



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen

Hohenlohekreis

Foto: TSG Öhringen



30. Stadtlauf am 28.04. S. 41

30.04.2024
NOM 23 ÖHRINGEN LIVE MUSIK NACHT

night of
music

Night of Music S. 33

KANAL-TÜRPE

WIR REPARIEREN RÖHRE OHNE AUFZUGRABEN!



**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**

Hotline 0800.0043210

24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzf. 07946.944000
Im Eisenhölle 8 | 74626 Bretzfeld

NUSSBAUM Club

**COUPON
DER WOCHE**

5 € Nachlass auf das
Kennenlernpaket
„COOL DOWN“

Weitere 7.500 Coupons in der
Nussbaum Club App.

www.nussbaumclub.de/app



1. Mai

Musik & Tanz
10 Uhr - Marktplatz

Brauchtum unterm Zunftbaum

Vorstellung des Imkerhandwerks

Maikonzert der Stadtkapelle Öhringen
10.45 Uhr - Schlosshof



Wichtiges auf einen Blick



Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 68-0
www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro
Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

**Einwohnermeldeamt/Passamt
in der KULTURa, Herrenweisenstraße 12**
Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung
unter www.oehringen.de oder
Tel. 07941 / 68-321

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30–13:00 Uhr

Freitag: 07:30–12:15 Uhr

Wohngeldstelle/Rentenanträge
(Nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung)
Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149

**Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte
vereinbaren Sie einen Termin)**

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr
Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung?
Nutzen Sie das digitale Feedbackportal auf der
Homepage www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/dienstleistungen/feedbackportal
Sie können auch eine E-Mail an info@oehringen.de schreiben oder sich telefonisch unter
07941/68-0 melden.

Gemeinderatstermine 2024

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURa:
14.05., 18.06., 16.07.
(nur Einsetzung/Verabschiedung alter/neuer
Gemeinderäte), 23.07., 24.09., 22.10., 19.11., 17.12.
(17.30 Uhr).

Tourismus

Kulturvilla, Uhländstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8.30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18
Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).
E-Mail: tourist@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
An der Walk 10, 74613 Öhringen,
Tel. 07941 / 985730
www.oehringen.de/leben-wohnen/stadtseniorenrat

Buchung des Seniorenmobils
dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.

Fahrzeiten:
mittwochs 9:00 - 13:00 Uhr,
donnerstags 9:00 - 18:00 Uhr, freitags 9:00 - 13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Buchung Fahrrad-Rikscha: Hr. Gerd Jungk,
NEU: 0151/42234752, Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr
Start: Parkplatz Alte Turnhalle oder nach Vereinbarung.

Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520
E-Mail: info@oehringen-lieblingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 684200
Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14:00–18:00 Uhr
Samstag 10:00–13:00 Uhr
www.stadtbuecherei-oehringen.de
stadtbuecherei@oehringen.de
Der Medienrückgabebestand ist außerhalb der
Öffnungszeiten verfügbar.

Jugendtreff

Immer mittwochs 17-21 Uhr
Jugendhaus Fiasko, Büttelbronnerstr. 31,
Mobil.: 01512/6027404
Instagram: [@mobile_jugendarbeit_oehringen](https://www.instagram.com/mobile_jugendarbeit_oehringen)

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 10 - 12:30 Uhr und 13 - 16 Uhr
Donnerstag: 10 - 12:30 Uhr und 13 - 17:30 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung möglich.

Bildung

Jugendmusikschule Öhringen
Haller Straße 22, Tel. 07941 / 684030
jugendmusikschule@oehringen.de
Montag – Donnerstag: 09:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Volkshochschule Öhringen
Kulturvilla, Uhländstr. 23, Tel. 07941/684250
volkshochschule@oehringen.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8:30 - 12:15 Uhr
Dienstag: 14 - 16 Uhr
Donnerstag: 8:30 - 12:15 Uhr und 14 - 18 Uhr

Soziales

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis
Stettenstr. 32, 74653 Künzelsau
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung
auch in Öhringen, Poststr. 60,
Tel. 07940 / 9355012, 9355013 oder 9355014
E-Mail: pflgestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
**Ökumenischer Hospizdienst
Region Öhringen e.V.**
Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 648026, info@hospizdienst-oehringen.de
Seniorentreff „Haus an der Walk“
seniorentreff-oehringen@t-online.de
An der Walk 10, 74613 Öhringen, Tel. 07941 / 62897

H₂O - Das Strandbad

Geöffnet seit 20. April
Rendelstraße 31, 74613 Öhringen
Tel.: 07941 68 43 50
Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 8 - 19.30 Uhr

Wochenmarkt:

Marktzeiten von Oktober – April
Mittwoch 08:00 bis 13:00 Uhr
Samstag 08:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße
Dienstag, Freitag, Samstag 9:30–16:00 Uhr
Mittwoch 13:00–18:00 Uhr
Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf
den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Ser-
vicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.
Grüngutplatz Michelbach
(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)
Dienstag 13 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr
Freitag 10 - 17 Uhr
Samstag 10 - 17 Uhr
Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von
Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910
Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr
Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr
baubetriebshof@oehringen.de
Wasserwerk Golberg Tel. 07941 / 38574

(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348
Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478
Öffnungszeiten Kläranlage/Kadaverannahmestelle:
Montag - Donnerstag 7.30 – 14.30 Uhr Freitag
7.30 – 10.30 Uhr

Notrufe

Notruf/Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110
Giftnotrufzentrale Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis im Hohenloher Kranken- haus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 10 - 18 Uhr
Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blu-
tungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustsch-
merz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder
plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen
Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der
erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, ste-
hen Ihnen die Notallpraxen der kassenärztlichen Ver-
einigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden
und Feiertagen und außerhalb der Sprechstun-
denzeiten

**Ärztlicher Notdienst für Kinder
und Jugendliche** Tel. 0791 / 7530
Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus
Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10,
74523 Schwäbisch Hall (Kinderklinik, 1. Stock,
(K1)
Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15:00 Uhr
Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags
von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von
9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer
01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel. 0761/120 120 00

**docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom
Online-Arzt** via Telefon, App oder Chat
Tel. 0711 / 96589700
Montag – Freitag 9:00–19:00 Uhr
Kostenfreie Online-Sprechstunde von nieder-
gelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für
gesetzliche Versicherte) unter oder www.docdirekt.de

Apotheken-Notdienst (siehe Innenteil der Ausgabe)
www.aponet.de/notdienst

Mobiz im Hauptbahnhof
Mo. bis Fr. 7:15–18:30 Uhr
Samstag 9:00–14:00 Uhr Tel. 07940 / 91440

Krankentransport Tel. 07941 / 19222

**Frauen- und Kinderschutzhau
s Hohenlohekreis** Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon
Tel. 0800 / 1110333
Montag – Samstag 14:00–20:00 Uhr

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen melden Sie bitte an
sandra.schmiedt@oehringen.de
Verwenden Sie hierfür das vorhandene
Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen.
Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt
werden. Ebenso zu finden ist es auf:
www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungs-kalender
Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran
die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Ver-
legungen zu informieren.





**Aktuelles aus
der Stadt Öhringen**

Ortschaftsratssitzung Eckartsweiler am 25. April, 20 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eckartsweiler am **Donnerstag, 25.4.2024 um 20:00 Uhr**, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Weinsbach.

Tagesordnung:

- TOP 1: Bekanntgabe des Protokolls der letzten Sitzung
- TOP 2: Bürgeranfragen
- TOP 3: Diverse Bauangelegenheiten
- TOP 4: Stand Jagdpachtkonto
- TOP 5: Feuerwehrgerätehaus Untersöllbach
- TOP 6: Laufende Erledigungen
- TOP 7: Verschiedenes

Bürgerversammlung in Ohrnberg am 26. April, 19.30 Uhr

Einladung zur Bürgerversammlung am **Freitag, 26.04.2024 um 19.30 Uhr**, Ort: Turnhalle Ohrnberg

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Rückblick auf die Arbeit des Ortschaftsrates der Jahre 2019-2024
- TOP 3: Kommunalwahl am 9. Juni 2024
- Vorstellung der Kandidaten für die Wahl des Ortschaftsrates
- TOP 4: Vorstellung der AbfallApp des Hohenlohekreises
- TOP 5: Ausblick Dorffest 2025
- Mit freundlichen Grüßen
- Gerhard Schulz, Ortsvorsteher

Noch bis 22. April 2024: „DIE ÖHRINGER WOCHE“

Noch bis Sonntag, 21. April: Marché français/Französischer Markt, Donnerstag bis Samstag 10 bis 19 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr, Marktplatz.

Der **Wochenmarkt findet am Samstag, 20. April**, auf den Parkplätzen am Marktplatz statt.

Sonntag, 21. April: Verkaufsoffener Sonntag, 13 bis 18 Uhr, Innenstadt, Ö-Center, Steinsfeldle. Buntes Markttreiben auf dem Öhringer Marktplatz von 11 bis 18 Uhr.

Sonntag, 21. April: Zweiter „Öhringer Nachhaltigkeitstag“, 11 bis 18 Uhr, Bahnhofstraße, Hafenmarkt, Poststraße.

Montag, 22. April: Besondere Orte – Besondere Blicke. Führungen an besonderen Orten. Nur nach Online-Anmeldung unter www.oehringen-liebingsstadt.de. Eintritt frei. – Angeboten werden Kinder- und Seniorenführungen, barrierefreie Führungen speziell für Menschen mit Handicap oder für Rollstuhlfahrende. Dazu gibt es ganz besondere Blicke mit der Limes-Führung, der Führung „Jüdisches Öhringen“ und der Führung durch die Stadtbücherei. Wer den Weg nach Adolzfurt nicht scheut, kann bei der Kellerführung in der Weinkellerei Hohenlohe seinen Wissensdurst stillen.



Zur Öhringer Woche ist französische Lebensart in der Innenstadt zu Gast Foto: pr

Alle Informationen immer aktuell unter: www.oehringen-liebingsstadt.de

Bitte beachten Sie, dass die Parkbuchten auf dem Marktplatz am Samstag, 20. April und am verkaufsoffenen Sonntag, 21. April nicht zur Verfügung stehen. Auch die Einfahrt in die Bahnhofstraße ist am verkaufsoffenen Sonntag nicht möglich. Sie erreichen Öhringen bequem auch mit dem Zug, der Stadtbahn oder mit dem Rad. Die Innenstadt ist vom Bahnhof aus mit wenigen Schritten gut zu erreichen.

158 Bewerberinnen und Bewerber für die Kommunalwahl in Öhringen am 9. Juni

Der Gemeindevwahlausschuss Öhringen trat am 28.03.2024 um 19 Uhr in öffentlicher Sitzung zur Zulassung der eingegangenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2024 zusammen.

Zugelassen wurden sieben Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl

- Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU),
- Bürgerliste UNS/Bündnis 90/Die Grünen (UNS/Grüne),
- Liberale Bürger Öhringen (LBÖ)
- Freie Wählervereinigung Öhringen (FWV)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Freie Demokratische Partei (FDP)
- Alternative für Deutschland (AfD)

Alle sieben Parteien/Wählervereinigungen waren bereits 2019 im Gemeinderat vertreten.

Insgesamt bewerben sich 158 Personen für den Öhringer Gemeinderat, davon sind 43 weiblich und 115 männlich.

Der Gemeinderat Öhringen wird, nach Abschaffung der unechten Teilortswahl und Höherzonung, durch Beschluss des Gemeinderats 32 Sitze umfassen.

Darüber hinaus hat der Gemeindevwahlausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden Axel Schramm, Beisitzerin Jasemin Papke und Beisitzer Martin Gseller, auch die Wahlvorschläge für die neun Ortschaftsratswahlen zugelassen.

Zugelassen wurden:

- für die Ortschaft Baumerlenbach ein Wahlvorschlag „Unabhängige Bürger“ mit sieben Bewerberinnen und Bewerbern (5 männlich/2 weiblich)
- für die Ortschaft Büttelbronn ein Wahlvorschlag „Unabhängige Liste“ mit acht Bewerberinnen und Bewerbern (6 männlich/2 weiblich)
- für die Ortschaft Cappel ein Wahlvorschlag „Wählervereinigung Cappel“ mit elf Bewerberinnen und Bewerbern (9 männlich/2 weiblich)
- für die Ortschaft Eckartsweiler ein Wahlvorschlag „Bürgerliste Eckartsweiler, Untersöllbach, Weinsbach“ mit sieben Bewerbern (7 männlich)
- für die Ortschaft Michelbach a.W. ein Wahlvorschlag „Freie Wähler Michelbach“ mit 15 Bewerberinnen und Bewerbern (12 männlich/3 weiblich)
- für die Ortschaft Möglingen ein Wahlvorschlag „Unabhängige Wählerliste Möglingen“ mit 12 Bewerberinnen und Bewerbern (9 männlich/3 weiblich)
- für die Ortschaft Ohrnberg ein Wahlvorschlag „Freie Wählervereinigung“ mit zwölf Bewerberinnen und Bewerbern (9 männlich/3 weiblich)
- für die Ortschaft Schwöllbronn zwei Wahlvorschläge „Unabhängige Wählervereinigung“ „Initiative Gemeinsam Stark“ mit insgesamt neun Bewerberinnen und Bewerbern (7 männlich/2 weiblich)
- für die Ortschaft Verrenberg ein Wahlvorschlag „Freie Verrenberger Liste“ mit elf Bewerberinnen und Bewerbern (8 männlich/3 weiblich)

Alle zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber für die Gemeinderatswahl und die Ortschaftsratswahlen werden am 25.04.2024 auf der Homepage der Stadt Öhringen www.oehringen.de öffentlich bekannt gemacht.

Wahlscheinantrag bequem per Internet/Online-Briefwahlantrag

Zu den Europa- und Kommunalwahlen am Sonntag, 9. Juni 2024 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail, Internet) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.



Wenn Sie Ihre Wahlbenachrichtigung erhalten haben, können Sie sich online zur Briefwahl anmelden unter www.oehringen.de

Foto: pr

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung (noch) nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an einwohnermeldeamt@oehringen.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben.

Die Versendung der Briefwahlunterlagen erfolgt voraussichtlich ab Mitte Mai 2024.

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet unter www.oehringen.de an. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt – Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Telefon 07941 / 68321, E-Mail: einwohnermeldeamt@oehringen.de

Ab 30. April: Neue Ausstellung im Rathaus mit Werken von Isak Wilhelmus Koch

Auf den zweiten Blick – eine multidimensionale Ausstellung. Ausstellung vom 30. April bis 20. Juni 2024 - Vernissage am 2. Mai um 19 Uhr

Inspiziert von der Natur und von verlassenem Orten – in der neuen Kunstaussstellung im Rathaus präsentiert Isak Wilhelmus Koch seine Werke. Der aus Südafrika stammende Künstler und Grafikdesigner experimentiert mit vielen verschiedenen Stilen und Motiven und formt somit seine eigene Handschrift in seinen Objekten. Seine Werke wurden bereits international ausgestellt. In seinen aktuellen Werken vereint er Malerei und Fotografie zu multidimensionalen Kreationen, die neue Raumstrukturen schaffen.



Foto: Isak Wilhelmus Koch



Neue Ausstellung im Rathaus mit Werken von Isak Wilhelmus Koch ab 30. April
Foto: Stadt Öhringen

Die Betrachterinnen und Betrachter werden dazu eingeladen, die Welt auf eine andere Weise und mit erweitertem Blickwinkel zu erleben – hier verschwimmen die Grenzen von realistischen Darstellungen und abstrakten Motiven.

Die Ausstellung ist vom 30. April bis 20. Juni 2024 im Rathaus zu sehen. Die Vernissage findet am 2. Mai um 19 Uhr statt.

Tanz und Traditionen: Brauchtum unter dem Zunftbaum am 1. Mai Imkerhandwerk, Trachten, Tanz und Musik von der Stadtkapelle auf dem Öhringer Marktplatz



Zur Musik der Stadtkapelle wird auf dem Marktplatz am 1. Mai zünftig getanzt
Foto: Stadt Öhringen

Zum Feiertag am Mittwoch, dem 1. Mai, hat die Stadt Öhringen auf dem Marktplatz den traditionellen Maibaum aufgestellt. Ihn schmücken 24 Zunftzeichen. Dazu präsentiert sich als Traditionsberuf das Imker-Handwerk. Der Heimatverein tanzt in historischen Trachten und die Stadtkapelle Öhringen spielt Hits, Klassiker und Evergreens.

„Die ganze Feiertags-Kulisse, mit Maibaum, Musik und Tanz, macht das Brauchtum am 1. Mai auf unserem Marktplatz zu einem ganz besonderen Ereignis. Es erinnert uns daran, wie eng das Gestern und Heute, die Arbeit, Jahreszeiten und Traditionen, schon jahrhundertlang unser Leben prägen und strukturieren“, sagt Oberbürgermeister Thilo Michler.

Pünktlich um 10 Uhr werden Böllerschüsse die Feierlichkeiten ankündigen. Oberbürgermeister Thilo Michler begrüßt dann die Stadtkapelle Öhringen, den Heimatverein mit seinen Abteilungen sowie verschiedene Berufsgruppen in ihrer Zunftbekleidung, ganz besonders dieses Jahr die Imker. Die Stadtkapelle lädt zum traditionellen Schlosshofkonzert ein. Für Bewirtung ist gesorgt.

Beginn: 10 Uhr

**Veranstalter: Große Kreisstadt Öhringen
Konzert der Stadtkapelle Öhringen e. V. im Schlosshof,
Beginn: 10.45 Uhr, Eintritt frei**

Seniorenrundfahrt „Mit Oberbürgermeister Thilo Michler durch die Öhringer Stadtteile“



Informative Rundfahrt mit OB Thilo Michler durch die Öhringer Stadtteile

Am **Donnerstag, 16. Mai 2024, von 14 bis ca. 17 Uhr** findet die jährliche Rundfahrt durch die Öhringer Stadtteile mit Oberbürgermeister Thilo Michler statt. Organisiert wird die Fahrt vom Stadtseniorenrat Öhringen. Während der Rundfahrt wird OB Michler die in den letzten Jahren durchgeführten Maßnahmen und Verbesserungen zur Steigerung der Lebensqualität in den einzelnen Stadtteilen vorstellen und erläutern sowie Hinweise für weitere Entwicklungen geben. Im größten Öhringer Stadtteil Michelbach ist ein Stopp und die Besichtigung des genossenschaftlichen Dorfladens vorgesehen.



Pause mit Kaffee und Kuchen im s'Lädle in Michelbach

Fotos: Stadt Öhringen

Den Bewohnerinnen und Bewohnern der Kernstadt soll mit dieser Fahrt die Gelegenheit geboten werden, die Stadtteile besser kennen zu lernen.

Der Stadtseniorenrat Öhringen als Veranstalter dieser Ausfahrt freut sich, dass Oberbürgermeister Michler sich sofort bereit erklärt hat, die Moderation der Fahrt persönlich zu übernehmen. Bei der Besichtigung des Dorfladens in Michelbach gibt es die Gelegenheit, einen Kaffee zu sich zu nehmen.

- Unkostenbeitrag: 4,00 Euro
- Anmeldebeginn: Dienstag, 23. April 2024
- Anmeldeort: **persönliche Anmeldung erforderlich**, Haus an der Walk, An der Walk 10, Öhringen. Montag bis Donnerstag 14 bis 17 Uhr, die Teilnehmendenzahl ist auf **50 Teilnehmende** begrenzt.
- Abfahrt: Öhringen, Bus-Abfahrt Parkplatz Alte Turnhalle, 14 Uhr Abfahrt

Der Hohenlohe-Gymnasium-Neubau ist fertig!

Herzlich willkommen! Am ersten Tag nach den Osterferien war alles ein bisschen anders: Die Schülerinnen und Schüler des Hohenlohe-Gymnasiums durften zum ersten Mal ihre neuen Klassenzimmer beziehen. Ob Pausenräume, die Sitzmöglichkeiten an der großen Treppe oder die neue Cafeteria - alles wurde gleich erkundet.

Als am Montag nach den Osterferien um 7.30 Uhr Schulleiter Frank Schuhmacher und Oberbürgermeister Thilo Michler die Türen zu den großzügigen und lichtdurchfluteten Räumlichkeiten öffneten, waren die Freude und die Neugier natürlich groß.



„Wo ist mein Klassenraum? Wo steht der Kopierer? Wo ist das Sekretariat? Und die Toiletten?“ - Das waren die wichtigsten Fragen in der ersten Stunde. „Transparent, modern, offen, freundlich, kommunikativ, das waren unsere Anforderungen an den Neubau“, sagt Oberbürgermeister Thilo Michler. „Lange Flure sind nun Vergangenheit. Sie wurden durch kreative Cluster sowie zeitgemäße und flexible Räumlichkeiten ersetzt. Das HGÖ erfindet sich damit neu!“ Einladend sind die zentralen Treffpunkte in den Multifunktionsräumen auf den Geschossen für die Schülerinnen und Schüler. Dazu kommen auf jedem Geschoss sogenannte „Lehrerstützpunkte“. Dort können sich die Lehrkräfte in Ruhe zurückziehen, um den Unterricht vorzubereiten. Zusätzlich gibt es noch das große und lichtdurchflutete Lehrerzimmer. Lichthöfe dienen ebenfalls als luftiger „Pausenraum“. Die große Freitreppe mit Sitzmöglichkeiten im zentralen Eingangsbereich bildet ebenfalls einen Kommunikationstreffpunkt. Dazu gibt es eine Cafeteria im Erdgeschoss und die Aula als Multifunktionsraum, die auf das Foyer mit der Freitreppe ausgeweitet werden kann.

Am Dienstag, 16. April, fand die offizielle Begehung und Einweihung mit dem Öhringer Gemeinderat statt. Die Kosten für den Neubau lagen bei rund 20 Millionen Euro. Das neue HGÖ ist derzeit, neben dem Krankenhausneubau für 100 Millionen Euro, das größte Bauprojekt in Öhringen. Insgesamt wird es rund 47 Millionen Euro kosten. Nun beginnt die Sanierung vom C-Bau. Sie soll bis Ende 2025 laufen. Der B-Bau wird mit kleineren Umbaumaßnahmen vor allem hinsichtlich des Brandschutzes und Elektrotechnik ertüchtigt. Ostern 2026 sollen die Sanierungen abgeschlossen sein. Dann steht nur noch der Abbruch vom A-Bau an und folgt voraussichtlich im Sommer 2026.

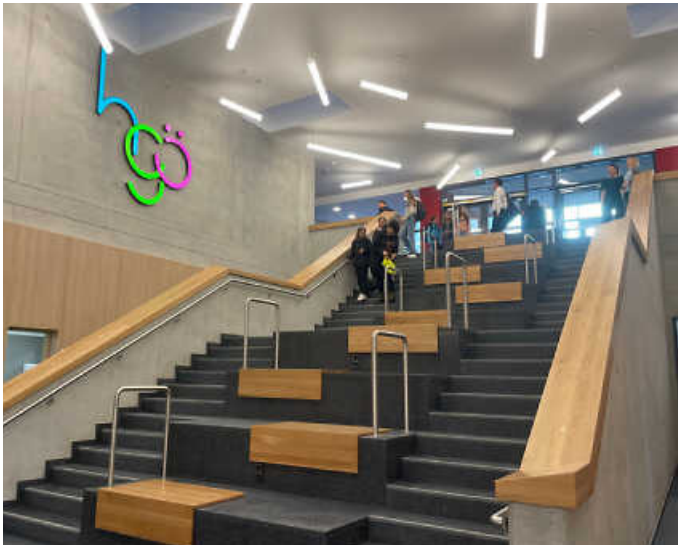
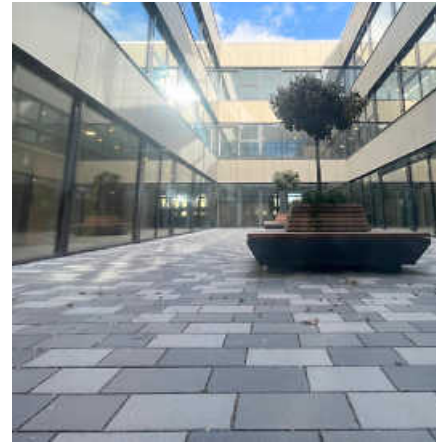


Die Sanierung vom C-Bau ist bereits im Gange und soll voraussichtlich Ende 2025 abgeschlossen sein

Für Bürgerinnen und Bürger wird das Gebäude bei einem **„Tag der offenen Tür“ am Freitag, 19. Juli**, den ganzen Nachmittag lang geöffnet. Das Wochenende steht unter dem Motto „Bildung“, denn einen Tag danach, am Samstag, 20. Juli, feiert die Realschule ihren 60. Geburtstag mit einem großen Fest.



Das Hohenlohe-Gymnasium Öhringen (kurz: HGÖ) ist das allgemeinbildende Gymnasium der Großen Kreisstadt Öhringen mit einem naturwissenschaftlichen und einem sprachlichen Profil. Es wurde um 1545 gegründet. Dort unterrichten rund 100 Lehrkräfte 1250 Schülerinnen und Schüler. Damit ist die Schule eine der größten im Bereich des Regierungspräsidiums Stuttgart. Der Einzugsbereich erstreckt sich weit über die Stadtgrenzen auf den gesamten Hohenlohekreis.



Ortschaftsratssitzung Baumerlenbach am 23. April, 19 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Baumerlenbach am Dienstag, 23.04.2024, um 19:00 Uhr Ort: Ratssaal (1.OG), im Schul- und Rathaus Baumerlenbach

Tagesordnung:

TOP 1: Fragestunde für Einwohner
 TOP 2: Protokoll der letzten Ortschaftsrats-Sitzung
 TOP 3: Status Spielplatz Tal-/Hofhölde
 TOP 4: Informationen des Ortsvorstehers
 TOP 5: Anfragen von Ortschaftsräten
 Im Anschluss findet der nichtöffentliche Teil der Ortschaftsrats-Sitzung statt.
 Mit freundlichen Grüßen,
 Hermann Reistle

Kein Wochenmarkt am 1. Mai
 Aufgrund des Feiertages findet der Wochenmarkt am 1. Mai nicht statt.

150 Jahre Imkerverein Öhringen: 150 Meter Honigbrot stellen Weltrekord auf

Sonne und Honig versüßten das Jubiläumswochenende vom Hohenloher Bienenzuchtverein. Zum 150-jährigen Vereinsfest wurde zwei Tage lang gefeiert. Am Samstag, 13. April, fand sich die Vertreterversammlung des Landesverbandes Württembergischer Imker e. V. zum Württembergischen Imkertag in der KULTURa ein. Oberbürgermeister Thilo Michler sowie u. a. Vertreter aus dem Landwirtschaftsministerium sowie der 1. Vorsitzende und Organisator Andreas Grathwohl vom Bienenzuchtverein Hohenlohe-Öhringen sprachen Grußworte. Das Pöhrccussion-Schlagwerkquartett begleitete die Veranstaltung mit Musik. Am Sonntag war die längste Frühstücksmeile der Welt ein Highlight in der Cappelaue. Ganze 150 Meter lang war das vermeintlich längste Honigbrot der Welt: 81 Brote, 604 Scheiben Brot, 20 kg Butter und 20 kg Honig luden Gäste zum ganztägigen Fest-Programm rund um den Imkerpavillon ein.



604 Scheiben Brot bildeten mit 150 Metern das längste Honigbrot der Welt in der Cappelaue am Imkerpavillon

Foto: Stadt Öhringen



Die 150 Meter Honigbrot wurden von OB Thilo Michler (l.) amtlich nachgemessen. Dann feierte man zusammen den neuen Rekord mit Organisator Andreas Grathwohl (r.), seinem Team und vielen neugierigen Gästen
 Foto: Stadt Öhringen



Es kamen Gäste weit über Öhringen hinaus: Auch Maria und Johann Weber aus Heilbronn ließen sich einen Teil vom 150 Meter langen Brot schmecken
 Foto: Stadt Öhringen



Pöhrccussion spielten zum Württembergischen Imkertag in der KULTURa
 Foto: Stadt Öhringen

Save the date: Hohenloher Genießerdorf

Vom 9. bis 12. Mai: 80 Verkaufsstände, Kulturevents und Kochshows bieten vier im Grünen - Tickets ideal als Geschenk zum Vater- oder Muttertag

Das Hohenloher Genießerdorf öffnet von Donnerstag, 9. Mai bis Sonntag, 12. Mai 2024 seine Pforten im malerischen Hofgarten. Über 80 Verkaufsstände locken mit einer reichen Vielfalt an handgefertigten Schätzen, von individuellen Accessoires oder Kleidung bis hin zu duftenden Produkten, die alle Sinne verwöhnen. Unter dem Motto „Haus und Garten“ präsentieren sich zudem Pflanzen und Dekoartikel, die jedes Zuhause in eine Oase der Gemütlichkeit verwandeln. Dazu kommt ausgewählte Kulinarik und ein buntes Kulturprogramm.



Im Mai heißt es Schlemmen und Genießen im Öhringer Hofgarten beim beliebten Hohenloher Genießerdorf
 Foto: Stadt Öhringen

Hohenloher Genießerdorf – Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Donnerstag, Freitag, Samstag von 11 bis 19 Uhr

Sonntag von 11 bis 18 Uhr

Einzeltritt 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei

Mehrtagesticket (vier Tage): 10 Euro

Die Karten sind bereits an der Rathauszentrale und bei der Hohenlohe'schen Buchhandlung Rau erhältlich.

Aktuelle Informationen und das Programmheft zum Download unter www.hohenloher-genießerdorf.de

Bitte beachten Sie folgende Verkehrsbeeinträchtigungen zum Genießerdorf: Der Parkplatz Alte Turnhalle wird von Donnerstag, 2. Mai bis Mittwoch, 15. Mai gesperrt. Das Hofgartengelände mitsamt den Spielplätzen ist komplett ab Mittwoch, 8. Mai bis 12. Mai gesperrt. Für Fußgänger und Radfahrer ist in dieser Zeit bis zum Abbau am 13. Mai mit Beeinträchtigungen zu rechnen – bitte die Umgehungsbeschilderung beachten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

STADTRADELN 2024: Jetzt Teams anmelden

Öhringen radelt zum vierten Mal für ein gutes Klima!

Vom 1. Juni bis 21. Juni 2024 werden Kilometer gesammelt.

Das STADTRADELN 2024 kommt. Auch dieses Jahr sind Öhringerinnen und Öhringer dazu aufgerufen, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Rad zu erledigen und dabei Kilometer für ihr Team, für Öhringen und für weniger CO₂ zu sammeln.

„Jetzt ist die Zeit gekommen, sich um Teams Gedanken zu machen und sich beim STADTRADELN anzumelden“, sagt Oberbürgermeister Thilo Michler. „Drei Mal wurden wir im Hohenlohekreis schon Erster. Diesen Platz gilt es zu verteidigen! Öhringen setzt mit Freude ein starkes Zeichen für die gesunde und klimafreundliche Mobilität der Zukunft. Wir haben in unserer Stadt besonders schöne Radwege mit dem Ohrntalradweg oder dem Rundweg RADIUS. Es gibt eine E-Bike-Ladestation, mietbare Radboxen am Hauptbahnhof für Berufspendler, den BMX-Trail und eine Radreparaturstation. Mit dem neuen Mobilitäts- und Klimaschutzkonzept werden wir in puncto Verkehr gemeinsam noch besser und sind auf dem Weg zur Klimaneutralität im Jahr 2037. Lassen Sie uns beim STADTRADELN zeigen, welche Begeisterung für das Fahrrad in Öhringen steckt!“

Beim STADTRADELN 2023 ist Öhringen zum dritten Mal in Folge beste Kommune im Hohenlohekreis mit 207.309 Kilometern vor Künzelsau und Pfedelbach geworden. 931 Radelnde waren registriert, 829 Teilnehmende haben Kilometer eingetragen, 56 Teams haben insgesamt 34 Tonnen CO₂ eingespart. Damit belegte Öhringen im Hohenlohekreis Platz eins bei den Gesamtkilometern der Gemeinden.



QR-Code zur
Anmeldung für
Öhringen

Mit dem Fahrrad zur Arbeit

Besonders Unternehmen sind dazu aufgerufen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Stadtradeln zu motivieren. „Ich nehme auch gerne für meine Dienstfahrten das Fahrrad. Es macht Spaß und hält gesund. Dem Stau entgehen, keine Parkplatzsuche, die Morgenluft genießen, gut gelaunt am Ziel ankommen. Machen Sie auch mit!“, motiviert OB Thilo Michler. Alle Angebote der RadKULTUR für Unternehmen finden Sie unter: www.radkultur-bw.de/unternehmen

SCHULRADELN

Schulen stärker in den Fokus: Unter dem Dach des Landesprogramms „MOVERS – Aktiv zur Schule“ wird das Schulradeln im Rahmen des STADTRADELNs als „Wettbewerb im Wettbewerb“ durchgeführt. Neben einem starken Zeichen für selbstaktive und sichere Schulmobilität schafft der Wettbewerb vor allem Spaß am Radfahren im Alltag, mit einem gemeinschaftlichen Ziel vor Augen. Die Challenge: innerhalb von drei Wochen so viele Kilometer auf dem Fahrrad sammeln wie möglich – egal, ob auf dem Schulweg, zum Hobby oder einfach in der Freizeit. Alle Informationen zum Schulradeln finden Sie unter: www.schulradeln-bw.de

Warum STADTRADELN?

Das Ziel beim STADTRADELN ist, möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen, CO₂ zu sparen und das eigene Team im virtuellen Ranking nach oben zu bringen. Ob auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen – jede noch so kurze Strecke zählt. Auf die fahradaktivsten Teams und beste Radelnde warten in Öhringen zudem verschiedene Preise. Die Erfassung der Kilometer funktioniert einfach über die kostenlose STADTRADELN-App.

Damit können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Die Accounts vom letzten Jahr können in der App einfach wieder reaktiviert werden. Die Nutzung der App ist nicht zwingend notwendig. Ergebnisse können auch manuell online im Account eingetragen werden. Unterstützt wird die Aktion durch die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Fragen?

Bei Fragen zum STADTRADELN in Öhringen wenden Sie sich bitte an die STADTRADELN-Koordinatorin Monika Pfau, Tel. 07941/68185, monika.pfau@oehringen.de



Das Bild zeigt eine Hand, die einen Spiegel in der Hand hält, in dem sich drei Radfahrer auf einem Weg sehen lassen. Oben rechts ist das Logo der Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg zu sehen. Ein vertikales Logo auf der rechten Seite des Bildes lautet www.radkultur-bw.de. Unten links sind die Logos von Öhringen, STADTRADELN und KLIMA BÜNDNIS zu sehen. Rechts daneben steht 'EINE KAMPAGNE DES' und das Logo des Baden-Württemberg Ministeriums für Verkehr.

STADTRADELN

01.06. – 21.06.24

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Öhringen suchen, registrieren und mitradeln!

Foto: Stadt Öhringen/RadkulturBW

Alpaka Aura ist leider verstorben

Leider ist im Öhringer Tiergehege das Alpaka Aura verstorben, ein weiteres Tier ist krank und befindet sich in tierärztlicher Behandlung. Nach pathologischer Untersuchung des Kadavers kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Tiere falsches Futter von den Besucherinnen und Besuchern erhalten haben.

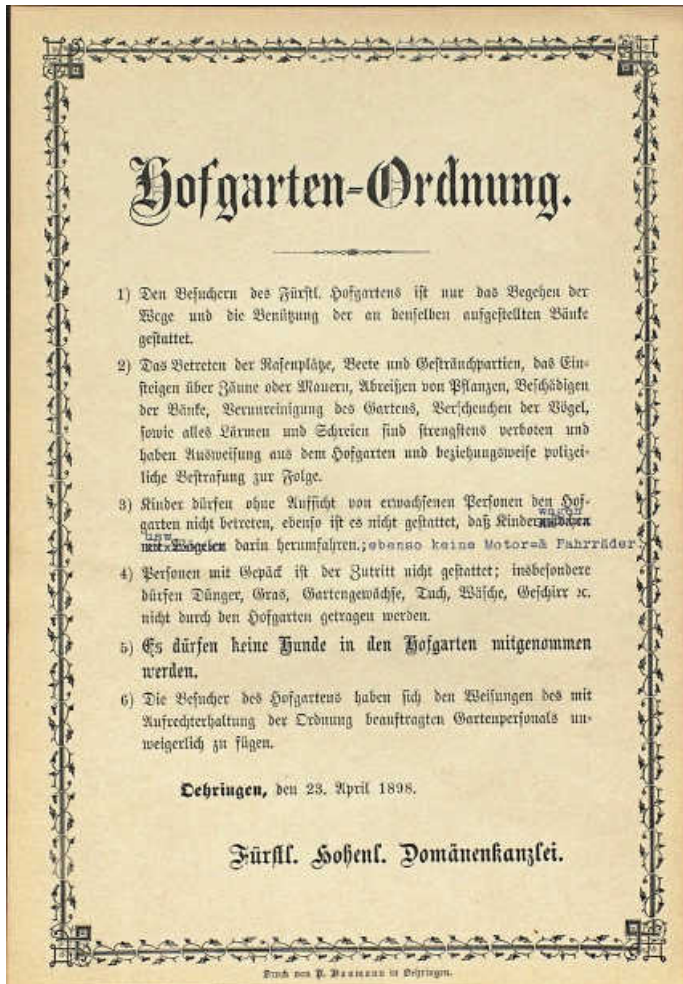
Bitte füttern Sie die Tiere im Tiergehege nicht!

Die städtischen Tierpflegerinnen und Tierpfleger wählen sorgfältig das richtige Futter für die Tiere aus, sie dosieren und kontrollieren, was die Tiere zu fressen bekommen. Vielen ist nicht klar: Gut gemeint, ist oft nicht gut gemacht. Wer den Tieren mit Stöcken, Blumen oder Gras etwas Gutes tun will, kann unter Umständen das Gegenteil bewirken und unwissentlich giftige Pflanzen verfüttern. Auch Brot und Küchenabfälle sind nichts für unsere Tiere.

Öhringen historisch: Strenge Regeln im Hofgarten – Hofgarten-Ordnung von 1898

Vor über 100 Jahren waren die Vorgaben, wie der Hofgarten zu besuchen war, noch sehr streng: „Den Besuchern des Fürstl. Hofgartens ist nur das Begehen der Wege und die Benützung der an

denselben aufgestellten Bänke gestattet.“ Also bitte nicht daneben treten oder auf dem Boden sitzen. Und wehe, jemand brachte einen Hund, einen Kinderwagen oder Gepäck mit oder fuhr gar mit Fahrrad oder Motorrad herum. Auch musste man darauf achten, was man so in den Händen hielt, denn es war z. B. verboten, Dünger und Gras oder Geschirr und Wäsche durch den Hofgarten zu tragen. Sinn und Unsinn dieser Ordnung sind sicherlich zu hinterfragen ... Manches ist jedoch immer noch aktuell, z. B. sind das Abreißen von Pflanzen, das Beschädigen von Bänken sowie die Verunreinigung des Gartens und das Verscheuchen von Vögeln natürlich weiterhin nicht gestattet. Danke an Jan Wiechert für dieses Fundstück.



Die Hofgarten-Ordnung von 1898. HZAN Oe 111 Bü 468
Foto: Hohenloher Zentralarchiv Neuenstein

Bau Sudetenstraße



Der 2. Bauabschnitt in der Sudetenstraße hat pünktlich nach Ostern mit dem Kanalbau begonnen. Die Straße bleibt bis Ende August gesperrt
Foto: Stadt Öhringen

73. Ortsvorsteherbesprechung

Am 8. April fand die 73. Ortsvorsteherbesprechung in Schwöllbronn statt. Bei dem regelmäßig zweimal im Jahr stattfindenden Treffen zwischen Verwaltung und Ortsvorstehern werden aktuelle Themen besprochen. Dieses Mal wurden u. a. die anstehende Kommunalwahl, aktuelle Baustellen und der Glasfaserausbau, Hochwasserschutz, der Umzug der Grundschule Cappel sowie die Situation der Feldwege thematisiert. Die nächste Besprechung findet im Oktober statt.



Zur 73. Ortsvorsteherbesprechung gab es neben inhaltlichem Austausch auch einen Rundgang durch Schwöllbronn und zum Abschluss Leckeres von den Hohenloher Streuobstwiesen
Foto: Stadt Öhringen

Schutz vor Sonne: Beschattung auf Spielplätzen



Neue Sonnensegel auf dem Blü- ... und im Limespark an der Marc
tensspielplatz im Hofgarten Aurel Allee Fotos: Stadt Öhringen

Wo Licht ist, ist (jetzt) auch Schatten: Kinder vergessen beim Spielen oft die Zeit. Daher gibt es nun auf zwei Spielplätzen mit wenig Schatten neue Sonnensegel zum Schutz vor Sonne: im Limespark auf dem „Grünen Spielplatz“ und im Hofgarten auf dem Blüten-spielplatz.

Neubau Grundschule Limespark



Innenansicht der neuen Sporthalle

Foto: Stadt Öhringen



Außenanlagen

Fotos: Stadt Öhringen

Bei den Bauarbeiten an der Grundschule im Limespark mit Doppelsporthalle läuft nun der Innenausbau auf Hochtouren. Gipser und Trockenbauer setzen und verputzen Wände. Auch die Sporthalle wird innen instand gesetzt. Die Außenarbeiten auf dem Außengelände sind ebenfalls in vollem Gange. Die Bäume auf dem Schulhof sind bereits gepflanzt. Im September soll die neue Grundschule fertig sein.

Putzarbeiten im Treppenhaus
Foto: Stadt Öhringen

Bauarbeiten an der neuen Feuerwache am Pfaffenmühlweg



Der neue Tartanplatz ist fertig, aber noch nicht geöffnet, weil der Zugangsweg noch fehlt



In der Wäscherei der Feuerwache werden große und sehr dreckige Wäscheberge bewältigt

Die Außenarbeiten am Hof der neuen Feuerwache im Pfaffenmühlweg sind abgeschlossen. Feierlich wurde der neu gepflasterte Hof beim Frühschoppen am 14. April eingeweiht. Funktionsfähig ist ebenfalls die neue Schlauchwerkstatt und der Waschraum.

Die zentrale Schlauchwerkstatt für den ganzen Hohenlohekreis befindet sich im Pfaffenmühlweg
Fotos: Stadt Öhringen

In der Werkstatt werden zentral für die Feuerwehren in ganz Hohenlohe Aufgaben erledigt. Auch der öffentliche Tartanplatz zwischen Feuerwehr und Stadion ist fertig saniert. Nun muss noch der Zugang zum Platz fertig gestellt werden. Dann steht der Platz Sportbegeisterten offen.



Fertiggepflastert ist der Hof der Feuerwache am Pfaffenmühlweg

Glasfaserausbau geht weiter

In den nächsten Wochen, ab ca. 22. April, wird der Glasfaserausbau in Öhringen Süd rund um die Platanenallee beginnen. Danach geht es weiter in Richtung Berlinerstraße/Am Bahndamm. Vielen Dank für Ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

Die GigaNetz baut in Öhringen Glasfaserleitungen ein
Foto: Stadt Öhringen

Sanierung Sauna angelaufen



Die verkohlte Decke in der Sauna

Foto: Stadt Öhringen

Nach dem Saunabrand im Februar haben im Hallenbad mittlerweile die Rückbauarbeiten der Sauna begonnen. Die Saunakammern wurden erfolgreich entfernt, ebenso wie teilweise die Bodenfliesen. Nun werden die alten Elektrikkabel, die durch den Brand beschädigt wurden, entfernt und die defekte Lüftung-

anlage der Sauna zurückgebaut. Ein weiterer wichtiger Schritt ist die geplante Sandstrahlung sämtlicher Wände der Saunaeinrichtung. Diese Maßnahme dient der gründlichen Reinigung und Vorbereitung der Flächen für die weitergehenden Renovierungsarbeiten. Dazu sollen an der Lüftungsanlage des Hallenbades die Filter getauscht und eine Reinigung der Lüftungskanäle vorgenommen werden.

Freibadöffnung ab 20. April - Saisonkarten ab 3. Mai erhältlich

Am Samstag, den 20. April, öffnet das Freibad Öhringen. Dazu gibt es wichtige Neuerungen: Die Stadt baut einen neuen Kassenbereich mit Ticketautomat. Die Saisonkarten werden von Papier auf eine handliche Scheckkarte umgestellt und können ab dem 3. Mai täglich von 13 Uhr bis 19.30 Uhr im Freibad erworben werden. Die Umbauarbeiten im Haupteingangsbereich werden zur Freibadöffnung noch nicht abgeschlossen sein. Das Bad kann so lange über Eingang am Beachvolleyballfeld/am Schwimmbadweg betreten werden. Während der Bauarbeiten gilt ein ermäßigter „Baustellen-Eintritt“: Erwachsene zahlen einen Euro und Kinder 50 Cent. Alte Mehrfachkarten behalten für die Sommersaison ihre Gültigkeit. Zum Verkauf der neuen Saisonkarten ist ein persönliches Erscheinen mit Ausweis erforderlich. Beim Kauf von Familienkarten muss die ganze Familie unter Vorzeigen des Familienstammbuches anwesend sein. Die Karten können während der täglichen Öffnungszeiten erworben werden. Auch die Fotos werden vor Ort erstellt. Für die Datenerfassung und das Fotografieren der jeweiligen Karteninhaber sollte etwas Zeit mitgebracht werden. Die Karten können bar oder mit EC-Karte bezahlt werden. Sie kosten für Familien 120 Euro, für Erwachsene 85 Euro und Kinder oder Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren 40 Euro. Es gelten auch Ermäßigungen für Schwerbehinderte, Schüler, Studenten und Bundesfreiwillige.

Öffnungszeiten H2Ö – das Strandbad: Täglich 8 bis 19.30 Uhr. Preise Saisonkarten

Familien mit Kindern bis einschl. 17 Jahre gegen Vorlage eines Familienstammbuches oder Ausweises: 120 Euro

Personen ab 18 Jahren: 85 Euro

Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche bis einschl. 17 Jahre: 40 Euro

Schwerbehinderte ab 50 %, Schüler und Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende gegen Vorlage eines Ausweises: 40 Euro

Familie Schwerbehinderte gegen Vorlage eines Ausweises: 95 Euro
Ermäßigter „Baustellen-Eintritt“ während des Umbaus vom Eingangsbereich: Erwachsene 1 Euro, Kinder 0,50 Euro.

Stadtverwaltung wählt neue Personalvertretung



Der neue Personalrat der Stadt Öhringen mit Jugend- und Auszubildendenvertretung wurde gewählt. (v.l.) Stefanie Ivanov, Tino Koppermann, Harald Hübner (stellv. Personalratsvorsitzender), Moritz Stettner, Jonas Lange, Jasin Sulejmanov, Laura Schmidt (Jugend-Auszubildendenvertreterin), Bianca Krähling (Personalratsvorsitzende) und Verena Nonnast (mitte links) und Bettina Henz



OB Thilo Michler (l.) verabschiedete den scheidenden Personalrat mit der bisherigen Personalratsvorsitzenden Petra Landenberger (2.v.l.), Sabine Ivanovic, Isabell Bartula (Jugend- und Azubivertretung) und Manfred Escherle. Rechts oben die neue Hauptamtsleiterin Sandra Piepke. (Es fehlen: Theresa Braun, Verena Nonnast, Inge Schickert, Tanja Ungerer) Fotos: Stadt Öhringen

Am 11. April waren die rund 500 Beschäftigten der Stadtverwaltung aufgerufen, einen neuen Personalrat zu wählen. Die neun Mitglieder kommen aus diversen Ämtern und Abteilungen der Stadtverwaltung. Sie arbeiten u. a. in der Stadtkämmerei, dem Ordnungsamt, Kindergärten und dem Baubetriebshof. Auch wurde die Jugend- und Auszubildendenvertretung gewählt. Sechs ehemalige Personalräte und die Vertreterin der Jugend- und Auszubildendenvertretung wurden verabschiedet. Am Montag, den 15. April fand die konstituierende Sitzung mit der Wahl der/des Personalratsvorsitzenden im Beisein von OB Thilo Michler im Rathaus statt. Als Personalratsvorsitzende wurde Bianca Krähling ernannt. Ihr Vertreter ist Harald Hübner.

Der Personalrat ist die Interessenvertretung der Beschäftigten in Dienststellen der öffentlichen Verwaltung. Er bestimmt mit, wenn es um die Belange der Tarifbeschäftigten und verbeamteten Beschäftigten geht. Er darf bei den Arbeitsbedingungen mitreden und oft auch mitbestimmen. So muss er bei Versetzungen in andere Dienststellen gefragt werden, bei Einstellungen, vorzeitiger Versetzung in den Ruhestand und Kündigungen oder bei der Gestaltung der Arbeitsplätze und auch der Zusammenlegung von Dienststellen. Er passt auf, dass alle Schutzgesetze, Tarifverträge und Vorschriften eingehalten werden. Dabei geht es etwa um die korrekte Eingruppierung, die Einhaltung von Arbeitszeiten und Pausen oder die Bereitstellung notwendiger Arbeitskleidung. Unter anderem muss der Personalrat beteiligt werden, wenn es um

- grundlegende Änderungen vor Arbeitsverfahren
 - Weiterleitung von Personalanforderungen
 - außerordentliche Kündigungen
- geht. Er kann aber auch beratend an Prüfungen teilnehmen. Die Aufgaben ergeben sich aus dem jeweiligen Personalvertretungsgesetz der Länder und des Bundes.

Führungen in Öhringen

Nachwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachtspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günter Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

Nächste Termine:

1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (1. Mai)
3. Mittwoch im Monat bei Günter Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (15. Mai)

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachwächter oder bei der Tourist-Info gebeten.



Nachtwächter Günter Patzelt

Nachtwächter Fritz Offenhäuser
Fotos: Stadt Öhringen

Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachtwächter Günter Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events), Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de

Alle Termine der Nachtwächterführungen finden Sie unter www.hohenloher-perlen.de/nachtwaechterfuehrungen.html

Nachtwächterrundgang mit mobiler Weinprobe

Samstag, 22. Juni 2024

Start ist vor dem Schloss in Öhringen, am Marktplatz um 20 Uhr. An verschiedenen Örtlichkeiten gibt es neben historischen Informationen zu Öhringen kleine Weinproben. Der Rundgang beträgt 20 Euro pro Person.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter E-Mail info@gp-events.net oder Tel. 07942 941888 bei Nachtwächter Günter Patzelt

Veranstalter: gp-events.net

Öffentliche kostenlose Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden von Mai bis Oktober jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat statt. So können auch Einzelpersonen, Tagesgäste oder spontane Besucher in den Genuss einer Führung kommen. Führung bieten wir kostenlos an. (Max. 25 Personen sind möglich).

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen: Telefon: 07941 68-118, E-Mail: tourist@oehringen.de

- Veranstalter: Stadt Öhringen
- Uhrzeit: Beginn jeweils um 14 Uhr, Dauer: 60 Minuten
- Treffpunkt Rathauseingang, Marktplatz 15
- Teilnahme: kostenlos
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (max. Gruppengröße 25 Personen)
- Die Führungen finden bei jedem Wetter statt.

Nachtwächterführung für Kinder

Speziell für Kinder führt Nachtwächter Fritz Offenhäuser am Donnerstag, 23.05.2024 in einer kleinen Runde durch Öhringen in den Schlosshof, vorbei an der Stadtmauer und in den Schlosskeller, erzählt kurze interessante Geschichten. Seid gespannt!



Foto: Stadt Öhringen



Foto: Stadt Öhringen

Treffpunkt: vor dem Rathauseingang, Marktplatz

Beginn: 17 Uhr (Dauer ca. 1 Std.)

Die Führung ist für Kinder von 6 bis 10 Jahren geeignet.

Preis pro Kind: 5 Euro (Begleitperson frei).

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information:

E-Mail: tourist@oehringen.de

Tel. 07941 – 68 118

Stellenausschreibungen

Öhringen

Zukunft
gestalten!

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Sachbearbeiter*in im Rechnungsprüfungsamt
- Fachinformatiker*in Fachrichtung System/Netzwerkintegration
- Geschäftsstellenleitung Stadtmarketingverein
- Mitarbeiter*in Betreuung Zentralregistratur und Archiv
- Mitarbeiter*in in der Kindergartenfachberatung
- Mitarbeiter*in in der Ganztagesbetreuung
- Pädagogische Fachkraft nach §7 KiTaG
- Lehrkraft für Klavier
- Lehrkraft für elementare Musikpädagogik
- Baubetriebshofleiter*in – gärtnerischer Bereich
- Gärtner*in als Vorarbeiter*in beim Baubetriebshof
- Maurer*in oder Straßenbauer*in

Weitere Infos zur Großen Kreisstadt Öhringen als Arbeitgeber unter www.oehringen.de > Rathaus-Verwaltung > Karriere. Bewerben Sie sich bei der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbungen@oehringen.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Haas, Tel. 07941 68-252, gerne zur Verfügung.

www.oehringen.de

Sterbefälle

- | | |
|-------------------|------------------------------------------------|
| 01.04.2024 | Erika Adelheid Charlotte Franz, geb. Schaffert |
| 31.03.2024 | Hedwig Ida Schuster |
| 06.04.2024 | Adolf Kayser |
| 07.04.2024 | Martha Elfriede Huth, geb. Klement |
| 12.04.2024 | Karl Ernst Rothfuß |
| 14.04.2024 | Manfred Wilhelm Rudolph |



Altersjubilare

| Geburtstag | Alter | Name | Wohnort |
|------------|-------|---------------------------|---------------|
| 19.04. | 80 | Schirle, Erwin | Öhringen |
| 19.04. | 75 | Hildebrand, Tatjana | Öhringen |
| 19.04. | 70 | Konradt, Stefan | Öhringen |
| 19.04. | 70 | Rausch, Katharina | Büttelbronn |
| 20.04. | 80 | Behrmann, Ilona | Öhringen |
| 21.04. | 75 | Weißenstein, Walter | Öhringen |
| 21.04. | 75 | Willig, Gustav | Baumerlenbach |
| 21.04. | 75 | Klotz, Reinhold | Öhringen |
| 22.04. | 70 | Häring, Evelyn | Öhringen |
| 23.04. | 70 | Burazovic, Ivan | Öhringen |
| 23.04. | 70 | Huber, Ruth | Michelbach |
| 23.04. | 70 | Schwarz, Eva | Öhringen |
| 23.04. | 70 | Klenk, Erika | Verrenberg |
| 24.04. | 75 | Plotkowiak, Richard-Josef | Öhringen |
| 24.04. | 70 | Herrmann, Herbert | Verrenberg |
| 24.04. | 70 | Kübler, Friedhilde | Michelbach |
| 24.04. | 80 | Schwab, Karin | Eckartsweiler |
| 26.04. | 85 | Tyshchenko, Lyudmyla | Öhringen |
| 27.04. | 80 | Marić, Marija | Öhringen |
| 29.04. | 70 | Mathefi, Irina | Öhringen |
| 30.04. | 80 | Haag, Christel | Öhringen |
| 30.04. | 70 | Miller, Valentina | Öhringen |
| 30.04. | 70 | Singler, Michael | Öhringen |
| 01.05. | 80 | Kurz, Werner | Öhringen |
| 01.05. | 80 | Sijan, Heidelore | Öhringen |
| 01.05. | 75 | Bernhardt, Klaus Günther | Öhringen |
| 01.05. | 70 | Cikotic, Umka | Öhringen |
| 01.05. | 70 | Kaimer, Peter | Öhringen |
| 02.05. | 80 | Kowol, Günter | Öhringen |
| 02.05. | 75 | Atkov, Vladimir | Öhringen |



Geburten

04.03.2024 Laura Wolz
Melanie Wolz, geb. Sonnenwald, und Michael Wolz
20.03.2024 Nick Kerper
Luisa Kerper, geb. Schäfer und Jens Kerper



Eheschließungen

06.04.2024 Kim Selina Scholl, geb. Siller, und Alexander Scholl
06.04.2024 Nicole Moser, geb. Gembries, und Arnold Moser



Beginn des amtlichen Teils



**Amtliche
Bekanntmachungen**

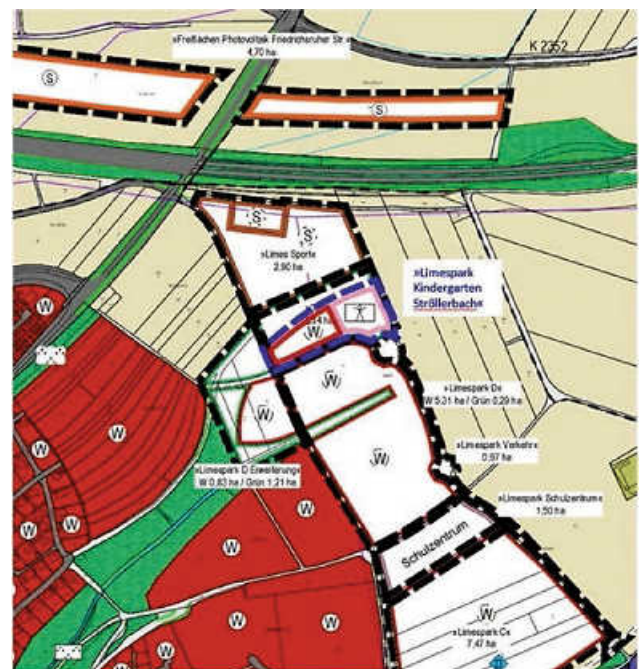
Öffentliche Bekanntmachung der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen

Genehmigung der Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Limespark Kindergarten Ströllerbach“ in Öhringen

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen hat in öffentlicher Sitzung am 04.05.2023 die Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Limespark Kindergarten Ströllerbach“ in Öhringen festgestellt.

Maßgebend ist der Lageplan der IFK-Ingenieure Partnergesellschaft mbB vom 13.12.2022.

Der Änderungsbereich ergibt sich aus dem folgenden Lageplan:



Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Limespark Kindergarten Ströllerbach“ mit Erlass vom 28.02.2024, AZ RPS21-2511-437/1/2, aufgrund von § 6 Baugesetzbuch (BauGB) **genehmigt**. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Limespark Kindergarten Ströllerbach“ wirksam.

Jedermann kann die Flächennutzungsplanänderung einschließlich der Begründung mit Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung bei der Stadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, sowie bei den Gemeinden Pfedelbach (Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach) und Zweiflingen (Eichacher Straße 17, 74639 Zweiflingen) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen:

Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Soweit die Flächennutzungsplanänderung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder auf Grund der GemO zu Stande gekommen ist, gilt sie ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen (§ 4 Abs.4 Satz 1 und Abs. 5 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 GemO), der Bürgermeister dem Feststellungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Landeshauptstadt Stuttgart unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO). Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Verletzungen sind schriftlich oder elektronisch gegenüber der Großen Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, oder einer anderen Stelle der Stadtverwaltung – geltend zu machen.

Öffnungszeiten:**Rathaus Öhringen:**

| | |
|------------------|---------------------------------------------------------------|
| Mo., Mi. und Fr. | von 8:30 Uhr bis 12:15 Uhr |
| Donnerstag | von 8:30 Uhr bis 12:15 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr |

Rathaus Pfedelbach:

| | |
|--------------------|-------------------------|
| Montag bis Freitag | von 8:00 bis 12:00 Uhr |
| Dienstag | von 14:00 bis 16:00 Uhr |
| Donnerstag | von 14:00 bis 18:00 Uhr |

Rathaus Zweiflingen:

| | |
|--------------------|-------------------------|
| Mo., Di., Do., Fr. | von 8:00 bis 12:00 Uhr |
| Montag | von 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Dienstag | von 13:00 bis 17:30 Uhr |

**Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft
Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen, den 19. April 2024**

Thilo Michler
Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung: Inkrafttreten des Bebauungsplans „Limespark Kindergarten Ströllerbach“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Öhringen

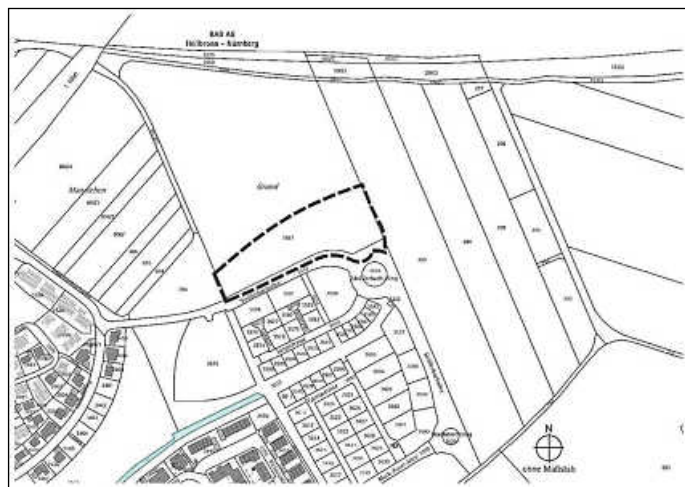
Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 13.12.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Limespark Kindergarten Ströllerbach“ nach § 10 BauGB und die zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplans „Limespark Kindergarten Ströllerbach“ in der Fassung vom 13.12.2022.

Maßgebend ist der Geltungsbereich, wie er in der Planzeichnung des Bebauungsplans gem. § 9 Abs. 7 BauGB festgesetzt ist. Umfasst sind Teilflächen der Flst. 3543 sowie 3567.

Der Planbereich wird begrenzt:

- im Norden: durch Teile des Flst.-Nr. 3567 (landwirtschaftliche Nutzfläche)
 - im Westen: durch das Flst.-Nr. 794 (öffentliche Grünfläche)
 - im Süden: durch Teile des Flst.-Nr. 3543 (Ströllerbachallee und Ströllerbach-Ring)
 - im Osten: durch das Flst.-Nr. 300 (landwirtschaftliche Nutzfläche)
- Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:

**Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 LBO treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft**

(vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung (mit Umweltbericht) sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 3 BauGB im Stadtbauamt der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Dieser wird gemäß § 10a Absatz 2 BauGB auch im Internet unter <https://gdi-hohenlohekreis.de/m/xplan/> zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Über das zentrale Internetportal des Landes (<https://www.uvp-verbund.de>) gelangt man ebenso zu den Planunterlagen unter <https://gdi-hohenlohekreis.de/m/xplan/>.

Soweit in den Unterlagen auf weitere Bestimmungen – Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, DIN-Vorschriften, technische Regelwerke o. Ä. – Bezug genommen wird, so werden diese zu jedermanns Einsicht bei der vorgenannten auslegenden Stelle bereitgehalten.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen:

Unbeachtlich werden gemäß § 215 BauGB:

1. eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs.3 Satz 1 und 2 BauGB über die Geltendmachung von Planungsschadensersatzansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. §43 BauGB) im Fall der in den §§39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile wird hingewiesen. Gemäß §44 Abs.4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §44 Abs.3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit herbeigeführt wird. Hierfür bedarf es eines Antrags an den Entschädigungspflichtigen.

Soweit der Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder aufgrund der GemO zustande gekommen ist, gilt er ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 4 Abs.4 Satz 1 GemO).

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind (§ 4 Abs.4 Satz 2 Nr.1 GemO), der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Landeshauptstadt Stuttgart unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist (§ 4 Abs.4 Satz 2 Nr. 2 GemO). Ist eine Verletzung nach § 4 Abs.4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Verletzungen sind schriftlich oder elektronisch gegenüber der Großen Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen oder einer anderen Stelle der Stadtverwaltung – geltend zu machen.

Öffnungszeiten:

Rathaus Öhringen:

Montag und Mittwoch: 8.30 – 12.15 Uhr

Donnerstag: 8.30 – 12.15 Uhr und 14 – 18 Uhr

Freitag: 8.30 – 12.15 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen, den 19. April 2024

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung: Öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „Wammesfeld“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Verrenberg

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 16.04.2024 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Wammesfeld“ und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszuliegen und im Internet zu veröffentlichen.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplans „Wammesfeld“ bestehend aus Abgrenzungsplan, Zeichnerischer Teil, Textteil mit örtlichen Bauvorschriften, Begründung und Umweltbericht jeweils vom 16.04.2024 sowie die dazugehörigen Gutachten.

Das Plangebiet befindet sich im Westen der Stadt Öhringen. Es grenzt im Norden an die Bundesautobahn A 6 an, im Westen befinden sich die Industrie-/ Gewerbegebiete „Flürle“ und „Galgenfeld“ sowie zwischen den beiden Gewerbegebieten die Westallee (Westtangente). Im Süden grenzt landwirtschaftlich genutzte Fläche sowie die L 1036 von Öhringen nach Verrenberg an. Im Westen befinden sich ein landwirtschaftlicher Weg sowie landwirtschaftlich genutzte Flächen. In weiterer Entfernung befinden sich im Nordwesten die Ortslage Schwöllbronn und im Nordosten die Ortslage Unterohrn sowie im Südwesten die Ortslage Bitzfeld und Süden die Ortslage Verrenberg.

Der Planbereich wird von folgenden Flurstücken begrenzt:

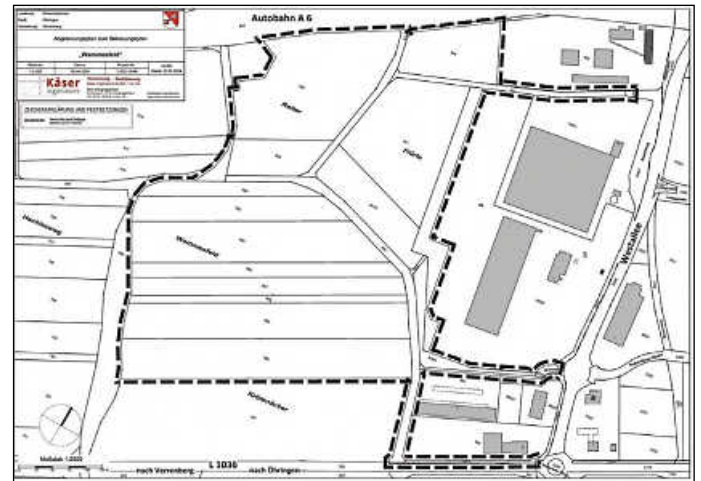
- im Norden: durch die Bundesautobahn A6, Flst. 833, Teil von Flst. 834, Flst. 837 (Feldweg) und Flst. 839 (Autobahnmeisterei)
- im Osten: durch die Flst. 839 (Autobahnmeisterei), 842/1, Teil von 845/2, 864, 865, sowie die Wegegrundstücke Teil von 844/3, Teil von 845/3 (Im Flürle), Teil von Flst. 837 (Feldweg), Teil von 844/4 (Zwerchweg) und daran anschließend Flst. 3326 (Westallee)
- im Süden: durch die Flst. 861, 864, 864/3, 864/4, 865 und Flst. 780 (Landesstraße L 1036)
- im Westen: durch das Wegegrundstück Flst. 862

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Verrenberg:

Flurstücke: 835, 836, 838, 840, 841, 841/2, 842, 845/4, 851, 852, 853, 854, 856, 857, 858, 859, 860, 865/1

und Teilflächen der Flurstücke: Flst. 834, 839 (Autobahnmeisterei), 844/3, 844/4 (Zwerchweg), 845/2, 845/3 (Im Flürle), 862 (Feldweg), 863 und 780 (L 1036).

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Die Große Kreisstadt Öhringen beabsichtigt die Ausweisung weiterer gewerblicher Bauflächen für ortsansässige und regionale Gewerbebetriebe, da das Interesse der örtlichen Gewerbetreibenden, vor allem der Betriebe in den bestehenden und nahegelegenen Gewerbegebieten, an zusätzlichen Erweiterungs- bzw. Verlagerungsflächen zunimmt. Die noch unbebauten Gewerbebaugrundstücke in bestehenden Gewerbegebieten im Stadtgebiet befinden sich alle in privater Hand und stehen dem freien Markt nicht zur Verfügung. Um einem Abwandern der ansässigen Unternehmen entgegenzuwirken, ist es das Ziel der Stadt Öhringen, neue Gewerbeflächen zur Verfügung zu stellen.

Das Plangebiet soll als eingeschränktes Gewerbegebiet (GE/E) festgesetzt werden. Im Osten wird ein Teilbereich des bestehenden Bebauungsplans „Flürle“ mit überplant und die bisher als eingeschränktes Industriegebiet ausgewiesene Fläche ebenfalls als eingeschränktes GE festgesetzt. Im Rahmen der Umsetzung des Mobilitätskonzepts soll die durchgängige Nutzung für Fußgänger und insbesondere für Radfahrer im Plangebiet ermöglicht werden. Zur überregionalen Anbindung des Radverkehrs wird das Plangebiet im Süden entlang des bestehenden Feldwegs Flst. Nr. 851 bis zur L 1036 und entlang dieser nach Osten auf Flst. Nr. 865/1 bis zum Kreisverkehr an der Westallee erweitert, um dort einen neuen Radweg zu schaffen.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung gingen zahlreiche Anregungen und Hinweise von Bürgern, Behörden und Trägern öffentlicher Belange ein, die vom Gemeinderat der Stadt Öhringen abgewägt und in den vorliegenden Bebauungsplanentwurf eingearbeitet wurden.

Das Plangebiet ist derzeit nicht im Flächennutzungsplan berücksichtigt und wird in der 1. Änderung der 4. Fortschreibung als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Daher ist die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren für den Bebauungsplan „Wammesfeld“ erforderlich. Der Aufstellungsbeschluss wurde von der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach – Zweiflingen am 12.03.2024 gefasst. In selber Sitzung wurde der Vorentwurf gebilligt und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung beschlossen. Entsprechend der Bekanntmachung vom 22.03.2024 können vom 02.04.2024 bis 02.05.2024 Stellungnahmen zur FNP-Änderung abgegeben werden.

Im Rahmen der Aufstellung von Bebauungsplänen ist gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung erforderlich, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt werden und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht ist als gesonderter Teil der Begründung Bestandteil des Bebauungsplans und liegt den Unterlagen bei.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen.

Umweltbericht zum Bebauungsplan vom 16.04.2024

- Bestands- und Konfliktanalyse unter Einbeziehung der Ergebnisse aus den vorliegenden Gutachten zu den folgenden

Schutzgütern: Schutzgut Fläche, Schutzgut Boden, Kultur- und Sachgüter, Schutzgut Wasser, Schutzgut Klima/Luft, Schutzgut Arten und Lebensgemeinschaften, Schutzgut Mensch, Landschaftsbild und Erholung.

- Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und Kompensation der Eingriffe.

Spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung (SAP) zum Bebauungsplan vom März 2024

- Erfassung der planungsrelevanten Artengruppen im Untersuchungsgebiet: Vögel, Haselmaus, Fledermäuse, Reptilien, Amphibien, Schmetterlinge, Holzbewohnende Käfer, Libellen.
- Aussagen zu Biotopverbund und Feldvogelkulissee.

Gutachten zur Gewässerfauna - Biologisch-ökologische Bewertung und Artenschutzbetrachtung der Gewässerfauna im Zusammenhang mit der Ausweisung des Gewerbegebiets Wammesfeld vom 23.03.2024

- Charakterisierung des Vorhabens aus gewässerökologischer Sicht.

Bodenschutzkonzept zum Gewerbegebiet „Wammesfeld“, Öhringen vom 25.03.2024

- Bodenkundliche und laboranalytische Untersuchungen zur Bodenbeschaffenheit.
- Bodenmanagement und Erdmassenbilanz.

Geotechnischer Bericht zur Erschließung Baugebiet „Wammesfeld“, Öhringen vom 27.03.2024

- Untersuchung der Untergrundverhältnisse Boden, hydrogeologische Verhältnisse und geotechnische Bewertung.

Klimagutachten zum Bebauungsplan „Wammesfeld“ in Öhringen vom März 2024

- Klimaökologische Situation am Planungsstandort und klimaökologische Funktionsabläufe.

Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan „Wammesfeld“ in Öhringen vom 26.03.2024

- Ermittlung der Geräuschmissionen auf das Plangebiet und der Geräuschemissionen aus dem Plangebiet.

Verkehrsuntersuchung zum Bebauungsplan „Wammesfeld“ in Öhringen vom 21.03.2024

- Erstellung Verkehrsprognose für 2035 mit Leistungsfähigkeitsberechnungen der bestehenden Knotenpunkte.

Starkregenbetrachtung Bebauungsplan „Wammesfeld“ vom 26.03.2024

- Ermittlung von Überflutungstiefen und -ausdehnung, Fließgeschwindigkeiten und -richtungen im Plangebiet.

Im Rahmen der Beteiligungsschritte gemäß § 3 Abs.1 BauGB und §4 Abs.1 BauGB sind umweltrelevante Stellungnahmen mit Umweltinformationen zu folgenden Themen eingegangen (wesentliche Inhalte werden zusammengefasst):

- Stellungnahme des Bauernverbands Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems e. V. vom 18.09.2023:
 - Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Böden; Flächenbedarf.
- Stellungnahme des Regierungspräsidiums Freiburg (LGRB) vom 21.09.2023:
 - Hinweise zur Geotechnik, Boden, Mineralische Rohstoffe und Grundwasser.
- Stellungnahme Autobahn GmbH des Bundes vom 04.10.2023:
 - Hinweis zu Feldlerchen, Mauersegler und Haselmäuse.
- Stellungnahme des Landratsamtes Hohenlohekreis vom 06.10.2023:
 - Landwirtschaft: Belange der Landwirtschaft, Flächenverlust;
 - Naturschutz: Anmerkungen zu Vogelarten, Feldlerche, Haselmaus, Großer Feuerfalter, Eingriff in Feldheckenbiotop, Feldvogelkulissee, Aussagen zu Verdolung;
 - Wasserwirtschaft: Entwässerungskonzeption, Wasserentzug Hapbach, Berücksichtigung Starkregenereignisse, Hinweis auf Wasserrechtsverfahren, Konzept zum Regenwassermanagement, Hinweise zum Grundwasser;
 - Bodenschutz und Altlasten: Hinweise zu Bodenschutzkonzept;
 - Immissionsschutz: Empfehlung Lärmschutzgutachten zu Ver-

kehrslärmimmissionen und ausgehenden Schallemissionen; - Gesundheitsamt: Berücksichtigung Leitlinien Schutzgut Menschliche Gesundheit und Planungsempfehlungen Klimagutachten.

- Stellungnahme des Regionalverbands Heilbronn-Franken vom 12.10.2023:
 - Zielverstoß Überschreitung IGD-Schwerpunkt, Betroffenheit Regionaler Grünzug, Betroffenheit landwirtschaftliche Flächen.
 - Stellungnahme des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 13.10.2023:
 - Gewerbeflächenbedarf und Überschreitung IGD-Schwerpunkt, Lage im Regionalen Grünzug, Erstellung Verkehrsgutachten.
 - Stellungnahme des LNV Arbeitskreis Hohenlohekreis vom 16.10.2023
 - Bedarfsbegründung, Angaben zu Eingriff in Gewässer, Darstellung von Gewässerrandstreifen, Kennzeichnung bestehende Ausgleichsflächen, Berücksichtigung bestehender Pflanzgebiete, Darstellung und Ausgleich geschützter Biotope, Ergänzungen zum Artenschutz, Gehölzbestände, Eingrünung.
- Umweltbezogene Stellungnahmen aus der Frühzeitigen Beteiligung der Bürger zu den Themen:
- Private Stellungnahme vom 19.09.2023:
 - Verlust landwirtschaftlicher Bewirtschaftungsflächen, zusätzliche Flächeninanspruchnahme durch Ausgleichsmaßnahmen wegen Verlust Lebensraum für Tiere.
- Die Stellungnahmen der Bürger, Behörden und Träger öffentlicher Belange sind in der Abwägungstabelle zum Bebauungsplan „Wammesfeld“ aufgelistet.

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Abgrenzungsplan in der Fassung vom 16.04.2024
- Planzeichnung des Bebauungsplans in der Fassung vom 16.04.2024
- Textliche Festsetzungen mit örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 16.04.2024
- Begründung in der Fassung vom 16.04.2024
- Umweltbericht in der Fassung vom 16.04.2024
- Anlage 1 Artenschutzrechtliche Prüfung (SAP) in der Fassung vom März 2024
- Anlage 2 Gutachten zur Gewässerfauna in der Fassung vom 23.03.2024
- Anlage 3 Bodenschutzkonzept in der Fassung vom 25.03.2024
- Anlage 4 Geotechnischer Bericht in der Fassung vom 27.03.2024
- Anlage 5 Klimagutachten in der Fassung vom März 2024
- Anlage 6 Schalltechnische Untersuchung in der Fassung vom 26.03.2024
- Anlage 7 Verkehrsuntersuchung in der Fassung vom 21.03.2024
- Anlage 8 Starkregenbetrachtung in der Fassung vom 26.3.2024
- Anlage 9 Protokoll Scopingtermin vom 03.03.2022 und informelle Schreiben
- Abwägung über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen in der Fassung vom 16.04.2024

liegt vom 29.04.2024 bis 31.05.2024

bei der Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock während der üblichen Sprechzeiten zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich aus.

Die Unterlagen sowie die Bekanntmachung können gemäß § 3 Abs.2 BauGB während des genannten Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Öhringen unter www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung abgerufen werden.

Die veröffentlichten Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich (<https://www.uvp-verbund.de>). Über den dort hinterlegten Link gelangt man zur entsprechenden Seite auf der Homepage der Stadt Öhringen.

Sofern in den ausliegenden Unterlagen auf weitere Bestimmungen – Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, DIN-Vorschriften, technische Regelwerke o. Ä. Bezug genommen wird, werden diese zu jedermanns Einsicht bei der oben genannten Stelle zu den allgemeinen Öffnungszeiten bereitgehalten.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber der Gemeinde vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen

oder elektronisch per E-Mail an **bauleitplanung@oehringen.de** abgegeben werden.

Zudem können Stellungnahmen während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Stadtbauamt, Zimmer Nr. 100 (Frau Fuhrmann, Frau Mayer) und Zimmer Nr. 210 (Frau Massa) während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über

den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde, deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

19.04.2024

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Ende des amtlichen Teils

– Anzeigen –



DENKE AN DIE UMWELT!

Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer



Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus

Mehr zum Thema Auto-diebstahl:

ACHTUNG: AUTODIEB!

- ✓ Parken Sie Ihr Fahrzeug möglichst im Hellen und in der Nähe von anderen Fahrzeugen.
- ✓ Lassen Sie Ihr Lenkradschloss immer einrasten!
- ✓ Sie haben eine Diebstahlwarnanlage? Nutzen Sie diese!
- ✓ Achten Sie auf das Blinklicht beim Verschließen des Fahrzeugs mit der Fernbedienung!

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf www.k-einbruch.de oder auf www.polizei-beratung.de

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Vorsicht „Karten-Tricks“!

Vorbeugung gegen Diebstahl erspart Frust und Geldverlust: Achten Sie immer und überall mit größter Sorgfalt auf Ihre ec-Karte.

Lassen Sie eine verlorene oder gestohlene Karte sofort von Ihrer Bank sperren. Zeigen Sie den Diebstahl Ihrer Karte unverzüglich bei Ihrer Polizei an.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Informieren Sie sich umfassend unter der Internet-Adresse www.polizei-beratung.de oder durch das spezielle Medium Ihrer Polizei.



Notdienste

Apotheken-Notdienste

04.05.2024

Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen Tel. 07940 - 5 05 93 31

05.05.2024

Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 24 04
Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach Tel. 07937 - 99 00 50

06.05.2024

Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld Tel. 07946 - 9 16 60
Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 82 12

07.05.2024

Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 3 94 04
Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst Tel. 07938 - 99 00 99

08.05.2024

Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 82 64
MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 93 11 40

09.05.2024

Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell Tel. 07944 - 94 00 58
Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt Tel. 06294 - 4 20 70

10.05.2024

Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster) Tel. 07943 - 22 82
Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot Tel. 07945 - 94 00 91

11.05.2024

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach Tel. 07941 - 31 80
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim Tel. 06294 - 4 21 00

12.05.2024

Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 85 84
Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 84 90

13.05.2024

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 23 21
Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg Tel. 07947 - 9 43 40 50

14.05.2024

Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,
74243 Langenbrettach (Brettach) Tel. 07139 - 45 22 33
Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 9 10 90

15.05.2024

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ. Tel. 07942 - 5 50

16.05.2024

Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen Tel. 07940 - 5 05 93 31

17.05.2024

Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 24 04
Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach Tel. 07937 - 99 00 50

18.05.2024

Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld Tel. 07946 - 9 16 60
Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 82 12

19.05.2024

Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 3 94 04
Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst Tel. 07938 - 99 00 99



Feuerwehr

Feuerwehrhistorische Stadtführung am 16.5. und 27.6.2024

Erleben Sie eine faszinierende Reise durch die Geschichte der Feuerwehr!



Foto: FFW Öhringen

Tauchen Sie ein in die spannende Welt vergangener Brände und Rettungsaktionen bei unserer historischen Feuerwehr Stadtführung. Begleiten Sie uns auf einem unvergesslichen Spaziergang durch die Straßen unserer Stadt und entdecken Sie die Geschichten und Taten unserer Feuerwehrmänner vergangener Zeiten. Termine: 16.5. und 27.6. jeweils um 18:30 Uhr, Treffpunkt alte Turnhalle. Max. Teilnehmer 20 Personen Anmeldung unter stadt-fuehrung@ff-oehr.de



Sonstige Institutionen

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024

Zur Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments in der Bundesrepublik Deutschland am 9. Juni 2024 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?



Foto: ABSV/Lenk

Für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 haben blinde und sehbehinderte Wahlberechtigte die Möglichkeit zur barrierefreien Teilhabe.

Dazu werden von den Blinden- und Sehbehindertenverbänden kostenfrei eine spezielle Stimmzettelschablone und eine vorgelesene Beschreibung des vollständigen Stimmzettelinhalts als aufgesprochene CD-Version zur Verfügung gestellt. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Sind Sie selbst stark sehingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie eine Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122 (Festnetznummer Deutsche Telekom).

Ab Ende April 2024 besteht auch die Möglichkeit, vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e. V. Informationen zu den Stimmzettelinhalten barrierefrei im Internet unter www.dbsv.org/wahlen sowie telefonisch unter 0800 00 09 67 10 (gebührenfrei) zu erhalten.

Rentenberatung in Öhringen



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

**In Öhringen in der Kultura,
Herrenwiesenstraße 12: Grundsätzlich immer donnerstags
von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter 0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden

Foto: DRV

Netzverstärkung Grafenrheinfeld – Kupferzell – Großgartach: Baustart zwischen Leingarten und Kupferzell

Die TransnetBW erhöht die Kapazität und die Leistungsfähigkeit des Stromnetzes im Nordosten Baden-Württembergs, zwischen Großgartach, Kupferzell und Rittershausen. Dafür wird das bestehende Netz in der Region verstärkt, um Überlastungen entgegenzuwirken, die im Zuge der Energiewende in Süddeutschland zu erwarten sind. Auf Abschnitt 3, zwischen dem Umspannwerk Großgartach (Leingarten) und dem Umspannwerk Kupferzell starten jetzt die Bauarbeiten. Die bestehende Leitungsanlage wird durch neue Masten ersetzt. Diese werden weitestgehend in bestehender Trasse errichtet. Nach dem Neubau werden die alten Masten abgebaut.

Im Rahmen der Bauarbeiten kommen auch Hubschrauber zum Einsatz. Der Baustart variiert in den verschiedenen Gemeinden entlang der Trasse. Sie haben Fragen zum Baustart oder generell zum Projekt? Sprechen Sie uns gerne an! Über unsere kostenfreie Hotline (Telefon 0800 380470-1) stehen wir Ihnen Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 20 Uhr für Ihre Fragen zur Verfügung. Alternativ können Sie sich auch per E-Mail unter dialognetzbau@transnetbw.de oder über das Kontaktformular an uns wenden. Weitere Informationen zur Netzverstärkung Grafenrheinfeld – Kupferzell – Großgartach finden Sie auf unserer Website: www.transnetbw.de/de/netzentwicklung/projekte/grafenrheinfeld-kupferzell-grossgartach

Mit der Reha Kinderleben verändern: Hilfe für Kinder und Jugendliche für ein gesundes Leben

Zahlreiche chronische Erkrankungen beeinträchtigen das Kinderleben und wirken sich auf die Lebensqualität und Leistungsfähigkeit im Erwachsenenalter aus. Hauptgründe für eine Kinder-Reha sind laut Deutscher Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit 33 Prozent psychische und psychosomatische Störungen, gefolgt von chronischen Leiden wie Asthma sowie Erkrankungen der Lunge und Atemwege mit 20,6 Prozent bis Adipositas und Stoffwechsel-Erkrankungen mit 18,9 Prozent. Um Kindern und Jugendlichen eine gesundheitliche Perspektive zu geben, bietet die gesetzliche Rentenversicherung für diese Zielgruppe spezielle Rehabilitationsleistungen an. Unter welchen Voraussetzungen die jungen Menschen eine Reha erhalten, zeigt die DRV BW anlässlich des Weltgesundheitstages am 7. April auf.

Gesundheit und Teilhabe am Leben stehen im Vordergrund

Von ADHS über Asthma bis schwerem Übergewicht – es gibt viele verschiedene Erkrankungen, die schon Kinder und Jugendliche so beeinträchtigen, dass sie nicht regelmäßig in die Schule gehen können. Die Rehabilitation kommt infrage, wenn die – insbesondere durch chronische Erkrankungen – beeinträchtigte oder gefährdete Gesundheit des Kindes durch diese voraussichtlich wiederhergestellt oder gebessert werden und dies Einfluss auf die spätere Erwerbsfähigkeit haben kann.

Ganzheitliche Betreuung bei der Kinder-Reha

Für die Reha von Kindern und Jugendlichen stehen bundesweit zahlreiche nach neuestem medizinischen Standard ausgestattete Fachkliniken zur Verfügung. Die Reha dauert meist vier Wochen, wenn nötig länger. Nach einer Untersuchung und einem Arztgespräch vor Ort werden Reha-Ziele festgelegt und ein individueller Reha-Plan erstellt. Dieser enthält medizinische, psychologische, pädagogische, physiotherapeutische oder berufsorientierte Leistungen, an denen das Kind beziehungsweise die oder der Jugendliche während der Reha teilnimmt. Entsprechend spezialisierte und ausgebildete Mitarbeitende sind daran beteiligt. Die Kinder werden in altersentsprechenden Gruppen betreut, Schulkinder erhalten in den Hauptfächern Unterricht und lernen mit Gleichaltrigen derselben Klassenstufe und desselben Schultyps.

Kostenübernahme und finanzielle Absicherung

Kosten für Reise, Unterkunft, Verpflegung, ärztliche Betreuung, therapeutische Leistungen und medizinische Anwendungen übernimmt der Rentenversicherungsträger. Zuzahlungen müssen nicht geleistet werden. Auf Antrag übernimmt die DRV BW sogar die Kosten für eine Begleitperson für Kinder bis zwölf Jahre. Dazu gehören Kosten für An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung in der Reha-Klinik. Außerdem wird der entgangene Verdienst bezahlt. Bei Kindern ab zwölf Jahren können die Kosten für eine Begleitperson nur dann übernommen werden, wenn die Begleitung aus medizinischen Gründen erforderlich ist.

Wer kann die Kinder- oder Jugendlichen-Reha beantragen

Um die Kinder-Reha beantragen zu können, muss einer der Erziehungsberechtigten in den vergangenen Jahren sechs Monate Pflichtbeiträge in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt haben oder zum Zeitpunkt der Antragsstellung die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren erfüllen. Erziehungsberechtigte, die bereits eine gesetzliche Alters- oder Erwerbsminderungsrente beziehen, sind ebenfalls antragsberechtigt.

Erhalten die Kinder und Jugendliche eine Waisenrente, ist die Voraussetzung auch gegeben. Details zu Voraussetzungen, Antragsstellung und Co. finden Sie unter www.driv-bw.de/kinderreha. Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt sowie Ansprechpersonen für Prävention und Reha unter www.driv-bw.de/Ansprechstelle.

Seminare im Mai: Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken

02.05.2024 | 16.30 bis 18.30 Uhr | Online
„Quick-Check: Bewerbung und Vorstellungsgespräch“

03.05.2024 | 09.00 bis 11.00 Uhr | Online
„Sicher und überzeugend im Vorstellungsgespräch“ Start? Klar!

06.05.2024 | 16.00 bis 18.30 Uhr | Schwäbisch Hall
„Laufend unterwegs: Achtsamkeit und Selbstfürsorge im (Berufs-) Alltag“ Perspektive.JOB

13.05.2024 | 07.30 bis 10.30 Uhr | Online
„Blickpunkt Berufsperspektiven“

13.05.2024 | 17.00 bis 20.00 Uhr | Heilbronn
„Potenziale entdecken und Stärken entfalten“ Empowerment-Workshop für Frauen mit Migrationshintergrund

15.05.2024 | 17.00 bis 19.00 Uhr | Online
„Mental (over) Load - Der tägliche Kampf mit der To-Do-Liste“ BiZ & Donna

ANGEBOTE für EXISTENZGRÜNDERINNEN

16.04.2024 | 10.00 bis 12.00 Uhr | Online
„Selbstvermarktung leicht gemacht“ Infobite Existenzgründung

07.05.2024 | 10.00 bis 12.00 Uhr | Online
„LinkedIn für Gründerinnen“ Infobite Existenzgründung

Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH

Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken
Koepffstr. 17, 74076 Heilbronn, T +49 (0)7131 3825 333
frauundberuf@heilbronn-franken.com
www.frauundberuf-hnf.com

Auszeithaus Hohenlohe

„Orientierung in der Lebensmitte“ bietet ein Seminar, das an zwei Wochenenden im Auszeithaus Hohenlohe in Wohlmuthausen stattfindet. Vom 3. bis 5. Mai und vom 24. bis 26. Mai, der Kurs ist als Einheit konzipiert und nicht einzeln buchbar. Die Leitung hat Volker Schuler, Systemischer Berater und Pastor.

Über die Jahre hat sich jeder ein Bild von sich selbst, den anderen und der Welt gemacht. Entscheidungen und Glaubenssätze haben geholfen, erfolgreich durch die erste Hälfte des Lebens zu kommen. Dann in der Mitte funktioniert nicht mehr alles so wie früher und man kommt ins Fragen. An den zwei Wochenenden nähert sich die Gruppe dem Thema im Naturerleben, Einzelreflexion und Gruppensettings.

Beginn ist freitags um 18 Uhr, Ende sonntags 14 Uhr. Kursgebühr pro Wochenende 100 Euro. Dazu kommen die Kosten für Verpflegung und Übernachtung. Anmeldung bei Tanja.Grathwohl@auszeithaus-hohenlohe.de. auszeithaus-hohenlohe.de

Baden-Württemberg bleibt eines der sichersten Länder

Landesregierung, 11.04.2024: Baden-Württemberg ist und bleibt eines der sichersten Länder. Das zeigt der Sicherheitsbericht 2023. Mit 4.952 Straftaten je 100.000 Einwohner erreicht die Kriminalitätsbelastung den zweitniedrigsten Wert in den letzten 20 Jahren, abgesehen von den pandemiegeprägten Jahren 2020 und 2021.

„Baden-Württemberg ist auch 2023 ein sehr sicheres Land. Im Jahr 2023 notiert die Polizei in der Polizeilichen Kriminalstatistik 4.952 Straftaten je 100.000 Einwohner, wenn man Verstöße gegen das Ausländerrecht außen vor lässt.

Das ist der zweitniedrigste Wert bei der Kriminalitätsbelastung in den letzten 20 Jahren – abgesehen von den pandemiegeprägten Jahren 2020 und 2021. 61,2 Prozent und damit ein Großteil dieser Straftaten wird aufgeklärt. Hier sind wir nochmals besser geworden und haben im Vergleich zum Vorjahr 1,4 Prozentpunkte, also über 25.000 Straftaten, mehr aufgeklärt. Freilich machen sich auch die aktuellen Flüchtlingsströme und die wirtschaftliche Situation bei der Kriminalitätsentwicklung bemerkbar“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl am 11. April 2024 bei der Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik und des Sicherheitsberichts 2023 (PDF).

Die Anzahl der in Baden-Württemberg erfassten Gesamtstraftaten ist im Jahr 2023 mit knapp 595.000 Fällen um 45.000 Fälle oder rund acht Prozent angestiegen. Der Anstieg ist maßgeblich auf ausländerrechtliche Verstöße zurückzuführen, die im Jahr 2023 um fast zwei Drittel angestiegen sind und mit über 36.000 Fällen einen Höchststand angezeichnet (2022: 21.960 Fälle). Ausländerrechtliche Verstöße umfassen unter anderem die illegale Einwanderung und den illegalen Aufenthalt, also Straftatbestände, die naturgemäß mit der aktuellen Zuwanderungsbewegung einhergehen und keine unmittelbare Auswirkung auf die objektive und subjektive Sicherheit der Menschen entfalten.

Allgemeinkriminalität weiterhin auf einem niedrigen Niveau

Die Straftaten der sogenannten Allgemeinkriminalität – also ohne ausländerrechtliche Verstöße – liegen mit rund 559.000 Fällen, trotz eines leichten Anstiegs, etwa auf dem Niveau der Vor-Pandemie-Jahre 2017 bis 2019 und weiterhin unter dem Niveau der Jahre vor 2017. Der Anstieg um fast sechs Prozent im Vergleich zum Vorjahr ist maßgeblich auf Zunahmen beim Ladendiebstahl, beim Erschleichen von Leistungen – vor allem dem sogenannten Schwarzfahren – und bei vorsätzlichen, einfachen Körperverletzungen zurückzuführen. In diesen Deliktsbereichen klärt die Polizei mehr als neun von zehn Fällen auf.

„Die wirtschaftliche Situation, vor allem die hohe Inflation und die anfängliche Ressourcenmangelage dürften bei der Entwicklung der Kriminalitätslage im Jahr 2023 eine Rolle gespielt haben. Das zeigt sich beispielsweise bei der Entwicklung des Ladendiebstahls und des Tankbetrugs“, ordnete Innenminister Thomas Strobl die Entwicklung ein. So verzeichnet die Polizeiliche Kriminalstatistik mit einem Plus von über 9.000 Fällen insgesamt 47.052 Ladendiebstähle. Dabei haben es die Diebe vor allem auf Kosmetik, Lebensmittel, Alkoholika, Hygieneartikel und Kleidung abgesehen. Der Tankbetrug ist um über 2.000 Straftaten auf 10.625 Fälle angestiegen.

Sicherheit im öffentlichen Raum

„Sicherheit ist ein elementares Bedürfnis der Menschen, vor allem auf unseren Straßen, Wegen und Plätzen. Gewalttaten, Aggressionsdelikte und Sexualdelikte können das Sicherheitsgefühl der Menschen beeinträchtigen. Deshalb tun wir alles, um solche Taten einzudämmen, zu bekämpfen und die Täterinnen und Täter konsequent zur Rechenschaft zu ziehen“, führte Minister Thomas Strobl an.

Knapp 44 Prozent aller Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße finden im öffentlichen Raum statt. Diese Straftaten steigen im Vergleich zum Vorjahr um etwa sechs Prozent an. Mit rund 244.000 Fällen liegen sie leicht über dem Niveau des Vor-Corona-Jahres 2019 und gut fünf Prozent unterhalb des letztmaligen Höchststandes im Jahr 2015 mit damals fast 258.000 Fällen. Den größten Anteil dieser Straftaten nehmen mit 26,4 Prozent Diebstahlsdelikte ein, gefolgt von Vermögens- und Fälschungsdelikten mit anteilig 21,4 Prozent, Sachbeschädigungen mit 14,3 und Aggressionsdelikte mit zwölf Prozent.

Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum

Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum nehmen um etwa neun Prozent auf rund 29.000 Fälle zu und liegen damit auf einem Zehnjahreshoch. Fast 82 Prozent dieser Taten wurden aufgeklärt – das sind mehr als acht von zehn Taten. Den größten Anteil der Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum machen mit circa 60 Prozent vorsätzliche einfache beziehungsweise leichte Körperverletzungen aus.

Mit knapp 3.000 Fällen ereignen sich rund ein Viertel aller Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung im öffentlichen Raum. Nahezu sieben von zehn Taten klärt die Polizei auf (68,8 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr sind diese Straftaten um sechs Prozent beziehungsweise 169 Fälle angestiegen. Fast jedes dritte Sexualdelikt im öffentlichen Raum ist eine sexuelle Belästigung. Die Zuwanderung hat auch Auswirkungen auf die Sicherheitslage in Baden-Württemberg. Bei etwa jedem siebten Tatverdächtigen von Straftaten im öffentlichen Raum (ohne ausländerrechtliche Verstöße) handelt es sich um einen Asylsuchenden oder Geflüchteten. Im Vergleich zum Vorjahr sind diese um 55 Prozent auf rund 14.500 Tatverdächtige angestiegen. „Die Flüchtlingsbewegung macht auch nicht an unserer Kriminalitätsstatistik halt. Im Gegenteil: Die steigenden Zahlen bei der Migration sind auch in der Statistik angekommen“, betonte Innenminister Thomas Strobl.

Messerangriffe im öffentlichen Raum

„Mit der Polizeilichen Kriminalstatistik 2023 können wir zum ersten Mal genau und belastbar die Zahlen der Messerangriffe vergleichen. Wir haben es jetzt erstmalig schwarz auf weiß: Im Vergleich zum Jahr 2022 haben die Straftaten im öffentlichen Raum, bei denen eine Person unmittelbar mit einem Messer bedroht, verletzt oder gar getötet wurde, um 13,5 Prozent zugenommen. Das zeigt: Es war höchste Eisenbahn, dass die Innenministerkonferenz auf meinen Vorschlag hin eine bundesweit einheitliche Statistik zu Messerangriffen eingeführt hat“, sagte Innenminister Thomas Strobl.

Die Messerangriffe im öffentlichen Raum steigen um 13,5 Prozent auf 1.295 Fälle an. 35,4 Prozent davon sind Bedrohungen, 34,5 Prozent gefährliche Körperverletzungen und 23 Prozent Raubdelikte. Im Bereich Mord und Totschlag gehen die Zahlen deutlich um knapp acht Prozent zurück. Mehr als sieben von zehn Messerangriffen im öffentlichen Raum werden aufgeklärt.

Anfang Oktober 2022 hat das Land den Weg freigemacht – dort, wo es die Sicherheitslage erfordert – Waffen- und Messerverbotzonen einzurichten – und damit für mehr Sicherheit im öffentlichen Raum zu sorgen. Bislang haben die Städte Stuttgart und Mannheim davon Gebrauch gemacht. „Die Menschen in Baden-Württemberg sollen sicher sein und sich sicher fühlen – gerade im öffentlichen Raum. Jedes abgenommene Messer ist dabei ein Sicherheitsgewinn für die Bürgerinnen und Bürger und kann vor schwersten Straftaten schützen“, sagte Minister Thomas Strobl.

Entwicklung der Jugendkriminalität

2023 verzeichnet die Polizei bei der Jugendkriminalität rund acht Prozent mehr Tatverdächtige als im Vorjahr. Das heißt: Unter 21-Jährige begehen 2023 mehr Straftaten. Das entspricht mit rund 52.700 Tatverdächtigen in etwa dem Vor-Corona-Niveau im Jahr 2019. Diese Entwicklung ist in erster Linie auf einen Anstieg bei Tatverdächtigen Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Flüchtlingen unter 21 Jahren zurückzuführen, die um rund 77 Prozent auf rund 6.500 Tatverdächtige zunehmen. Etwa zwei von drei Tatverdächtigen unter 21 Jahren sind deutsch.

Der Schwerpunkt der Jugendkriminalität liegt mit rund einem Drittel vor allem beim Diebstahl, insbesondere dem Ladendiebstahl. Fast jeder fünfte Fall ist ein Aggressionsdelikt und 14 Prozent stellen Betrugsdelikte dar. Der Einfluss von Alkohol verliert bei jungen Täterinnen und Tätern zunehmend an Bedeutung. Lediglich sechs Prozent der unter 21-jährigen Tatverdächtigen standen unter Alkoholeinfluss, damit hat sich die Anzahl im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr 2019 nahezu halbiert.

Ein kleiner Anteil junger Menschen ist für eine Vielzahl von Straftaten verantwortlich

Von den insgesamt rund 52.700 Tatverdächtigen unter 21 Jahren sind rund ein Viertel Mehrfachtäterinnen und Mehrfachtäter mit mindestens zwei Straftaten, rund vier Prozent mit mindestens fünf und etwa ein Prozent (rund 570) mit mindestens zehn Straftaten. „Ein kleiner Anteil junger Menschen ist für eine Vielzahl von Straftaten verantwortlich. Hier setzen wir ganz gezielt an“, so Minister Thomas Strobl. Im vergangenen Jahr hat deshalb das Programm zum Umgang mit „Besonders auffälligen jungen Straftäterinnen und Straftätern“ (BajuS) das bisherige Initiativprogramm für „Jugendliche Intensivtäter“ (JugIT) bei der Polizei abgelöst.

„Wir orientieren uns seitdem bei der Bewertung des straffälligen Handelns von Kindern und Jugendlichen an Faktoren wie beispielsweise der Verletzung der Opfer, dem verwendeten Tatmittel oder dem Alter der Straffälligen. Dadurch rücken Kinder und Jugendliche früher in den Fokus, deren Verhalten gerade nicht durch sogenannte Kavaliersdelikte gekennzeichnet ist“, erklärte Minister Thomas Strobl und führte weiter aus: „Zusätzlich sorgt das Programm BajuS für eine noch bessere Abstimmung notwendiger Maßnahmen zwischen den beteiligten Akteuren wie Staatsanwaltschaft und Jugendamt. Das stärkt insbesondere auch das Verständnis aller betroffenen Stellen und Institutionen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Besonders wichtig ist es, die Ursachen für den Anstieg der Jugendkriminalität zu untersuchen und zu verstehen. Fest steht: Wir wollen kriminelle Karrieren erst gar nicht entstehen lassen und frühzeitig gegensteuern.“

Gewalt gegen Einsatzkräfte

Im Jahr 2023 sind die Gewalttaten gegen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte um 8,5 Prozent auf fast 6.000 Fälle angestiegen. 3.002 Polizistinnen und Polizisten werden hierbei verletzt, das sind 11,7 Prozent mehr als im Vorjahr. Beides markiert neue Höchstwerte: Seit dem Jahr 2014 sind die Gewalttaten gegen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte um fast 60 Prozent und die hierbei verletzten Polizistinnen und Polizisten um nahezu 70 Prozent angestiegen.

Die Gewalttaten gegen Rettungskräfte von Feuerwehren und Rettungsdiensten steigen um elf auf 236 Fälle. Die Zahl der hierbei verletzten Rettungskräfte nimmt um sieben auf 111 Verletzte zu. Auch diese beiden Werte markieren neue Höchststände. In den letzten zehn Jahren haben sich die Gewalttaten gegen Rettungskräfte damit mehr als verdoppelt, die Zahl der verletzten Rettungskräfte ist um gut 60 Prozent angestiegen.

Minister Thomas Strobl verurteilt die Gewalt gegen Einsatzkräfte mit deutlichen Worten: „Wir müssen die schützen, die uns schützen. Die zunehmende Gewalt gegen Einsatzkräfte ist keine Eintagsfliege, sie zieht sich schon länger und ist auf einem alarmierenden Niveau. Das dürfen wir nicht hinnehmen, dem müssen wir uns alle mit aller Macht entgegenstellen. Die feindselige Grundhaltung gegenüber Polizistinnen und Polizisten und Einsatzkräften, die durch die Gewalt zum Ausdruck kommt, ist besorgniserregend und muss Anlass für uns sein, weiter zu handeln und hier nicht nachzulassen. Deshalb dränge ich nach wie vor darauf, das Mindeststrafmaß für tätliche Angriffe von derzeit drei auf sechs Monate anzuheben. Hier ist der Bundesgesetzgeber gefordert – ich kann nur hoffen, dass er seiner sicherheitspolitischen Verantwortung an dieser Stelle nachkommt.“

Maßnahmen gegen Gewalt

Baden-Württemberg tritt dem Phänomen Gewalt gegen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte bereits entschlossen entgegen:

- mit einer verbesserten Ausstattung – beispielsweise der landesweit eingeführten Bodycam, die die Entstehung von Gewalt verhindern und in einem frühen Stadium zur Deeskalation beitragen soll.
- mit einer optimierten Aus- und Fortbildung.
- mit der Übernahme von Schmerzensgeldansprüchen für Beamtinnen und Beamte. Baden-Württemberg hat bereits 2018 die Schmerzensgeldübernahme geregelt und war hier Vorreiter mit der damals beamtenfreundlichsten Ausgestaltung bundesweit. Anfang 2024 hat der Ministerrat eine Ausweitung der Schmerzensgeldregelung bei delikts- und schuldunfähigen oder unbekanntem Tätern auf den Weg gebracht, damit der Dienstherr auch in solchen Fällen für eine angemessene Entschädigung Sorge trägt.
- mit präventiven Maßnahmen, wie das im Jahr 2022 initiierte landesweite Präventionsprogramm „Respekt ist ein Bumerang“, das gezielt junge Menschen hinsichtlich Respekt, Verständnis sowie Akzeptanz gegenüber polizeilichen Maßnahmen anspricht.

Entwicklung der politisch motivierten Kriminalität

Die Entwicklung der politisch motivierten Kriminalität (PMK) hängt besonders eng mit den gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen zusammen.

Im Jahr 2023 ist ein Rückgang der Fallzahlen um über 1.300 Fälle zu verzeichnen. Das sind im Vergleich zum Jahr 2022 beinahe ein Viertel weniger Straftaten. Diese Entwicklung ist vor allem auf einen Rückgang der Taten im Kontext der Corona-Pandemie und des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine zurückzuführen. Dieser insgesamt positiven Entwicklung stehen die Ausschreitungen im Zusammenhang mit einer Veranstaltung eines eritreischen Vereins in Stuttgart sowie Gewalttaten im Nachgang zum Wahlergebnis der türkischen Präsidentenwahl gegenüber, die maßgeblich zu einem Anstieg der Gewaltdelikte im Bereich der politisch motivierten Kriminalität beigetragen haben. „Gewalttäter bekommen die ganze Härte des Rechtsstaats zu spüren. Gewalt ist und darf kein Mittel sein, um ideologische Überzeugungen durchzusetzen oder politische Ziele zu erreichen. Jede Gewalttat ist auch ein Angriff auf unsere freiheitlich-demokratischen Werte. Deshalb verfolgen wir jede einzelne Tat konsequent und akribisch“, betonte Minister Thomas Strobl.

Ausländische Ideologie als Phänomenbereich der PMK

Der Phänomenbereich der PMK – ausländische Ideologie – ist deutlich von Entwicklungen im Ausland abhängig. So trägt auch der Terroranschlag der Hamas auf den Staat Israel am 7. Oktober 2023 maßgeblich zur Zunahme an Delikten in diesem Phänomenbereich bei. Insgesamt steigen im Phänomenbereich – ausländische Ideologie – die Delikte von 522 auf 687 im Vergleich zum Jahr 2022 an. Seit dem 7. Oktober 2023 hat die Polizei 315 antisemitisch motivierte Straftaten mit unmittelbarem Bezug zum Nahostkonflikt in Baden-Württemberg registriert, davor waren es lediglich zwei Straftaten. Dies erklärt den Anstieg antisemitischer Straftaten auf einen Höchststand von 668 Fällen im Zehnjahresvergleich. „Ein aktives und freies jüdisches Leben in Baden-Württemberg müssen und werden wir schützen. Die Sicherheit der jüdischen Einrichtungen und der jüdischen Menschen liegen uns am Herzen“, so Innenminister Thomas Strobl.

Sprechtage im Hohenlohekreis für Unternehmen aus dem Handwerksbereich und bei Existenzgründung

Am Donnerstag, 25. April 2024, findet ein Sprechtag der Handwerkskammer Heilbronn-Franken im Landratsamt in Künzelsau statt. Der Sprechtag dient als Beratungsmöglichkeit für die Handwerksbetriebe sowie für Existenzgründerinnen und Existenzgründer im Hohenlohekreis. Im Mittelpunkt dieses Dienstleistungsangebots stehen die Informationen zu öffentlichen Finanzhilfen, die Beurteilung von Unternehmenskonzepten, die Prüfung der Tragfähigkeit an Existenzgründungen und das Thema Betriebsnachfolge. Durchgeführt wird der Sprechtag von Christina Bauer, Unternehmensberaterin bei der Handwerkskammer Heilbronn-Franken. Die Beratungen dauern jeweils eine Stunde und sind kostenfrei. Die Terminvereinbarung erfolgt durch die W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH unter www.eveeno.com/hwksprechtage. Weitere Beratungsangebote und Veranstaltungen finden Sie unter www.wih-hohenlohe.de.

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

Problemstoffsammlung für private Haushalte – Frühjahr 2024 Neue Sammelstelle für Künzelsau in der Würzburger Straße

Das Umweltmobil ist von Montag, 22. April, bis Donnerstag, 25. April 2024, wieder im Hohenlohekreis unterwegs. Speziell qualifiziertes Personal nimmt umweltschädliche Stoffe an 12 verschiedenen Standorten entgegen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Kostenlos angenommen werden beispielsweise:

- Lösungsmittelhaltige Lacke, Klebstoffe und Holzschutzmittel.
- Haushaltsbatterien, Haushaltsreiniger, Spraydosen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, quecksilberhaltige Thermometer, Autobatterien und Ölfilter.

Gegen Kostenersatz von 50 Cent pro 500 Gramm (gewogen wird inklusive Behältnis) wird auch Altöl (Motoröl, Diesel, Heizöl) ange-

nommen. Annahme nur in dichten Behältern, die aber nicht mehr als 10 Liter fassen sollten. Es können aufgrund der begrenzten Annahmekapazitäten des Umweltmobils maximal 20 Liter Altöl pro Haushalt angenommen werden.

Es werden bei den Problemstoffsammlungen **keine** Altreifen angenommen. Diese können gegen Gebühr beim Händler oder auf dem Wertstoffhof Stäffelesrain abgegeben werden.

Achtung!

Die Annahme sämtlicher Problemstoffe ist beschränkt auf jeweils haushaltsübliche Mengen (Kofferraumfüllung).

Produktionsabfälle aus Gewerbe und größere Mengen als haushaltsüblich können direkt bei der Firma Kurz in Öhringen gegen Gebühr angeliefert werden. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig unter 07941 64981-0 oder per E-Mail an kurz@kurz-entsorgung.de.

Weitere Informationen unter <https://abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de/infos-beratung/problemstoffsammlung> und über die App der Abfallwirtschaft. Sie steht in den gängigen App-Stores unter dem Namen „Abfallinfo HOK“ kostenlos zum Download zur Verfügung. Gerne berät das Team der Service-Hotline persönlich an der Bürgertheke oder telefonisch unter 07940 18-555 oder per E-Mail an info@abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de.

Die Sammeltermine im Überblick:

Frühjahr 2024

| Tag | Uhrzeit | Sammelort | Sammelstelle |
|-----------------------------------------|---------------|-------------|---------------------------------------------|
| Montag, 22.04.2024 | 09:00 - 10:00 | Zweiflingen | P Friedhof |
| | 10:45 - 11:45 | Ernsbach | P Turnhalle |
| | 13:30 - 14:30 | Krauthelm | Platz vor RH Gommersdorf |
| | 16:00 - 17:00 | Mulfingen | P Sportplatz Kunstrassenfeld |
| Dienstag, 23.04.2024 | 09:00 - 11:00 | Bretzelfeld | P Bürgerwiesen |
| | 12:00 - 13:15 | Pfedelbach | P Bürgerstühle |
| | 14:15 - 15:45 | Neuenstein | Bauhof |
| Mittwoch, 24.04.2024 | 11:00 - 12:30 | Kupferzell | Festplatz, Neue Straße |
| | 14:00 - 15:00 | Niedernhall | Bahnhofsvorplatz |
| | 15:45 - 18:15 | Künzelsau | P Würzburger Straße – Neuer Parkplatz |
| Donnerstag, 25.04.2024 | 09:00 - 10:00 | Oberkessach | P beim Musikver- einsheim |
| | 12:30 - 16:30 | Öhringen | P Herrenwiese |

Agrarfoliensammlung für Landwirte

Die nächste Agrarfoliensammlung findet am Montag, 22.04.2024, von 10 bis 16 Uhr auf dem Gelände der Biogasanlage der Nuga GmbH & Co. KG in Kupferzell-Hesselbronn statt.

Die Sammlung ist für alle Landwirte, es muss keine Mitgliedschaft im Maschinen- und Betriebshilfsring Hohenlohe e. V. bestehen. Agrarfolien und Stretchfolien müssen für die Abgabe zwingend voneinander getrennt werden. Je nach Verschmutzungsgrad werden die Folien vor Ort in vier unterschiedliche Preiskategorien plus einer Wiegegebühr eingeteilt. Schnüre, Netze und Bänder stören den Verwertungsprozess und dürfen daher im angelieferten Material nicht enthalten sein.

Informationen zur Abgabe und den Preisen gibt der Maschinen- und Betriebshilfsring Hohenlohe e. V. unter Telefon 07944 91950 oder per E-Mail an info@mr-hok.de.

Landratsamt Hohenlohekreis

Neue Förderrunde des Europäischen Sozialfonds Plus Projektanträge für das Jahr 2025 bis zum 31. Mai 2024 einreichen

Im Rahmen der neuen Förderrunde des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) können Einrichtungen, Organisationen und Unternehmen Projektanträge für beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen für das Jahr 2025 stellen.

Für die ESF-Förderung in Baden-Württemberg stehen in der Förderperiode 2021–2027 EU-Mittel in Höhe von knapp 219 Millionen Euro bereit. Hiervon steht dem Hohenlohekreis pro Kalenderjahr in der Regel ein Förderkontingent in Höhe von 165.000 Euro zur Verfügung.

Über das elektronische Antragsverfahren ELAN können für das Jahr 2025 ab 26. März 2024 Projektanträge zentral bei der Landeskreditbank in Karlsruhe eingereicht werden. Zeitgleich sind Kopien bei der ESF-Geschäftsstelle im Hohenlohekreis vorzulegen. Die Frist endet am 31. Mai 2024. Die Registrierung für das Online-Antragsverfahren und wichtige Informationen zur Antragstellung sind unter www.esf-bw.de zu finden.

Die Dach-Verordnung der Europäischen Kommission vom Mai 2020 sieht für den ESF Plus 13 sogenannte spezifische Ziele vor, die teilweise mehrere Themen umfassen. In Übereinstimmung mit der Europäischen Säule sozialer Rechte wird der ESF Plus in Baden-Württemberg in drei zentralen Themenbereichen (spezifischen Zielen) aktiv sein:

- Nachhaltige Beschäftigung (Ziel a)
- Lebenslanges Lernen und Fachkräftesicherung (Ziel g)
- Soziale Inklusion, gesellschaftliche Teilhabe und Bekämpfung der Armut (Ziel h)

Die regionale Förderung bezieht sich auf das Ziel h: soziale Inklusion, gesellschaftliche Teilhabe und Bekämpfung der Armut. Dieses beinhaltet folgende zwei Förderziele:

- Langzeitarbeitslose Menschen mit besonderen Vermittlungshemmnissen und deren mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Familien
- Junge Menschen am Übergang Schule/Beruf

Die Anträge müssen eines der vorgenannten regionalen Ziele beinhalten.

Die vom ESF-Arbeitskreis gewünschten Projektinhalte zu diesen Zielen sind in der Arbeitsmarktstrategie 2025 des Hohenlohekreises detailliert dargestellt. Diese ist unter www.hohenlohekreis.de/esf zu finden.

Das Mindestvolumen der förderfähigen Gesamtkosten eines Projekts ist auf 30.000 Euro festgelegt. Je Vorhaben muss die planmäßige Teilnehmeranzahl mindestens zehn Personen umfassen. Mit der Antragstellung ist eine gesicherte nationale Kofinanzierung in Höhe von mindestens 60 Prozent nachzuweisen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Vielmehr entscheidet die Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens. Für Fragen und weitere Informationen steht die Geschäftsstelle des Europäischen Sozialfonds im Landratsamt Hohenlohekreis, telefonisch unter 07940 18-1925 und per E-Mail unter Maria-Magdalena.Wiens@hohenlohekreis.de zur Verfügung.

Hintergrund:

Der Europäische Sozialfonds Plus ist das wichtigste beschäftigungspolitische Instrument der Europäischen Union (EU). Er fördert Maßnahmen zur Vermeidung und Bekämpfung von Arbeitslosigkeit, zur Erweiterung des Ausbildungsangebots, für eine verbesserte Funktionsweise des Arbeitsmarktes. Damit unterstützt er junge und ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Arbeitssuchende.

Der ESF Plus in der Förderperiode 2021–2027 fördert den sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhalt in Europa und unterstützt künftig auch das europaweite Politikziel „Ein sozialeres Europa“ bzw. das Ziel der Europäischen Säule sozialer Rechte.

Radservicestation und Reparatursäule in Krautheim und Dörzbach eingeweiht

Radverkehr im Kreis soll noch attraktiver werden

Am Mittwoch, 27. März 2024, sind eine neue Radservicestation in Krautheim sowie eine Reparatursäule in Dörzbach eingeweiht worden. Durch diese beiden Servicestationen wird der Kocher-Jagst-Radweg weiter aufgewertet.

Die komfortable, überdachte Radservicestation an der Reithalle in Krautheim verfügt über eine Reparatursäule inklusive Fahrradpumpe, Werkzeug, E-Bike-Ladeschrank und Absperrbügel. Die Stadt Krautheim hat dafür das Fundament errichtet und übernimmt künftig die Wartung der Radservicestation.

In Dörzbach wurde eine weitere Radreparatursäule am Kocher-Jagst-Radweg gegenüber der Grundschule errichtet.



Der Erste Landesbeamte des Hohenlohekreises Gotthard Wirth (links) und der Krautheimer Bürgermeister Andreas Insam (rechts) testen die neue Radservicestation in Krautheim bei der Eröffnung

Foto: LRA

Auch dort können Radelnde nun kleinere Reparaturen und Servicearbeiten durchführen. Für die Säule hat die Gemeinde Dörzbach einen Pkw-Parkplatz umgestaltet.

„Die beiden Stationen sind wichtige Bausteine der Radmobilität. So können wir den Radverkehr im Hohenlohekreis noch attraktiver machen“, freut sich der Erste Landesbeamte Gotthard Wirth. Die Kosten von insgesamt rund 20.000 Euro für die Servicestation in Krautheim wurden zur Hälfte über EU-Fördermittel des Programms LEADER finanziert. Für die andere Hälfte konnten mit der Firma Würth, der Wirtschaftsinitiative Hohenlohe sowie der Touristengemeinschaft Hohenlohe Sponsoren gefunden werden. Die Kosten für die Reparatursäule in Dörzbach von rund 2.200 Euro trägt der Landkreis.

Waldputztag im Hohenlohekreis Kinder sammeln zusammen mit dem Forstamt im Stadtwald Künzelsau Müll



Die Schülerinnen und Schüler präsentieren stolz ihr Ergebnis des Waldputztages

Foto: LRA

Mitte März fand bundesweit die Müllsammelaktion „Waldputztag“ statt. Seit 2022 treffen sich jedes Jahr mehr als 1.000 Personen, die den Wald von Plastik, Glas, Verpackungsmüll und anderen Abfällen befreien.

Am Donnerstag, 14. März 2024, zogen unter anderem rund 60 Schülerinnen und Schüler der Anne-Sophie-Schule Künzelsau zusammen mit Stadtwaldförster Stephan Römer und Christine Neuweiler vom Forstamt des Hohenlohekreises mit einem Auftrag los: Wild weggeworfenen Müll aus dem Wald zu entfernen. Einen ganzen Tag lang wurde im Stadtwald eifrig gesammelt. Dabei holten die Schülerinnen und Schüler circa 120 Kilo Müll aus dem Wald.

So haben sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Wälder geleistet und vielleicht sogar den ein oder anderen zum Nachdenken und Mitwirken gebracht.

Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl des Kreistags am 9. Juni 2024

263 Personen möchten in den Kreistag des Hohenlohekreises



Der Kreiswahlausschuss traf sich am 5. April 2024 im Sitzungssaal des Landratsamtes
Foto: LRA

Am Freitag, 5. April 2024, tagte unter dem Vorsitz von Landrat Dr. Matthias Neth der Kreiswahlausschuss, um über die Zulassung der Wahlvorschläge für die sechs Wahlkreise des Hohenlohekreises zu entscheiden.

Alle derzeit im Kreistag vertretenen Parteien und Wählervereinigungen (CDU, FWV, GRÜNE, SPD, FDP, AfD, DIE LINKE) haben Wahlvorschläge für alle sechs Wahlkreise eingereicht. Der Kreiswahlausschuss hat alle eingereichten Wahlvorschläge sowie Bewerberinnen und Bewerber zugelassen.

Insgesamt bewerben sich 263 Personen für den Kreistag, davon sind 83 weiblich und 180 männlich. Der zu wählende Kreistag wird mindestens 36 Sitze umfassen und kann sich durch Mehr- bzw. Ausgleichssitze auf maximal 43 Sitze erhöhen. Die Wahlkreiseinteilung mit den Wahlkreisen

- I Künzelsau,
- II Öhringen (Öhringen, Zweiflingen),
- III Jagsttal-Krautheim (Dörzbach, Krautheim, Mulfingen, Schöntal),
- IV Kochertal-Ingelfingen (Forchtenberg, Ingelfingen, Niedernhall, Weißbach),
- V Neuenstein (Kupferzell, Neuenstein, Waldenburg) und
- VI Bretzfeld/Pfedelbach

bleibt unverändert. Dem Wahlkreis II Öhringen steht im Vergleich zur Kreistagswahl 2019 ein Sitz mehr und dem Wahlkreis IV Kochertal-Ingelfingen ein Sitz weniger zu.

Die zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber für die Kreistagswahl werden am 25. April 2024 auf der Homepage des Landratsamtes Hohenlohekreises unter www.hohenlohekreis.de öffentlich bekannt gemacht.

Die Stimmzettel für die Kreistagswahl werden den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zusammen mit den Stimmzetteln für die Gemeinderats- und ggf. Ortschaftsratswahlen durch die Bürgermeisterämter zugesandt. Auf den Stimmzetteln für die Kreistagswahl 2024 wird erstmals nicht die vollständige Adresse der Bewerberinnen und Bewerber, sondern lediglich der Wohnort abgedruckt.

Der Stimmzettel für die am selben Tag stattfindende Europawahl wird in den Wahllokalen ausgehändigt, es sei denn, es wurde Briefwahl beantragt.

Naturkosmetik mit der Kraft der Bäume Veranstaltung des Hohenloher Waldprogramms am 25. April

Das Forstamt des Hohenlohekreises bietet am Donnerstag, 25. April 2024, einen Naturkosmetikkurs mit Berit Kacner an. Der Kurs findet von 18 Uhr bis 19.30 Uhr im Forstamt, Stuttgarter Str. 21, 74653 Künzelsau statt.

In dem Kurs geht es um die Naturkosmetik-Welt in der Waldatmosphäre. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind eingeladen, Franzbranntwein, Sauna-Spray oder beruhigende Fußsalben zu kreieren – alles mit den heilsamen Kräften der Bäume.



Richtig genutzt, können Bäume heilsame Kräfte entwickeln
Foto: LRA

Der Kostenbeitrag von 15 Euro ist direkt vor Ort zu bezahlen. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 23. April 2024, beim Forstamt des Hohenlohekreises, unter Telefon 07940 18-1567 oder per E-Mail unter HWP@hohenlohekreis.de erforderlich.

Kreis hält an Vorplanungen zur möglichen Reaktivierung der Kochertalbahn fest

Ergebnisse der Kreistagssitzung vom 8. April 2024 – letzte Sitzung unter Leitung von Dr. Matthias Neth

Der Kreistag des Hohenlohekreises tagte am Montag, 8. April 2024 in Pfedelbach. Die Themen und Ergebnisse im Einzelnen:

Elektrifizierung der Hohenlohebahn – Aktueller Sachstand

Landrat Dr. Matthias Neth teilte den aktuellen Sachstand zur Elektrifizierung der Hohenlohebahn mit. Zum weiteren Vorgehen erklärte Dr. Neth, dass der Hohenlohekreis die Elektrifizierung der Hohenlohebahn aktiv mit den beteiligten Kommunen, dem Land, der Deutschen Bahn und dem Nachbarlandkreis Schwäbisch Hall schnellstmöglich voranbringen wolle. Die Gemeinderäte der Anrainergemeinden Kupferzell, Neuenstein und Waldenburg haben einer Kostenbeteiligung bereits zugestimmt. Eine Entscheidung des Gemeinderats in Öhringen wird im April 2024 erwartet.

Reaktivierung der Kochertalbahn – Weiteres Vorgehen

Das Gremium hat mehrheitlich beschlossen, dass der Hohenlohekreis bei seiner Zusage bleibt, sich an den nicht förderfähigen Kosten der Vorplanung für die Leistungsphasen 1-2 nach Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) sowie an der Standardisierten Bewertung zu beteiligen. Ebenfalls wurde mehrheitlich beschlossen, dass die Projektträgerschaft vom Hohenlohekreis an die Stadt Künzelsau oder an eine andere Gebietskörperschaft übertragen wird.

Förderung der Standseilbahn Künzelsau

Die Förderung der Standseilbahn in Künzelsau wurde mehrheitlich beschlossen. Für die zurückliegenden Jahre 2021 bis 2024 wurde der Zahlung von Ausgleichsleistungen an die Stadt Künzelsau in Höhe von jährlich 30.000 € zugestimmt. Die außerplanmäßige Zahlung in Höhe von 120.000 € wurde genehmigt und durch Kostenerstattung durch den NVH gedeckt. Für die Jahre ab 2025 fördert der Kreis die Standseilbahn pauschal mit 15.000 € jährlich.

Fahrbahndeckenarbeiten an Kreisstraße K 2307 – Vergabe Bauarbeiten

Die Verwaltung wurde einstimmig durch den Kreistag ermächtigt, den Auftrag für die Fahrbahndeckensanierung eines Teilstücks der K 2307 von Mulfingen Bachmühle Richtung Zaisenhausen an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Ersatzbeschaffung Unimog für die Straßenmeisterei Künzelsau – Vergabe Lieferauftrag

Das Gremium stimmte mehrheitlich der Vergabe des Auftrages zur Lieferung des Unimog-Vorführfahrzeuges an die Firma Wilhelm Mayer Nutzfahrzeuge GmbH und Co. KG zum Angebotspreis von 241.870,49 € brutto zu.

Ausschreibung der Dienstleistungen Sammlung, Behandlung, Transport und Verwertung von Reisig und Grüngut

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Hohenlohekreis wurde mehrheitlich mit der turnusmäßigen Ausschreibung und Vergabe der Dienstleistungen für Sammlung, Behandlung, Transport und Verwertung der im Hohenlohekreis anfallenden Reisig- und Grünmengen beauftragt.

Deponie Stäfflesrain – Aktueller Stand nach Inkrafttreten der neuen Gebührenkalkulation

Christoph Bobrich, Geschäftsführer der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis, zeigte eine Übersichtskarte der Deponie, ging auf die Entwicklung der abgelagerten Abfälle nach der Anpassung der Gebühren ein und erläuterte die Restlaufzeiten der Deponieklassen 0 und 1. Der Kreistag nahm von den Auswirkungen der neuen Gebührenkalkulation Kenntnis.

Einführung von AVdual an der Richard-von-Weizsäcker-Schule und der Karoline-Breitinger-Schule

Zum Schuljahr 2024/2025 wird das Bildungsangebot Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual) an der Richard-von-Weizsäcker-Schule Öhringen (RWS) und der Karoline-Breitinger-Schule

Künzelsau (KBS) eingeführt. Die Verwaltung wurde einstimmig beauftragt, bei Kultusministerium und Wirtschaftsministerium die entsprechenden Anträge auf Einrichtung und Förderung zu stellen.

Integrationsmanagement ab 01.01.2025

Dr. Mark Wittlinger ging auf das Integrationsmanagement ab 01.01.2025 ein. Mehrheitlich wurde beschlossen, dass der Hohenlohekreis ab 01.01.2025 weiterhin die Förderung des Landes Baden-Württemberg zur Durchführung des Integrationsmanagements im Hohenlohekreis beantragt. Die dazu als Fördervoraussetzung zwingend zu schaffende Koordinationsstelle Integrationsmanagement wird im Amt für Kreisschulen und Bildung ab Herbst 2024 eingerichtet.

Neufassung der Gebührensatzung des Hohenlohekreises

Der Kreistag beschloss einstimmig die Neufassung der Gebührensatzung des Hohenlohekreises. Die Satzung tritt zum 01.05.2024 in Kraft.

Leimbindersanierung in der Ausporthalle in Öhringen – Mehrkosten

Der Kreistag genehmigte für die Leimbindersanierung an der Ausporthalle in Öhringen überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 380.000 €.

Jahresabschluss des Hohenlohekreises 2022

Bericht über die örtliche Prüfung / Feststellung des Ergebnisses
Der Kreistag nahm vom Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 Kenntnis. Einstimmig wurde das Ergebnis des Jahresabschlusses für das Jahr 2022 festgestellt.

Genehmigung der Annahme einer weiteren Spende für das zweite Halbjahr 2023

Einstimmig nahm der Kreistag eine Spende an das Klimazentrum in Höhe von 500 Euro an.

PV-Anlagen am neuen Kreishaus – Antrag der Grünen

Die Fraktion der Grünen stellte einen Antrag, am neuen Kreishaus Photovoltaikanlagen an der Süd-, Ost- und Westwand anzubringen. Dieser Antrag wurde durch den Kreistag mehrheitlich abgelehnt. Die Verwaltung wurde stattdessen beauftragt, eine alternative Fassadenplanung einschließlich Wirtschaftlichkeitsbetrachtung durchzuführen und dem Kreistag zur Entscheidung vorzulegen.

Die nächste Kreistagssitzung findet am 26. April 2024 in Öhringen statt. Hier wird Landrat Dr. Matthias Neth verabschiedet und Ian Vincent Schölzel als Landrat des Hohenlohekreises verpflichtet. Informationen zu den Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse sind jederzeit über das Bürgerinformationssystem auf der Internetseite www.hohenlohekreis.de im Bereich Kreistag/Ratsinformationssystem abrufbar.

Versuchsfeldbesichtigungen mit Informationen zum Pflanzenschutz

Am 25. April auf dem Versuchsfeld in Kupferzell-Füßbach

Die Landwirtschaftsämter des Hohenlohekreises und des Kreises Schwäbisch Hall laden gemeinsam mit den Vereinen Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) alle Landwirte und Interessierte zu den diesjährigen Versuchsfeldbesichtigungen am Donnerstag, 25. April 2024, um 14 Uhr bzw. 18.30 Uhr ein. Sie finden auf dem zentralen Versuchsfeld zwischen Kupferzell und Füßbach statt und enthalten eine Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz. Vor Ort können die Landessortenversuche im Getreide und Raps während der Vegetation angeschaut und über anstehende Maßnahmen in den einzelnen Kulturen diskutiert werden. Die Pflanzenproduktionsexperten der Landratsämter stehen für Diskussionen und Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**



Kinder – Schule – Jugend

Jugendtreff im Fiasko

Mobile Jugendarbeit
Öhringen

Ab dem
10. April 2024

Offener Treff
- Mittwoch 17-21 Uhr
- Freitag 17-21 Uhr (wenn bei Instagram angekündigt)

Dart,
W-Lan, Billard,
Getränke, Essen,
Musik, Tischkicker,
Sofas, Chillen, für
Jugendliche ab
13 Jahren, ...

Jugendhaus Fiasko
Büttelbronner Straße 31
74613 Öhringen
01512 6027404
Frieder.uhlenbruck@oehringen.de

MOBILE_JUGENDARBEIT_OEHRINGEN

Foto: Stadt Öhringen

Immer **mittwochs 17 bis 21 Uhr** mit Dart, WLAN, Billard, Essen und Trinken, Musik, Tischkicker, Sofas und Chillen mit deinen Freunden! (freitags, wenn bei Insta angekündigt). Folge uns unter: [@mobile_jugendarbeit_oehringen](https://www.instagram.com/mobile_jugendarbeit_oehringen)

Städtischer Kindergarten Kornblumenstraße

Zu Besuch in der Musik- & Kunstschule Dück



Musikerziehung im Kiga Kornblumenstraße

Foto: Kiga Kornblumenstraße

Im März besuchten die 4- bis 5-jährigen Kinder aus dem Kindergarten Kornblumenstraße die Musik- & Kunstschule Dück in Öhringen und tauchten spielerisch in die Welt der Musik ein. Dabei hatten die Kinder die Möglichkeit, die verschiedenen Instrumente auszuprobieren. Trommeln, Glockenspiel, Klangschalen, Klavier, Keyboard und vieles mehr weckten die Neugier und ermöglichten es den Kindern, durch verschiedene musikalische Spiele selbst erste Erfahrungen mit Instrumenten zu sammeln. Mit dem Lied „Was klingt in diesem Zimmer, wer spielt denn da so fein? Das können nur die Kinder, die Kinder sein“ erprobten sie, welche Körperteile man fürs Musizieren braucht. Man konnte gemeinsam im Rhythmus klatschen, patschen und stampfen. Der ganze Raum wurde mit den weichen Schlegeln erkundet. Wie klingt der Boden, die Wand, die Tür und der Tisch? Auch verschiedene Orff-Instrumente kamen zum Einsatz. Welches Instrument klingt länger nach? Entsprechend lebhaft ging es zu, als 2 „Bands“ gebildet wurden und von allen gemeinsam ein Lied begleitet wurde. Während der ganzen Musikstunde standen Spiellust, Fantasie, die Gefühlswelt der Kinder und die Wahrnehmungsfähigkeit im Mittelpunkt. Wir bedanken uns bei Frau Dück für die besonderen, musikalischen Erfahrungen.

Jugendkulturhaus „FiASKo“

Konzert mit den EMPTY BOTTLES

Die „Empty Bottles“, der neue Stern am Hohenloher Mundart-Musikhimmel, das sind vier ältere Krautler, die das Musikmachen zwar erst spät für sich entdeckt haben, dafür aber umso doller. Musikalisch eher hemdsärmelig unterwegs, ziehen sie mit ihren genialen, mitten aus dem (Hohenloher)



Die Band Empty Bottles spielt am 25.05. im Fiasko Foto: pr

Leben gegriffenen Texten die Zuhörerschaft in ihren Bann. Mit herzlicher Unbekümmertheit zeigen die „Empty Bottles“, dass Mundartmusik nicht provinziell oder dümmlich sein muss. Ihre gewitzten Neuinterpretationen alter und neuer Rock-, Bluesrock-, Bluegrass- und Punksongs werden bei den Zuhörer*innen für beste Laune sorgen. Freuen wir uns auf bekannte Titel von den Stones, Guns n'Roses, ZZ Top, Nirvana, Eric Clapton, Alice Cooper, Bill Haley, Old Crow Medicine Show, The Dead South, The Offspring oder Blink-182 in ganz neuem Outfit – ziemlich anders, aber irgendwie richtig gut ... Die Empty Bottles sind: Peter (Gesang & Gitarre), Michel (Gesang, Bass & Geige), Hans (Cajon) und Karin (Gesang, Bass, Banjo, Bluesharp & Texte)

Samstag, 25.05.2024, Beginn: 21 Uhr, Einlass 20:30 Uhr, Eintritt frei, die Band freut sich über Spenden! Veranstalter: Filmclub Öhringen e. V.

Städtischer Kindergarten Rosenberg

Der neue Anbau ist fertig!

Tag der offenen Tür am 26. April um 14.30 Uhr



Der neue Anbau Fotos: Stadt Öhringen

Die Stadt Öhringen freut sich, dass der neue Anbau des Kindergartens Rosenberg fertiggestellt ist und mit der Betreuung in den neuen Räumlichkeiten begonnen wurde. Zur Besichtigung der neuen Räume laden die Stadt und der Kindergarten alle Interessierten herzlich ein! Ort: Hungerfeldstraße 79, Öhringen.



Foto: Kindergarten Rosenberg

Jugendpavillon

JuPa-News

Wir haben wie gewohnt für euch von Montag bis Freitag, von 12.20 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Bei uns habt ihr die Möglichkeit Brettspiele, Billard, Tischkicker oder in unserer Gamezone zu spielen. Außerdem wartet eine brandneue Dartscheibe auf euch. Ihr könnt auch jederzeit auf Anfrage mit euren Freunden Just Dance tanzen sowie einen Film/Serie schauen oder auch einfach herkommen, um zu chillen und das kostenlose WLAN zu nutzen.

Wir haben auch in eurer Mittagspause geöffnet und bieten euch die Möglichkeit diese bei uns zu verbringen.

Dienstags und donnerstags verkaufen wir Pizzabrötchen und jeden Montag bieten wir Sandwiches ab 12:20 an. Zusätzlich gibt es jeden Nachmittag ab 15:00 Uhr Sandwiches.

Bundesfreiwilligen Dienst im JuPa

Für alle, die noch nicht wissen, was sie nach der Schule studieren oder in welchem Bereich sie eine Ausbildung beginnen sollen, ist ein Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige.

Bei uns ist von der Planung und Organisation der unterschiedlichsten Veranstaltungen, über das Managen unserer Social-Media-Kanäle, bis hin zu spannenden Aktionen mit Kindern und Jugendlichen alles dabei.

Wer Interesse hat, sich sozial zu engagieren und einen Bundesfreiwilligendienst bei uns im Jugendpavillon zu absolvieren, kann sich bei Herr Möhler (Stefan.Moehler@oehringen.de) melden und sich dafür bewerben.

Pfingstferien

In der ersten Pfingstferienwoche haben wir **geschlossen (20.05. bis 24.05.2024)**. Alternativ findet hier von Dienstag bis zum Freitag ein **Graffiti-Projekt** statt. Hierfür ist eine Voranmeldung nötig. Kinder dürfen ab einem Alter von 13 Jahren teilnehmen.

Öhringen

SPRAY With Us

ENTWICKELT GEMEINSAM IDEEN UND VERSCHÖNERT DEN SKATEPARK

DI: KENNENLERNEN & IDEEN SAMMELN
MI: KREATIVE PHASE
DO: KREATIVE PHASE
FR: SPRAY DAY!!!

21.05. - 24.05.2024
13:00-17:00 UHR

ANMELDUNG BIS ZUM 13.05.2024
MAX. 8 PERSONEN AB 13 JAHREN

ANMELDEFORMULAR AUF WWW.JUGENDPAVILLON.DE ODER BEI UNS IM JUPA

JUGENDPAVILLON, AM CAPPELRAIN 32, 74613, ÖHRINGEN

© JUGENDPAVILLON | JUGENDPAVILLON | TEL: 07941/684021 | JUGENDPAVILLON@OEHRINGEN.DE

Foto: Jupa

Weitere Infos und den Anmeldebogen findet man auf unserer Website (www.jugendpavillon-oehringen.de). In der zweiten Pfingstferienwoche haben wir drei Tage vom **27.05. bis 29.05.2024 von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet**.

Nachmittagsprogramm

Unter der Woche noch nichts vor? – kein Problem, wir bieten spannendes Programm an, damit euer Nachmittag toll wird.

Montags könnt ihr euch beim **Just-Dance-Tanzen** austoben. Hier könnt ihr bei Dance Battles gegeneinander antreten oder einfach gemeinsam tanzen. Auf Anfrage können wir die Just-Dance-Anlage auch an anderen Wochentagen aufbauen.

Am **Dienstag** wird es ab dem 7. Mai **sportlich**, wir gehen zwischen 15:00 und 16:00 Uhr auf den Sportplatz, um ein bisschen zu kicken. Komm gerne vorbei, wenn du in der 5., 6. oder 7. Klasse bist und Lust auf Fußball hast. Das Programm findet alle zwei Wochen statt.

Ab dem 14. Mai kommt **dienstags**, jede zweite Woche Ella, eine kinderliebe Golden-Retriever-Hündin. Dann kann man gemeinsam Gassi gehen und Zeit mit dem Hund verbringen.

Auch am **Mittwoch** könnt ihr euch beim **Ballspielen** austoben. Wir treffen uns um 15:30 Uhr am JuPa und gehen gemeinsam zum Sportplatz, um Basketball zu spielen.

- Just Dance** Montag 12:20 Uhr – 17:45 Uhr
- Fußball spielen** Dienstag 15:00 Uhr – 16:00 Uhr
- Ella kommt!** Dienstag 16:30 Uhr – 17:30 Uhr
- Videowerkstatt** Mittwoch 15:30 Uhr – 17:00 Uhr (mit Anmeldung)

Basketball spielen Mittwoch 15:30 Uhr – 16:30 Uhr

Für alle die, die nicht am Nachmittagsprogramm teilnehmen möchten, ist das Haus, wie gewohnt von **12:20 bis 18:00 Uhr** geöffnet. Hier könnt ihr chillen oder andere Angebote, wie Billard, Kicker, Brettspiele und Weiteres nutzen. In der Gamezone kann ab 15:00 Uhr gezockt werden.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Du bist mindestens 13 Jahre alt, hättest von Montag- bis Freitag-nachmittag Zeit und willst dich ehrenamtlich engagieren? Dann bist du bei uns im JuPa-Team genau richtig!

Was erwartest dich?

Unterstützung bei der Gamezone, hinter der Theke, bei verschiedenen Veranstaltungen, im offenen Betrieb und bei Interesse z. B. auch die Mitgestaltung eines Ferienprogramms. Wir freuen uns auf verschiedene coole und spannende Aktivitäten gemeinsam als JuPa-Team.

Meldet euch bei Interesse unter

Jugendpavillon@oehringen.de oder 07941/684022
gerne könnt ihr auch persönlich vorbeischaun.

ELLA KOMMT!

am Dienstag 14.05.
Um 16:30 Uhr

Treffpunkt JuPa
dann gehen wir zusammen Gassi

Eine kinderliebe Golden Retriever Hündin besucht uns im JuPa

JUGENDPAVILLON | TEL: 07941/684021
 JUGENDPAVILLON | JUGENDPAVILLON@OEHRINGEN.DE

Neu!

FUSSBALL ANGEBOT

AB 7. MAI 15-16 UHR

für Mädchen und Jungs von der 5. bis 7. Klasse

Treffpunkt am JuPa

JUGENDPAVILLON | TEL: 07941/684021
 JUGENDPAVILLON | JUGENDPAVILLON@OEHRINGEN.DE

Fotos: Jupa

Jugendmusikschule Öhringen



Infotag der Jugendmusikschule
28. April 2024, 14-17 Uhr
Kultura Öhringen

anfassen – ausprobieren – hören
Instrumente kennenlernen,
Informationen zum Unterricht,
5-Minuten-Konzerte

jugendmusikschule-oehringen.de

Fotos: Steinle - Designbüro

Am **Sonntag, den 28. April**, lädt die Jugendmusikschule von 14.00 bis 17.00 Uhr alle interessierten Kinder und Jugendlichen zum Infotag in die KULTURA ein. Die Lehrkräfte der Jugendmusikschule geben an Infoständen Auskunft über die Unterrichtsfächer und erklären die verschiedenen Musikinstrumente. Bei einer Instrumentenrallye gibt es die Möglichkeit zum Kennenlernen und Ausprobieren der Instrumente. Bunt gemischte Musikbeiträge der Jugendmusikschule ergänzen das Programm. Mehrere Instrumentenbauer zeigen ihr Handwerk. Für die Bewirtung sorgt das KULTURA-Restaurant. Der Eintritt ist frei. Informationen: 07941 68-4030 oder jugendmusikschule@oehringen.de sowie auf der Homepage der JMS: jugendmusikschule-oehringen.de

Weitere Veranstaltungen der JMS:

Schülerkonzert der Schlagzeugklasse unter der Leitung von Winfried Haug am **Samstag, 27. April**, um 15.00 Uhr im Saalfoyer der Kultura. Am **Donnerstag, 2. Mai**, um 17.00 Uhr spielen die Violin-Schülerinnen und -Schüler aus der Klasse von Katharina Hermann ein Konzert im Blauen Saal. Ein weiteres Schülerkonzert gestaltet die Celloklasse der JMS unter der Leitung von Judith Bechtel am **Freitag, 3. Mai**, um 18.00 Uhr im Blauen Saal. Bei allen Konzerten und Veranstaltungen ist der Eintritt frei.



Kirchen

Taizé-Fahrt 2024

Das Kath. Jugendreferat Hohenlohe fährt auch dieses Jahr wieder zusammen mit dem Ev. Jugendwerk nach Taizé. Das ist ein kleines Dorf im französischen Burgund und die Heimat einer ökumenischen Gemeinschaft von christlichen Brüdern, die Woche für Woche hunderte bis tausende Jugendliche aus aller Welt empfangen.

Hast du Lust auf eine Woche in Frankreich, um zusammen mit anderen jungen Leuten dich und Gott einmal anders kennenzulernen? Dann fahr doch einfach mit nach Taizé! Vom 26. Mai bis 2. Juni 2024 (Pfingstferien). Für Jugendliche ab 15 Jahren und junge Erwachsene. Mehr Infos zu Kosten und Anmeldung unter <https://hohenlohe.bdkj.info/geistesblitz/taizefahrt> Anmeldeschluss ist der 5. Mai 2024! Mehr Infos zu Taizé auf: https://www.taize.fr/de_rubrique2154.html

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Gottesdienste und Termine

Freitag, 19.04.

- 10.30 Uhr Freitagstreff, Weizsäckersaal
- 16.00 Uhr Gottesdienst mit AM (N.N.)
Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig
- 17.00 Uhr Versöhnungsgebet, Seitenkapelle

Samstag, 20.04.

- 19.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (Pfr. Wössner/Pfr. V. Machado) der Konfirmandenbezirke Mitte u. Ost

Sonntag, 21.04.

- 9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Wössner und Pfr. V. Machado) des Bezirkes Mitte u. Ost
Opfer: Jugendarbeit im MGH
- 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder) MGH;
Opfer: besondere gesamtkirchl. Aufgaben

Dienstag, 23.04.

- 16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheimat (Pfr. Weiss-Schautt)

Donnerstag, 25.04.

- 16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Past.ref. Verhufen)

Freitag, 26.04.

- 15.00 Uhr Trauersprechstunde, Gemeindehaus der Apis, Zwinger 20 (bitte mit Anmeldung)
- 15.00 Uhr Gottesdienst AWO Kesseläcker (Pfr. Weiss-Schautt)

Samstag, 27.04.

- 9.30 Uhr Rudis Welt, Rosenberg-Gemeindehaus
- 19.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (Pfr. Dinger) der Konfirmandenbezirke West und Nord

Sonntag, 28.04.

- 9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Dinger), der Bezirke West u. Nord, Opfer: für die Stiftskirche
- 9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. V. Machado und Pfr. Wössner), Michelbach, Opfer: Jugendarbeit
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Vikar Spitzenberger), und Begrüßung Neuzugezogener; MGH
- 14.30 Uhr Menschen, die ihren Partner verloren haben, Rosenberg-Gemeindehaus

Donnerstag, 02.05.

- 14.30 Uhr Nachmittag der Begegnung, MGH

Freitag, 03.05.

- 16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig, (N.N.)

Samstag, 04.05.

- 9.00 Uhr Männer unter sich – die Männer radeln ins Grüne, Start Rosenb. GH
- 19.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (Pfr. Binder/Vikar Spitzenberger) des Konfirmandenbezirkes Süd

Sonntag, 05.05.

- 9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Binder/Vikar Spitzenberger) des Konfirmandenbezirkes Süd, Opfer: Rosenberg-Gemeindehaus
- 10.30 Uhr Kirche Kunterbunt, Jugendpavillon
- 12.00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Pfr. Dinger), Stiftskirche

- 18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), Stiftskirche, Opfer:
Auszeit Haus Wohlmuthausen
- 19.00 Uhr „Son Day Pub“, El Toro Cappel

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung!

Freitag, 19. April 2024

- 18.30 Uhr Worship-Abend in der Michaelskirche in Forchtenberg mit der Kirchenband

Sonntag, 21. April 2024

- 10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg
- 10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Ohrnberg

Montag, 22. April 2024

- 19.30 Uhr Vortrag von Chris Paul: „Musikalische Reise durch das Kaleidoskop des Trauerns“, Ort: Sparkasse Öhringen

Freitag, 26. April 2024

- 19.30 Uhr Bibliologabend im Gemeindehaus Baumerlenbach

Sonntag, 28. April 2024

- 10 Uhr Gottesdienst in Eichach im Bürgerhaus, im Anschluss ist ein kleines Kirchcafé

Sonntag, 5. Mai 2024

- 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Ohrnberg mit dem Musikverein Ohrnberg
- Konfirmiert werden: Samira Baust, Antonia Elbe, Martha Knorr, Maja Reinhard, Benjamin Schulz

Christi Himmelfahrt, 9. Mai 2024

Ab 11 Uhr öffnet wieder das Kirchcafé rund um die Ohrnberger Kirche. Es gibt ein kleines Mittagessen, kalte Getränke, Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung an alle Ausflügler, Wanderer, Radfahrer, an alle aus nah und fern. Ende ca. 17 Uhr.



Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach-Ohrnberg

Foto: MHR

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

Sonntag, 21. April – Jubilate –

- 10.00 Uhr Konfirmations-Festgottesdienst der Bitzfelder Konfirmanden-Gruppe unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfarrer R. Niethammer)

Montag, 22. April

- 20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 24. April

- 15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 25. April

- 09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 26. April

- 15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus
- 19.00 Uhr JugendTreff – Gemeindehaus
- 19.30 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Sonntag, 28. April – Kantate –

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. U. Richter)

Montag, 29. April

- 20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Dienstag, 30. April

- 19.00 Uhr Konfirmanden-Anmeldung – Gemeindehaus Bretzfeld

Donnerstag, 2. Mai

- 09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 3. Mai

- 15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus
- 19.30 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Vakanzvertretung

Die Kasual- und Pfarramtsvertretung hat während der Vakanz freundlicher Weise Pfarrer Rolf Niethammer aus Bretzfeld übernommen. E-Mail: Rolf.Niethammer@elkw.de / Tel. 07946/6923. Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags und donnerstags von 9-12 Uhr besetzt (Tel. 07946/554). Anfragen können auch per E-Mail an Pfarramt.Bitfeld@elkw.de gestellt werden.

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 19.4.

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 20.4.

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21.4.

- 10.40 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 22.4.

- 18.00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 23.4.

- 17.15 Uhr Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.4.

- 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 26.4.

- 17.15 Uhr Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 27.4

- 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28.4.

10.40 Uhr Eucharistiefeier und Kindergottesdienst

Dienstag, 30.4.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 1.5.

17.30 Uhr kleine Maiandacht

Freitag, 3.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 4.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 5.5.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet immer dienstags und freitags um 17.15 Uhr und mittwochs um 17.30 Uhr**Friedensgebet immer montags um 18 Uhr****Beichtgelegenheit immer samstags ab 17 Uhr (vor der Vorabendmesse)**

Patrick Gläser Karin FU

forever young

Öhringen Do. 25.4.24, 19:30
Gemeindesaal St. Joseph, Am Cappelrain 2
 Eine Veranstaltung der kath. Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen
 Eintritt frei wählbar · Bewirtung durch die Ministranten

Konzert „Forever young“

Foto: diepixelscheune

**Forever young – mit Karin FU und Patrick Gläser
Donnerstag, 25. April, 19:30 Uhr im Gemeindesaal
von St. Joseph Öhringen**Stimmgewaltig, improvisationsfreudig und mit viel Gefühl in Stimme und Fingerspitzen: So bleiben Patrick Gläser und Karin FU **forever young**.

Und ewig jung sind auch die Liedcollagen und Verwandlungen bekannter deutscher und internationaler Hits aus den letzten Jahrzehnten. Faszinierend, mit Groove und Passion führen die beiden vor, wie Gefühle und Stimmungen zeitgleich ineinanderlaufen und Gemütszustände im Sekundentakt wechseln: Crossover im besten Sinne! Und dabei kratzen die Künstler*innen gekonnt nicht nur an der Oberfläche von manch altgedientem Ohrwurm – sie nehmen ihr Publikum mit in ihre musikalische Wunderwelt.

Mal hart am Original, mal grandios kombiniert, mal verwandelt, aber immer mit sprühendem Spielwitz und Begeisterung.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.

Spirits und Minis bieten vor und nach dem Programm sowie in der Pause Snacks und Getränke an. Mit dem Erlös wird die Romwallfahrt der Minis unterstützt.

Benefizkonzert zur Night Of Music in Öhringen

Auch in diesem Jahr markiert ein Konzert in St. Joseph die Eröffnung zur Night Of Music. Am **30. April beginnt um 20 Uhr** ein Programm mit Orgel rockt. In diesem Jahr wird es bei dem Kurzkonzert (ca. 50 min) einige Titel geben, bei denen die Hörenden zu Singenden werden: Dabei sind Titel wie „Hey Jude“, „Tage wie diese“, „Viva la vida“ oder „Money, money, money“. Patrick Gläser führt durch das Programm und schlägt dabei auch immer wieder Brücken zwischen den Musiktiteln und dem Kirchenort.

Der Eintritt ist frei. Für das Auftaktkonzert ist kein Bändchen erforderlich. Wir bitten um eine Spende für die Jugendarbeit in St. Joseph.

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Mo. 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr

Di., Mi., Do. 15 – 18 Uhr

Fr. 9 – 12 Uhr

E-Mail: stjoseph.oehringen@drs.deHomepage: www.katholisch-in-oehringen.de**Die Apis****Unsere Veranstaltungen****Termine und Gottesdienste****Sonntag, 21.04.**18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon
(Telefonnummer auf Anfrage)**Sonntag, 28.04.**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, anschließend Mittagessen

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon
(Telefonnummer auf Anfrage)**Gruppen und Kreise****Freitag, 19.04.**

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 24.04.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

Donnerstag, 25.04.19.30 Uhr Mädchenkreis „J4C“ –
für alle Mädchen ab 15 Jahren**Donnerstag, 02.05.**19.30 Uhr Mädchenkreis „J4C“ –
für alle Mädchen ab 15 Jahren**Freitag, 03.05.**

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** finden im Api-Gemeinschaftszentrum (Zwinger 20, Öhringen, Parkplatz „Alte Turnhalle“) statt.

Kontakt:

Pastor Samuel Trick, Zwinger 20, Öhringen

Tel.: 07941/6480082, E-Mail: s.trick@die-apis.deHomepage: www.oehringen.die-apis.de**Bartimäus-Kindermusical**

Liebe Kids und Teens zwischen 6 und 13 Jahren, möchtet ihr bei einem Musical auf der Bühne mitwirken? – Dann seid ihr bei uns richtig! Zusammen werden wir das Kindermusical „Bartimäus“ von Adonia einstudieren und am Api-Hofwochenende (14.-16. Juni) in Möglingen und bei der „Nacht der Kultur“ (14. Sept.) in Öhringen aufführen.

Hast du Lust, zu singen, zu tanzen oder zu schauspielern?
 Dann komm und werde Teil des Musicals!
 Es ist für ALLE was dabei!
 Die Proben beginnen am 26. April. Genauere Infos findet ihr unter www.oehringen.die-apis.de
 Bei Fragen und Interesse darfst du dich auch gerne bei Anja Stütz unter 07940/5032406 oder anja-stuetz@gmx.de melden.
 Wir freuen uns auf die Proben und Aufführungen mit euch!
 Anja Stütz und Team

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr
 Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr
 Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen

Gottesdienste

Sonntag, 21.04.

10:30 Uhr Gottesdienst für Groß & Klein (M. Brusius) an der Tanzlinde mit Bibeltheater

Sonntag, 28.04.

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brusius), für Kinder Sonntagsschule



So eine Pleite ...
 Bibeltheater der ConnAction Kids
Gottesdienst für Groß & Klein
an der Tanzlinde
So. 21. April um 10:30 Uhr
 bei Regen in der Christuskirche (s.u.)

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen
 Pfaffenmühlweg 5, 74613 Öhringen
 Tel. 07941-7261, Home: www.emk-oehringen.de

Foto: M. Brusius

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5
 Homepage: www.emk-oehringen.com
 Kontakt: Pastor Martin Brusius, Tel. 07941 7261
 E-Mail: oehringen@emk.de

Neuapostolische Kirche Öhringen

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr

Sonntag, 21. April
 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 24. April
 20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. April
 9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 2. Mai
 20.00 Uhr Gottesdienst

Kontakt:
 Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen
<http://nak-oehr.de>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Zusammenkünfte und interaktive Bibelkurse

In unseren Zusammenkünften kann man mehr über Jehova Gott lernen, die Freundschaft zu ihm vertiefen und ihn zusammen mit anderen anbeten. Außerdem erfährt man, wie Jehova einem helfen kann, ein erfülltes Leben zu führen. Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst im Königreichssaal oder per Videokonferenz zu besuchen. Interaktive Bibelkurse können persönlich oder digital durchgeführt werden.
 Kontakt www.jw.org oder 07941-8861. Wir rufen zurück.

Sonntag, 21.04.24, 13:30-15:15 Uhr
Öffentlicher Vortrag: „Göttliche Weisheit in einer wissenschaftlich orientierten Welt“

Wachturm-Bibelstudium:
 „Preist den Namen Jehovas“ (Psalm 113:1)

Freitag, 26.04.24, 19:00-20:45 Uhr
Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:
 Bibelleseprogramm Psalm 32-33

Schätze aus Gottes Wort: Warum ist es wichtig, schwerwiegende Sünden zu bekennen? (Ps. 32:1; 3-5)

Versammlungsbibelstudium:
„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“
 Kapitel 8 Abs. 22-24 „Tabitha: Sie tat sehr viel Gutes“

Samstag, 27.04.24, 15:00-18:00 Uhr

Besondere Veranstaltung mit internationalen Gastrednern
 Im Rahmen der besonderen Veranstaltung werden verschiedene Vorträge zu aktuellen Themen gehalten.

Wachturm-Bibelstudium: „Was wir von den Nasiräern lernen können“ (4. Mose 6:8)

Wegen der besonderen Veranstaltung findet am Sonntag, 28.4.24 keine Zusammenkunft statt.

Freitag, 03.05.24, 19:00-20:45 Uhr
Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:
 Bibelleseprogramm Psalm 34-35

Schätze aus Gottes Wort:
 Preise „Jehova ... zu allen Zeiten“ (Psalm 34:1-5)

Unser Leben als Christ: Drei Möglichkeiten, Jehova bei den Zusammenkünften zu preisen (Besprechung mit Video)

Versammlungsbibelstudium:
„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“
 Kapitel 9 Abs. 1-7 „Gott ist nicht parteiisch“
 (Apostelgeschichte 10:1-11:30)

Weltladen Öhringen

Wir waren für Sie auf der Fair Trade Messe in Stuttgart und haben richtig viel und Außergewöhnliches eingekauft. Messing-Schmuck in exquisiten Designs aus Indien in fachmännischer Handarbeit hergestellt.

Taschen und Rucksäcke in den allerneuesten Trendfarben, aus recyceltem Material, mit hochwertiger Textur. Kerzen in ganz besonders schönen Farben. Bambusschüsseln mit Deckeln aus Eierschalenmosaik. Goldfarbene Blumenübertöpfe ... Sie sehen – ein Besuch bei uns im Laden lohnt sich immer, Sie werden die nächste Zeit viel Neues entdecken. Und: bald ist Muttertag, bei uns finden Sie die etwas anderen Geschenke.

Am Nachhaltigkeitstag am Sonntag, 21. April sind wir auch mit dabei. Mit einem Infostand auf dem Marktplatz über Fair Trade und besonders nachhaltige Produkte. Der Laden – gleich nebenan – hat geöffnet von 13 bis 18 Uhr.

Marktplatz 23 (Michaelskapelle im Stift, Eingang über Marktplatz/Kreuzgang)

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 bis 12.30 Uhr
 Freitag 15 bis 18 Uhr
 Samstag 9 bis 12.30 Uhr



Kultur – Bildung – Freizeit

Lesung „Nicht ohne meine Kippa!“

7. Juni, 18 Uhr, Kath. Gemeindesaal St. Joseph Öhringen, Am Cappelrain 4: In seinem Buch „Nicht ohne meine Kippa!“ beschreibt der in Berlin lebende Autor, Judaist, Religionspädagoge und Rabbiner-Anwärter seinen Alltag als Jude in Deutschland. Von anti-semitischen Anfeindungen und Beleidigungen, von der Projektions- und Angriffsfläche, die er als sichtbarer Jude – er verlässt das Haus nicht ohne seine Kippa – unfreiwillig bietet. Seine Erzählungen sind in diesen Zeiten, in denen wir so viele Fragen und kaum Antworten haben, von unschätzbarem Wert. Referent: Levi Israel Ufferfilge, Autor, Berlin Gebühr: kostenfrei, um Spende wird gebeten. Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe, Kath. Erwachsenenbildung Hohenlohekreis e. V., Gegen Vergessen für Demokratie e. V., Buchhandlung Rau Öhringen



Levi Israel Ufferfilge

Foto: Thomas Dashuber

Hohenloher Scheune öffnet im Mai

Die Hohenloher Scheune wurde im Jahre 2015 für die Landesgartenschau 2016 erbaut. Während der Landesgartenschau 2016 war sie über 171 Tage lang die Heimat der Brenner, der Hohenloher Landfrauen und weiteren regionalen Partnern. Seit dem Sommer 2017 wird die Hohenloher Scheune von den regionalen Weingütern und der Weinkellerei Hohenlohe eG. („Fürstenfass“) weiter betrieben. Von Mittwoch bis Sonntag werden regionale Weine und kleine, einfache Mahlzeiten, hohenlohisch auch Vesper genannt, angeboten.

Die Hohenloher Scheune befindet sich im ehemaligen Gelände der Landesgartenschau zwischen Öhringen und Cappel entlang der Ohrn (74613, Cappelau, Felsenkeller 11) und wird von den Betreibern wöchentlich betrieben im Zeitraum von Mai bis Ende September. Die genauen Termine können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.



Foto: Stadt Öhringen

Öffnungszeiten (Mai-Oktober)

Mittwoch bis Samstag von 17 bis 21 Uhr.

Sonn- und Feiertag von 12 bis 20 Uhr.

Bitte Feiertage beachten!

Die Hohenloher Scheune wird von den Betreibern im wöchentlichen Wechsel betrieben.

Mai

Schneckenhof Weingut Müller 1. - 5. Mai
 Weingut Weibler 8. - 12. Mai
 Weingut & Weinstube Karl Busch 15. - 20. Mai
 Weinhof Dieroff 22. - 26. Mai
 Weingut Weihbrecht 29. Mai - 2. Juni

Juni

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)

Juli

Weingut Heinz J. Schwab 10. - 14. Juli
 Weingut & Weinstube Mai 17. - 21. Juli
 Weingut Birkert 24. - 28. Juli
 Weingut Borth 31. Juli - 4. August

August

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)

September

Weingut & Weinstube Karl Busch 4. - 8. September
 Weingut & Weinstube Mai 11. - 15. September
 Weingut Birkert 18. - 22. September
 Schneckenhof Weingut Müller 25. - 29. September

Kontakt

Internet:

www.oehringen.de/freizeit-tourismus/hohenloher-scheune

Facebook: www.facebook.com/HohenloherScheune



Hohenloher Scheune

Foto: Stadt Öhringen

Es tönen die Lieder, der Frühling kehrt wieder!



Foto: Stadt Öhringen

Die Chorgemeinschaft Westernbach lädt alle Freunde des Chorgesangs zu einem musikalischen Spaziergang in den Hofgarten ein. Unter der Leitung von Roland Hauser präsentiert sie einen bunten Liederstrauß an drei Stationen. Zum Auftakt singt der Chor an der Schlosstreppe. Neben dem vierstimmigen Chorgesang werden auch die Gäste zum Mitsingen eingeladen: bekannte Maienlieder aber auch Volkslieder stimmen alle auf die schönste Jahreszeit ein. Und wo könnte es schöner sein als im Hofgarten? Der musikalische Spaziergang findet statt am Samstag, den 4. Mai 2024 von 16 – 17 Uhr. Treffpunkt an der Schlosstreppe. Die Chorgemeinschaft Westernbach lädt alle dazu herzlich ein.

PROGRAMM „Öhringen liest ein Buch“ – bis Juli

Bereits zum fünften Mal startet in Öhringen die Aktion „Öhringen liest ein Buch“. Die ganze Stadt und Region liest das gleiche Buch. Alina Bronsky ist mit ihrem Roman „Barbara stirbt nicht“ die ausgewählte Autorin für dieses Jahr.

Barbara stirbt nicht – und was, wenn doch? So., 21.04.

13–16 Uhr | vor der Buchhandlung Rau
Lernen Sie das Angebot des Ökumenischen Hospizdienstes kennen. Dazu erzählen um 14/15/16 Uhr Ehrenamtliche des Hospizdienstes in der Buchhandlung, warum ihnen so viele Stellen des Buches bei ihrer Arbeit bekannt vorkommen und sie beim Lesen oftmals lachen mussten.

Offener Lesekreis der Buchhandlung Rau

Di., 23.04. | 19:30 Uhr | Buchhandlung Rau

Anmeldung: Buchhandlung Rau
T. 07941 91 980 | info@rau-buch.de

Für alle Lesekreis-Termine gilt: Jede und jeder kann teilnehmen, der das Buch schon gelesen hat oder sich zur Lektüre inspirieren lassen möchte. Mitdiskutieren oder einfach nur zuhören – alles ist erlaubt. **Eintritt frei**

Herausforderung Paarbeziehung:

Wie Männer und Frauen als Paar glücklich werden können

Vortrag mit Dipl.-Psych. Thomas von Stosch, **Di., 02.07.** | 19 Uhr | Altes Rathaus

Eintritt frei, Anmeldung:

Volkshochschule Öhringen
T. 07941 68 4250 | volkshochschule@oehringen.de

Öhringen liest ein Buch

Alina Bronsky
Barbara stirbt nicht

Abschlussveranstaltung
06.05.2024 | 19:30 Uhr
Blauer Saal

Foto: Stadt Öhringen

NIGHT OF MUSIC am 30. April

Traditionell ist der Abend vor dem Ersten Mai ein Datum des Tanzes. Wegen Terminkonflikten hat es sich dieses Jahr so ergeben, dass die Night of Music auf diesen Tag gerutscht ist. Wie sich dann jedoch zeigte, bekamen wir viel positive Resonanz, sodass 14 Lokalitäten, und damit mehr als im letzten Jahr, bei der Night of Music dabei sind.

30.04.2024
NOM 23 ÖHRINGEN LIVE MUSIK NACHT

Uniseven The Uniques Danny Wuenschel Supersonic
Dragon Fire Michel & Friends Cracker Crema Latina
The Beat Brothers Blackbyrds Little Miss Martin
Magic Acoustic Guitars Orgelrock Silent Disco

night of music

Einlass 20:00 Tickets im Vorverkauf 15,- €
bei den Konzertlocations, Buchhandlung Rau,
Hohenloher Zeitung und diginights.com

www.nightofmusic.net

WÜRTH ELEKTRONIK HOHENLOHER ZEITUNG POSTHAUSER Sparkassen Versicherung Sparkasse Hohenlohekreis

Foto: NOM

Das wiederum gab uns die Möglichkeit, eine ganze Reihe neuer Bands nach Öhringen zu holen und der Veranstaltung neue musikalische Akzente zu geben. Einen außergewöhnlichen Start für die Night of Music beschert uns dieses Jahr auch Patrick Gläser mit seinem Eröffnungskonzert von „Orgel rockt“: Hier seid Ihr eingeladen, die bei Titeln wie „Tage wie diese“ oder „Viva la vida“ Eure Stimme zu erheben und von Besuchern zu Mitwirkenden der Night of Music zu werden. Unser herzlicher Dank gilt allen Sponsoren und Förderern sowie der Stadt Öhringen für die Unterstützung der Veranstaltung! Alle weiteren Informationen findet Ihr in diesem Programm.

Brandaktuelle Neuigkeiten gibt es im Netz auf:

www.nightofmusic.net

www.facebook.com/nightofmusic

www.instagram.com/nightofmusic_ohr/

Wir freuen uns über Follower und Likes. Also macht eine Tour durch die Lokale und lauscht den Bands bei der ältesten Musiknacht der Region. Genießt die gute Musik und habt einfach einen schönen Abend!

Dorit & Alex Pusch

VORVERKAUF

Die Eintrittsbändchen sind für 15 € im VVK erhältlich:

- bei den teilnehmenden Lokalen und Geschäften
- bei der Hohenloheschen Buchhandlung Rau
- bei der Hohenloher Zeitung, unserem Medienpartner

Außerhalb Öhringens könnt Ihr Tickets auf www.nightofmusic.net über das Ticketportal Diginights.com (zzgl. Vorverkaufsg Gebühr) erwerben. Diese Tickets könnt Ihr am Veranstaltungstag in der Kultura, Herrenwiesenstraße 12 in Öhringen zwischen 19:30 und 21:30 Uhr in Eintrittsbändchen umtauschen.

Wie jedes Jahr gilt: **Vorverkauf, solange der Vorrat reicht. Eine Abendkasse kann nicht garantiert werden.**

PROGRAMM

Kath. Kirche St. Joseph – ORGEL ROCKT – 20:00–21:00 Uhr

Den Auftakt zur Night of Music spielt Patrick Gläser mit seinem Projekt „Orgel rockt“.

In diesem Jahr wird es bei dem Kurzkonzert (ca. 50 min) einige Titel geben, bei dem die Zuhörenden ausdrücklich zum Mitsingen eingeladen sind. Freut euch auf Titel wie „Hey Jude“, „Tage wie diese“, „Viva la vida“, „Money, money, money“ usw. Der perfekte Start in die Night of Music.

Der Eintritt ist frei, es ist kein Bändchen erforderlich. Wir bitten jedoch um eine großzügige Spende für die Jugendarbeit – Sing-along-Erlebnis mit Orgel

Württembergischer Hof – THE UNIQUES – 20:00–21:00 Uhr

Die 2009 gegründete Band versteht es, alte und neue Rock- & Popklassiker mit ihrem unverwechselbaren Unplugged-Sound neu zu präsentieren – und das lediglich mit Akustikgitarre und Bassgitarre, E-Piano und Cajón. Sängerin Vivian hebt mit ihrer charismatischen Präsenz, Stimmstärke und Ausdrucksstärke die Songs auf ein selten gehörtes emotionales Level.

The Uniques stehen für die Einzigartigkeit ihrer musikalischen Interpretationen. – Acoustic Pop mit Gänsehautfeeling



The Uniques

Vivo – MAGIC ACOUSTIC GUITARS – 20:30–0:30 Uhr

Zwei Ausnahmegitarristen zelebrieren meisterliche Spielfreude: Von Eigenkompositionen über Flamenco-Rhythmen über klassische Stücke wie Mozarts „Rondo alla Turca“, Glenn Millers „In the Mood“ bis hin zu Popklassikern wie „Samba Pa Ti“, „Sultans of Swing“ oder „Tears in Heaven“. Magic Acoustic Guitars geben den Melodien und Instrumenten leidenschaftlichen Charakter. Prominente Engagements und TV-Auftritte belegen die Faszination, mit der sie euch restlos in ihren Bann ziehen. – „Eine Gitarre ist mehr als eine Soundbox. Sie ist Teil deiner Seele.“



Magic Acoustic Guitars

Haus an der Walk – THE BEAT BROTHERS – 21:00–1:00 Uhr

Seit Jahren Garant für eine ausgelassene und proppenvolle Oldieparty im Haus an der Walk.

Als Schülerband haben die Beat Brothers die Musik der Beatles in sich aufgesogen, heute, über 3000 Konzerte später, haben sie sich die Energie bewahrt, das Repertoire erweitert und ihr Können perfektioniert. Freut euch auf handgemachte Gitarrenmusik mit vierstimmigem Gesang von den 60ern bis heute. – Oldies but Goldies

Hoftheater – SUPERSONIC – 21:00–1:00 Uhr

Das Hoftheater wird unter neuer Inhaberschaft wiedereröffnet! Die grandiosen Funk- und Soulfeten bei der Night of Music 2019 und 2021 finden somit eine Fortsetzung! Wieder dabei: Supersonic. Die elfköpfige Heilbronner Band spielt Soul mit Einflüssen aus Rock und Pop. Freut euch auf Soul-Klassiker und Disco-Highlights aus den 70ern und 80ern sowie Neuere aus den 2000er-Jahren. Rebekka Bosler, Monique Burroughs und Stefan Stremmer geben der Band mit ihren ausdrucksstarken und berührenden Stimmen Charakter, während eine druckvolle Rhythmusgruppe und eine solide Horn Section für Beats und Grooves sorgen. Manchmal nah dran an den Originalen und dann wieder mit Spielraum für eigene Interpretationen: So können alle Supersonics ihre vielfältigen musikalischen Erfahrungen und Talente einbringen. Der Drive des Soul und die Energie des Funks laden euch ein zum Mitgrooven, Tanzen und Feiern. – Soul & Funk im Hoftheater

Key West – BLACKBYRDS – 21:00–1:00 Uhr

Die Blackbyrds haben die Platten der besten Musikära aus dem Keller gezogen und sie zur Religion gemacht.

Jetzt zelebrieren sie die Sixties in ihrer rauen Art. Wie in den Sechzigern in den verruchten Clubs der Reeperbahn. Keine Lichtshow, kein Subwoofer-Spektakel, kein technischer Schnickschnack. Purer, roher Garagenrock, der Spaß macht.

Klassiker der Rolling Stones, der Kinks, von The Who und Deep Purple als Live-Erlebnis. Und kein Pop-Schlager-Schrott. – Die Sixties-Cover-Sensation

Zur Altstadt – DANNY WUENSCHEL – 21:00–1:00 Uhr

Eine Stimme, die vor Energie nur so strotzt, dazu Gitarre, Stompbox und ein Looper – Danny Wuenschel hat als One-man-Band schon viele Erfolge gefeiert: 2017 räumte er beim Deutschen Rock & Pop-Preis in der Kategorie Country gleich drei Preise ab. Darüber hinaus gehören auch zahlreiche Pub-Rock-Songs und Folknummern zu seinem Repertoire. Dank seiner langjährigen Bühnenerfahrung weiß er genau, wie er die Zuschauer mitreißt, zum Tanzen animiert, zum Mitklatschen verführt und für unvergessliche Momente sorgt. – Country made in Germany.

Schlosskeller – DRAGON FIRE – 21:00–1:00 Uhr

Achtung, hochentzündlich: Das Feuer der Partydrachen entflammt in Kürze jede Tanzfläche! Dies hat sich in zahlreichen Versuchen von kleinen Clubs bis zum Wasenzelt hinlänglich erwiesen.

Verantwortlich dafür: eine hochexplosive Mischung mit Zutaten wie Black Eyed Peas, P!NK, Helene Fischer, AC/DC oder den Ärzten, die mit einer energiegeladenen Bühnenshow gezündet wird. Zur Sicherheit haben wir dafür den Schlosskeller mit seinen meterdicken Wänden vorgesehen. – Kellergaudi Mit den Partydrachen



Dragonfire

Café de Paris – CRÄCKER – 21:00–1:00 Uhr

Höchste Zeit, dass Cracker mal wieder auf der Night of Music spielt! Ausgefeilten Arrangements treffen auf dreistimmigen Gesang, das Ganze gewürzt mit parodistischen Einlagen.

Neben Andi Meyer und Werner Kötzner steht auch Singer-Songwriterin Steffi List, bekannt aus TV Total, bei Cracker am Mikro.

Hits aus Rock, Blues, Funk, Reggae und Rock'n' Roll nehmen euch mit auf eine musikalische Zeitreise durch fünf Jahrzehnte. – Cracker, die Kracherband



Cracker

Fotos: pr

Karussell – CREMA LATINA – 21:00–1:00 Uhr

Die jungen Musiker von CREMA LATINA kommen alle aus Lateinamerika und heizen jede Party mit den besten Hits ihrer Heimat an. Bewegungsmuffel haben bei CREMA LATINA keine Chance: Sobald die Rhythmen von Bachata, Merenque, Salsa und Reggaeton eure Ohren erreichen, gehen sie direkt ins Blut, setzen eure Beine in Bewegung und verwandeln jedes kleine Clubkonzert in eine „Grande Fiesta“, bei der ausgiebig und ausgelassen getanzt wird. – SüdaMerikaniScheS Tanzfieber

Gents Barbershop – LITTLE MISS MARTIN – 21:00–1:00 Uhr

Little Miss Martin sind zurück und nun zu fünft unterwegs: Zu Björn Dinsch (Bass) und Günther Dietel (Schlagzeug) gesellen sich nun Johanna Vieira Machado (Keyboard) sowie Armin Schmidt an der Gitarre, der für sein rockig-kraftvolles Spiel bekannt ist. Namensgeberin und Angelpunkt der Band ist die charismatische Ausnahmesängerin Miriam Martin. Hits von Stevie Wonder, Tina Turner, Joss Stone, Amy Winehouse, ZZ-Top und Lenny Kravitz werden auf eigenständige und mitreißende Art interpretiert. – AußergeWöhnliche Band mit viel Energie

Kino Scala – MICHEL & FRIENDS – 21:00–23:00 Uhr

Michel, musikalisches Urgestein der Region und Weltenbummler, und seine Band harmonisieren sowohl im musikalischen als auch im zwischen-menschlichen Bereich perfekt miteinander.

Zusammen machen sie feinen Acoustic-Rock mit dem besonderen Charme eines Club-Gigs. Der Auftrittsort im altherwürdigen Kino Scala macht dieses Konzert zu einem besonderen Erlebnis.

Schaut frühzeitig vorbei, dieses Konzert endet bereits gegen 23 Uhr! – Acoustic Rock mit Herz



Michel and Friends Foto: pr

L-StudiÖ – SILENT DISCO – 21:00–3:00 Uhr

Schlager, Rock, R&B – drei Musikrichtungen zur selben Zeit am selben Ort.

Im „L StudiÖ“, dem ersten Silent-Disco-Club Hohenlohes heißt es: Kopfhörer auf, Lautstärke einstellen und in die Lieblingsounds eintauchen. Alle Kanäle sind vollgepackt mit guten Songs, hier ist für jeden was dabei!

Nebenbei auch ein willkommener Zwischenstopp, für alle, die von lauter Musik mal eine Pause brauchen und sich beim Feiern entspannt unterhalten wollen. – Tanz in den Mai mal drei – bis drei

Kultura – UNISEVEN – 22:00–2:00 Uhr

Seit fast 20 Jahren eine der Band, die zahlreiche Bühnen der Region gerockt hat und immer wieder auch im SWR und in Printmedien positiv in Erscheinung getreten ist. So trat Uniseven auch schon als Begleitband von US-Rapper Dante Thomas in Erscheinung.

Uniseven spielt mit einer siebenköpfigen Band-Formation feinste Rock-, Pop- und Partymusik der 80er und 90er sowie Top-Hits von heute. Mit Gitarre, Bass und Schlagzeug, Keyboard und Saxophon setzen Uniseven ihre Arrangements professionell in Szene.

Nachdem sie lange nicht mehr auf der Night of Music zu Gast waren, freuen wir uns, dieses Jahr zusammen mit ihnen in der Kultura eine große gemeinsame Party bis tief in die Nacht zu feiern. – Topband Mit Tophits

Hilfe bei Schwindel im Alter

Vortrag: Geriatrie-Chefärztin im Hohenloher Krankenhaus Dr. Sabine Richter erläutert unterschiedliche Formen und die jeweiligen Behandlungsmöglichkeiten

Alles dreht sich, der Boden unter den Füßen schwankt, oft kommen Übelkeit und Kopfschmerzen hinzu – jeder Mensch kennt Schwindel, und sei es nur vom Karussellfahren. Doch für nicht wenige Menschen wird Schwindel zu einem Problem, das zu einer ernsthaften Beeinträchtigung führt. Vor allem ältere Menschen leiden darunter. Wann ist Schwindel krankhaft, wann sollte man zum Arzt gehen und welche Therapiemöglichkeiten gibt es? Diese Fragen beantwortet Dr. Sabine Richter, Chefärztin der Abteilung für Altersmedizin (Geriatrie) im Hohenloher Krankenhaus Öhringen in ihrem Vortrag „Hilfe bei Schwindel im Alter“.



Dr. Sabine Richter Foto: Hohenloher Krankenhaus

Der Vortrag aus der Reihe „Arzt im Gespräch“ beginnt am Donnerstag, 25. April um 19 Uhr im Blauen Saal im Rathaus Öhringen. „Schwindel ist eigentlich nur ein Symptom, für das es viele verschiedene Ursachen gibt“, erläutert die Fachärztin für Neurologie und Geriatrie.

„Zunächst muss der Arzt daher klären, welche Ursachen dem Schwindel zugrunde liegen. Hierfür gibt es verschiedene diagnostische Möglichkeiten.“ Auch in der neuen Geriatriischen Institutsambulanz können solche Untersuchungen im Rahmen eines Assessments durchgeführt werden.

In ihrem Vortrag stellt die Chefärztin die wichtigsten Behandlungsmöglichkeiten vor und wird auch die Geriatriischen Institutsambulanz vorstellen. Im Anschluss steht Dr. Richter für die Fragen der Besucher zur Verfügung.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info: Donnerstag, 25.04.2024, 19:00 Uhr, Blauer Saal, Rathaus Öhringen, Vortrag von Dr. Sabine Richter zum Thema „Hilfe bei Schwindel im Alter“

Landespreis für Kleinkunst 2024 ausgeschrieben

Staatssekretär Arne Braun: „Kabarett und Kleinkunst haben seit jeher die heilige Aufgabe, der Gesellschaft den Spiegel vorzuhalten und ihr Publikum zum Lachen zu bringen – kaum ein Genre passt besser in unsere Zeit“

Auszeichnung ist einmalig in Deutschland und die höchstdotierte ihrer Art

Bewerbungsfrist endet am 30. April

„Von wegen, in diesen Zeiten gibt’s nichts zu lachen, im Gegenteil“, so Staatssekretär Arne Braun am Mittwoch (28. Februar) in Stuttgart. „Kabarett und Kleinkunst haben seit jeher die heilige Aufgabe, die Lage im Großen und Ganzen im Blick zu halten, und im Kleinen der Gesellschaft den Spiegel vorzuhalten und die heilige Pflicht, ihr Publikum zum Lachen zu bringen. Oder wie es der letztjährige Preisträger Serdar Karibik so treffend auf den Punkt brachte: „Chillig ausrasten.“ Dass dies in Baden-Württemberg seit vielen Jahren aufs Vortrefflichste gelingt, beweise Deutschlands höchstdotierter Landespreis für Comedians und Kabarett und deren Preisträgerinnen und Preisträger aus Baden-Württemberg wieder eindrucksvoll. „Kaum ein Genre passt besser in unsere Zeit“, so der Staatssekretär weiter. „Die Kleinkunst in unserem Land ist genauso vielfältig wie Baden-Württemberg selbst“, betonte Georg Wacker, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg.

„Die Künstlerinnen und Künstler schaffen es, mit ihren Programmen Menschen aller Altersklassen zu unterhalten und zu verbinden. Diese herausragenden Darbietungen rücken wir mit dem Kleinkunstpreis besonders ins Rampenlicht.“ Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2024 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. „Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler mit Landesbezug in allen Sparten der Kleinkunst“, erklärte Staatssekretär Arne Braun. Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Die Preisgelder werden gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung. Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 22. Oktober 2024 im franz.K in Reutlingen geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2024.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren. Die Preise des Jahres 2023 gingen an den Comedian Serdar Karibik, das Zauberkunst-Duo Nikolai Striebel & Jaana Felicitas und das Musik-Comedy-Duo Schwester Cordula. Die zwei Förderpreise erhielten die Liedermacherin Klara Finck sowie der Poetry-Slammer Kai Bosch. Mit dem zum 13. Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Volkmara Straub ausgezeichnet. Der Ehrenpreis geht stets an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben. Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter <https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis> bereitgestellt. Alternativ können Sie den QR-Code nutzen.

Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e. V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (soziokultur@laks-bw.de; Tel.: 0721/470 419 09) bezogen werden.

Führung Hohenloher Streuobstwiese

Unter dem Motto „Ein Paradies für Käuze und Schluckspechte“ führt der Natur- und Landschaftsführer Dr. Rüdiger Richter am Sonntag, 28. April durch die facettenreiche Kulturlandschaft zwischen Öhringen und Pfedelbach. Neben der Landschaftsgeschichte wird die lokale Brennerszene und das geheimnisvolle Leben der Steinkäuze ergründet. Die 6 km lange Tour dauert ca. 3 Stunden und beginnt um 9:30 Uhr. Die Kosten betragen 9 €. Anmeldung und Treffpunkt unter ruediger.richter@nlfh.de oder 07941/61301. Veranstalter und Infos unter www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de



Foto: pr

Maitermine Kulturkneipe Gleis 1

Samstag, 04.05.2024 ab 20:30 Uhr

Eddy Wilkinson

Blues & Songs

„The Voice“ beweist Stimme, unverwechselbar und ausdrucksstark! Meisterhaft an der akustischen Gitarre (flat picking), spielt Eddy Wilkinson auch Mundharmonika und Stompbox. Das Repertoire des Künstlers umfasst nicht nur den Blues mit all seinen Facetten, sondern auch Rock, Folk-Rock und den Soul der 60er- und 70er-Jahre. Eddy singt Lieder von bedeutenden Künstlern wie Crosby, Stills, Nash & Young, Joe Cocker, Sam Cooke, Rod Stewart, Rolling Stones, CCR, Bob Dylan, James Taylor, Cat Stevens, The Eagles, Paul Simon und vielen anderen.



Eddy Wilkinson

Foto: pr

Zu seinem schon sehr prägnanten Stil kommen durch mehrjährige, wiederholte Aufenthalte in Nordamerika und Australien immer neue Inspirationen hinzu, die selbst geschriebenen Stücke wie auch die Coverversionen bekannter Songs prägen.

Samstag, 11.05.2024 ab 20:30 Uhr

Bluestrain

Swingender Blues and R&B

Die vier Musiker aus der Region Stuttgart-Heilbronn haben ein Faible für bluesige Töne und swingende Rhythmen. Orientiert am Blues der 50er-Jahre bevorzugt die Band unbekannte und weniger bekannte Bluesongs, die sie mit Spielfreude und viel Raum zum Improvisieren vortragen. Gegründet wurde die Band Anfang 2016. Mit dem nötigen Respekt vor den Originalen interpretiert die Band Songs von Sonny Boy Williamson, Jimmy Rogers, Slim Harpo, Little Walter oder auch Yank Rachell und anderen großartigen Bluesmusikern. Und das mit Augenmerk auf die charakteristische Spielweise und besondere Klangfarbe, die diese Musik ausmachen.

Martin Kade: Gesang und Stromgitarre, Bernd Schwarz: Bluesharp und Gesang, Markus Widmann: Bass, Hans Madlinger: Schlagzeug

Samstag, 25.05.2024 ab 20:30 Uhr

LUKE

Blues, Rock, Soul & Indie

Luke ist die neue Bluesband des Sängers, Gitarristen und Songwriters Lukas Schüßler, der nun mehr als 15 Jahre auf der Bühne steht.

Dabei spielte er bereits in den angesagtesten Blues-Clubs und Festivals in Deutschland, Frankreich, Luxemburg und Holland, tourte bereits im Vorprogramm von Patti Smith, Keb' Mo' oder Taj Mahal und wurde zum Preisträger des Deutschen Rock und Pop Preises 2019 gekürt. Die vierköpfige Band lässt sich inspirieren von Blueslegenden wie Eric Clapton und John Mayer, aber auch Songwritern wie Sting oder Bruce Springsteen. Dabei trifft eingängiges, poppig Songwriting auf den organischen Sound, die Energie und die Authentizität des Blues. Das ist eine herrlich groovende Band mit ausladenden Improvisationen und unglaublicher Dynamik.

Bahnhof, 74638 Waldenburg

Weitere Infos unter: www.gleis1.net

Volkshochschule Öhringen

Neues wagen – mit der „inneren Landkarte“ zum Ziel

Haben Sie schon lange einen Wunsch, einen Traum, den Sie sich erfüllen möchten? Oder wünschen Sie sich mehr Selbstbewusstsein, Mut und Stärke und möchten mehr aus Ihrer Persönlichkeit schöpfen? Mit der „inneren Landkarte“ sind Sie gut ausgerüstet, um vertrauensvoll und gestärkt Ihren (neuen) Weg zu gehen. Für Frauen ab der Lebensmitte.

Samstag, 4. Mai, 9 bis 16 Uhr, Vhs-Gesundheitszentrum, Ute Pichotta

Die Entdeckung deiner Inneren Schalter.

Wie plötzlich alles leichter wird.

Nach diesem Workshop wirst Du tief entspannt, zufrieden und zuversichtlich nach Hause gehen. Denn Du wirst hier sehr einfache Mini-Bewegungen kennenlernen, mit denen Du Dich sofort aus innerem Druck und Grübeln, aus Stressgedanken, Schlafstörungen und Ängsten herausbringen kannst.

Sonntag, 5. Mai, 10 bis 16 Uhr, Hoftheater, Peter Bergholz

Salsa Pa Ti Grundkurs

Samstag, 11. Mai, 14 bis 16 Uhr und Sonntag, 12. Mai, 10 bis 12 Uhr, Vhs-Gesundheitszentrum, Eva Stölzle

Esel erleben am Welteseltag 2024

Hören, fühlen, pflegen, führen, gemeinsam wandern und schnell werden Sie merken, warum gerade diese Tiere so liebenswert sind.

Mittwoch, 08.05.24, 16-19 Uhr, Untersöllbach, Roland Ruf

Ayurvedische Sommerküche

Wir kochen ein ayurvedisches Menü bestehend aus einer Linsensuppe, Gemüse, Gemüseplätzchen, Raita, Nachtisch und vieles mehr. Freitag, 10. Mai, 14:30 - 19 Uhr, Pestalozzi-Schule Pfedelbach, Andrea Carle

Müsli-Kochkurs

Müsli, Porridge & Co: der Müsli-Kochkurs für alle Frühstücksfans. Samstag, 11. Mai, 11 - 14 Uhr, Pestalozzi-Schule Pfedelbach, Florian Reistle

Mittelalterliches Schwäbisch Hall

Zwei Kostbarkeiten aus dem mittelalterlichen Schwäbisch Hall prägen das Stadtbild: das Kloster Großcomburg und die Michaelskirche. Diese beiden Sehenswürdigkeiten werden an diesem Tag besichtigt. Anmeldeschluss Dienstag, 07. 05.2024.

Donnerstag, 16. Mai, 10 - 16 Uhr, bei eigener An- und Abreise, Barbara Greiner

Alle Veranstaltungen erfordern Anmeldung bei der Vhs Öhringen

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



Vereine

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Öhringen e.V.



**Anpacken und Helfen
beim AWO-Ortsverein
Öhringen**

Wir wollen unsere Jugend- und Seniorenarbeit weiterentwickeln.

Neue Ideen entwickeln, Kreativ sein,
Gruppen gründen
oder einfach mit dabei sein und helfen?

Möchtest du Teil dieser Gemeinschaft sein?
Dann melde dich bei uns!

Tel.: 07941-985290 Andreas Hofmann
E-Mail: info@awo-oehringen.de

Foto: AWO

AWO Pflege & Betreuung Öhringen

Tagespflege Haus am Hofgarten AWO Öhringen



Foto: AWO Pflege und Betreuung gGmbH Öhringen

Gemeinschaftliches Osterbasteln in der Tagespflege mit Senioren Vor den Osterfeiertagen fand in der Tagespflegeeinrichtung Haus am Hofgarten der AWO Öhringen für Senioren ein liebevoll gestaltetes Osterbasteln statt, das die Gäste auf besondere Weise einbezog. Unter einfühlsamer Anleitung wurden einfache Basteltechniken verwendet, um gemeinsam Ostereier zu gestalten. Durch die klare Strukturierung und visuelle Anleitungen konnten auch Menschen mit Demenz aktiv am Basteln teilnehmen und Freude daran finden.

Die Atmosphäre war geprägt von Achtsamkeit und Verständnis, während die Teilnehmenden sich in einem sicheren und unterstützenden Umfeld befanden. Das Osterbasteln bot nicht nur eine kreative Aktivität, sondern auch die Möglichkeit zur Stimulation der Sinne und zur Förderung des sozialen Miteinanders.

Entdecken Sie in unserer einfühlsamen Tagespflegeeinrichtung eine liebevolle Umgebung, die speziell darauf ausgerichtet ist, Senioren mit Demenz zu unterstützen und zu begleiten. Mit einem engagierten Betreuungsteam, das sich um das Wohlbefinden und die Bedürfnisse der Bewohner kümmert, bieten wir ein Tag fernab von Einsamkeit und Isolation. Gerne können Sie sich an zwei kostenfreien Schnuppertagen selbst überzeugen. Terminvereinbarung TEL. 07941/959211

**Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)
Stamm Abenteuer Öhringen**

Truppstunden

Die Pfadfinder treffen sich im Truppraum, Am Cappelrain 6.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr – 19.30 Uhr

Pfadfinder / Rover dienstags 18.30 Uhr – 20.00 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de, sowie kontakt@dpsg-oehringen.de
Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.

Deutscher Alpenverein Bezirksgruppe Öhringen

**17.03.2024: Aussichtsreiche Wanderung der DAV-
Bezirksgruppe Öhringen**



Foto: Krebs-Bothner

Bei frühlingshaften Temperaturen und guter Fernsicht genossen zahlreiche Mitglieder des Deutschen Alpenvereins bei ihrer Monatswanderung durch traditionelle Weinberge, die sich immer wieder bietenden Weitblicke.

Startpunkt war der Weissenhof bei Weinsberg, wo schon nach Erreichen der ersten Anhöhe die Wandergruppe, durch das sich bietende Panorama, die gesamte Tour überblicken konnte. Durch Obstanlagen, Weinberge und Felder führte der Weg nach Gellmersbach und von dort nach Eberstadt.

Auf Waldwegen ging es hinauf auf den Wildenberg über dem Sulmtal, wo der Aufstieg mit einem weiten Blick auf die Löwensteiner Berge und den Mainhardter Wald belohnt wurde. Der aussichtsreiche Platz am Waldrand mit Bänken und einer Schutzhütte bot sich an für eine ausgiebige Rast. Für gute Stimmung sorgten nicht nur das schöne Wetter und die herrliche Weitsicht, auch die Erläuterungen der Wanderleiterin mit Informationen und Anekdoten über Land und Leute regten zu interessanten Gesprächen an. Oberhalb von Grantschen führte die Route nun auf dem Bergrücken entlang, wobei der Fernblick sich immer weiter bis tief ins Heilbronner Land erschloss. Durch die Weinberge wanderte die Gruppe hinunter ins Tal zum Ausgangspunkt.

Der Abschluss der Wanderung fand in geselliger Runde bei leckerem italienischem Essen im Schützenheim in Gellmersbach statt.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

DRK-WunschMobil

Sobald Menschen wissen, dass sie nicht mehr lange zu leben haben, bekommen Wünsche und Träume für diejenigen eine ganz andere Dimension.

Gleichzeitig schränkt die Krankheit häufig den Bewegungsradius ein. Sollten unheilbar kranke Menschen nicht mehr mit einem normalen Pkw transportiert werden können, dann bringt das „DRK-WunschMobil Öhringen“ sie an ihren Sehnsuchtsort, beispielsweise ...

... den Besuch eines Familienfestes,
... einen Ausflug ins Grüne, in die Berge oder eine Bootsfahrt,
... die Teilnahme an einer Kultur-, Musik- oder Sportveranstaltung
... oder viele weitere individuelle Wünsche.

Möchten Sie sich selbst oder einer anderen Person einen letzten Herzenswunsch erfüllen wollen, dann kontaktieren Sie uns unter wunsch@drk-oehringen.de



Foto: Ir

Gemeinsam für eine bessere Zukunft: Jugendrotkreuz Öhringen

Wenn DU zwischen 6 und 18 Jahren alt bist und Dir SPASS und ACTION mit anderen nicht entgehen lassen willst, dann bist DU bei UNS genau richtig!

Unsere JRK-Gruppe in Öhringen trifft sich am 03.05. zu ihrer Gruppenstunde von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Während der Gruppenstunde beschäftigen wir uns mit Erster Hilfe, den JRK-Kampagnen. Aber natürlich kommen auch Spiel und Spaß bei uns nicht zu kurz. Ab und an stehen bei uns auch Ausflüge zum Beispiel zur Feuerwehr oder größere Aktionen wie unsere Schatzsuche an.

Wir freuen uns schon auf Dich!

Dein Team des JRK Öhringen
Jugend@drk-oehringen.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

Freie Plätze in der DRK-Betreuungsgruppe Öhringen

Für Senioren sowie für Menschen mit beginnender Demenz bietet der Nachmittag Abwechslung mit Gedächtnisaktivierung und Gymnastik, sowie basteln, singen, gemeinsam lachen und Kaffeetrinken. Dieser findet immer dienstags, 13.45 bis 16.45 statt. Ein Fahrdienst wird angeboten. Die Kosten können mit der Kasse abgerechnet werden. Ansprechpartnerin: Sonja Ender, Telefon 07940/9225-16 oder E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de.

Neuer Kinder-Yoga-Kurs

Yoga ist auch schon was für die Kleinen: Bewegungsgeschichten und Lieder, Tänze zur Körperwahrnehmung, Entspannungsübungen sowie Konzentrations- und Achtsamkeitsübungen machen YoBEKA zu einem erlebnisreichen Angebot des DRK Kreisverbands Hohenlohe. Am 13. Mai startet um 17.45 Uhr in Öhringen ein neuer Kurs mit neun Terminen für Kinder von fünf bis acht Jahren, Kosten 99 Euro. Anfragen und Anmeldung unter familienbildung@drk-hohenlohe.de.

Freundeskreis Landesgartenschau 2016 e.V.

Erfahrungsaustausch der LAGA-Freunde

Traditionell haben sich einige Mitglieder aus dem LAGA-Freundeskreis im Mehrgenerationengarten des Öhringer Hofgartens zum Erfahrungsaustausch getroffen.

Wie bereits üblich geworden, findet ein derartiges Treffen in jedem Jahr am Gründonnerstag statt. Passend dazu und traditionell gekleidet in den grünen Jacken der Freundinnen und Freunde gab es gute Gespräche, kleine Leckereien und Getränke.



Foto: LAGA-Freunde

Wieder einmal wurde an die guten Zeiten der Gartenschau erinnert und gleichzeitig die Vorfreude auf das kommende Frühjahr und den Sommer in einem Highlight von Öhringen, dem Hofgarten, geweckt.

Projekte der LAGA-Freunde



Obstbaumschnitt

Foto: LAGA Freunde

Freunde der LaGa 2016 haben an verschiedenen Projekten auch dieses Jahr wieder ihre Arbeit aufgenommen. So haben die „Obstler“ in ihrer Plantage mit dem Obstbaumschnitt die Vorbereitungen getroffen, damit auch dieses Jahr wieder eine gute Ernte zu erwarten ist.

Ökumenischer Hospizdienst

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e. V. Sprechstunden für Trauernde

Manchmal wünschen sich Trauernde jemanden, der einfach nur zuhört und ein offenes Ohr für die Sorgen, Nöte und Gedanken hat, die einen in der Trauer bewegen. Der Hospizdienst Öhringen bietet Trauersprechstunden an. Die Dauer eines Gespräches beträgt rund 45 Minuten. Die Trauersprechstunden sind kostenlos, unverbindlich und in einem geschützten Rahmen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Termin: Freitag, 26. April 2024, zwischen 14.00 und 17.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus der Apis, Zwinger 20, 74613 Öhringen.
Veranstalter: Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e. V.
Tel. 07941 648026, E-Mail: info@hospizdienst-oehringen.de
www.hospizdienst-oehringen.de

Öhringen klimaneutral bis 2035

Nachhaltigkeitstag am 21.04.2024

Verschiedene Organisationen des „Netzwerks Nachhaltigkeit“ nehmen am Nachhaltigkeitstag teil.

Die Bürgerinitiative „Öhringen klimaneutral 2035“ widmet sich dem „Ökologischen Handabdruck“. Im Unterschied zum bekannten „Ökologischen Fußabdruck“ wird hierbei nicht die Größe einer individuellen Umweltlast dargestellt, sondern es werden Handlungsmöglichkeiten zu deren Vermeidung aufgezeigt.

In einem Zeitstrahl wird die Geschichte des Klimawandels von „Hohenlohe-for-Future“ in Verbindung mit einem Quiz präsentiert. Markante Ereignisse zeigen, dass der menschengemachte Klimawandel schon lange bekannt ist, jedoch erst jetzt angegangen wird.

Der „Talent-Tauschkreis“ bietet wieder eine Tauschbörse an. Noch gute und brauchbare Gegenstände können mitgebracht und auch unentgeltlich mitgenommen werden. Das „Repair Café Öhringen“ informiert über die Möglichkeiten des Reparierens von Rädern, Elektrogeräten, Nähmaschinen und sonstigen Gebrauchsartikeln. Infos zum eigenen Anbau von Lebensmitteln können am Stand der „Solidarischen Landwirtschaft“ (SOLAWI) eingeholt werden. Die Gruppe von Foodsharing“ stellt ihre Arbeit vor: Verteile Lebensmittel, anstatt sie wegzuerwerfen!



Foto: germanwatch

Diesen Organisationen liegt die Idee zugrunde, unser Konsumverhalten zu hinterfragen und noch Brauchbares nicht einfach wegzuerwerfen, sondern weiterzuverwenden.

Der „Allgemeine Deutsche Fahrradclub“ (ADFC) Hohenlohe bietet eine Radcodierung als Sicherheitsmaßnahme an und informiert über notwendige innerstädtische Maßnahmen zur Steigerung des Radverkehrs.

Die BUND-Kreisgruppe Hohenlohe stellt ihre Aktivitäten vor und widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema „Zigarettenkippen“. Der „Weltladen“ öffnet den Blick über den Tellerrand und stellt exemplarisch Produkte vor, die unter fairen und nachhaltigen Bedingungen gefertigt werden.

Kinder erhalten eine Laufkarte für Aktivitäten am Stand der genannten Organisationen. Sie werden mit einem kleinen Geschenk für eine abgestempelte Karte belohnt.

Orchesterverein Öhringen

Frühjahrskonzert des Orchestervereins



Das Orchester in der Probe

Foto: Joachim Stier

Liebe Musikfreunde –

Das große Jubiläum „100 Jahre Orchesterverein Öhringen“ liegt hinter uns und voll Elan sind wir in die neue Saison gestartet. So laden wir ein zum Frühjahrskonzert auf Sonntag, den 5. Mai um 17:00 Uhr in der KULTURa. Zur Aufführung kommen: Die Ouvertüre zur Oper „Idomeneo“ von Wolfgang Amadeus Mozart, ein Werk, das Liebe, Selbstaufopferung und den Kampf gegen die Schicksalsmächte thematisiert; dazu Frédéric Chopin 1. Klavierkonzert in e-Moll (eigentlich sein zweites, späteres und damit reiferes Klavierkonzert) und Ludwig van Beethovens 7. Sinfonie in A-Dur: Im Jahr 1813 uraufgeführt, wurde sie mit ihren energiegeladenen Rhythmen und großen Melodienbögen einer seiner größten Erfolge.– Das Orchester präsentiert große Werke, die eine besonderes Hörerlebnis versprechen. Solistin des Klavierkonzertes ist Friederike Haug aus Stuttgart, die dem Öhringer Publikum bereits durch mehrere großen Aufführungen bestens bekannt ist. Das Dirigat hat Prof. Dr. Uwe Reinhardt. – Karten zu 20 € (Schüler 10 €) sind im Vorverkauf bei Buchhandlung Rau und an der Abendkasse erhältlich. (JS)

Sinfoniekonzert des Orchestervereins in der KULTURa



Foto: pr

Sonntag, 5. Mai um 17 Uhr, KULTURa

Orchesterverein Öhringen u. a. mit der 7. Sinfonie von Ludwig van Beethoven und Klavierkonzert Nr. 1 von Frédéric Chopin.
www.orchesterverein-oehringen.de

Sozialverband VdK Ortsverband Öhringen

VdK Kaffeenachmittag am 30.04.2024 mit einem Reisebericht zur Insel Rügen

Rügen ist die größte Insel Deutschlands vor der Küste Westpommerns in der Ostsee gelegen. Steil zum Meer herabfallende Kreidefelsen sind die Wahrzeichen der Insel. Mehrungen, Bodden und Landzungen prägen das Landschaftsbild. Berühmte Seebäder und schöne Strände sind Ferienzele vieler Urlauber. Kap Arkona, Stubbenkammer, Hiddensee und der Rasende Roland sind zu erleben beim Überblendvortrag von Peter Damson.

Gerne erwarten wir Ihren Besuch beim VdK Kaffeenachmittag am 30.04.2024 in der unteren Torstraße 23 in Öhringen, Beginn 14:00 Uhr.

Anmeldung unter 07948/844 oder kv-oehringen@vdk.de

Stadtkapelle Öhringen e.V.

Stadtkapelle tagte

Am 22.03. hatte die Stadtkapelle Öhringen zu ihrer diesjährigen Hauptversammlung ins Reiterstübli in Cappel geladen. Nach den begrüßenden Worten des 1. Vorsitzenden Harald Weidmann resümierte Florian Seiert als stellvertretender Jugendleiter das Jahr 2023. Als besondere Highlights behält Seiert das Jugendkonzert inklusive vorbereitendem Jugend-Probewochenende, das Mai-konzert sowie den Auftritt auf dem Genießerdorf und den Waffelstand im Dezember in Erinnerung.

Dank des großen Engagements aller Beteiligten konnten außerdem zahlreiche außermusikalische Aktionen umgesetzt werden und auch das traditionelle Jugendlager in den Herbstferien unter dem Motto „Jugendlager – Die Show“ war wieder ein besonderes Event im Jahresverlauf.

Nach der herausfordernden Corona-Zeit befinden sich weiterhin 106 Schülerinnen und Schüler in der musikalischen Ausbildung. Die gute Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule ist dabei ein wichtiger Baustein. Auch Musikdirektor Andreas Schwarz und Harald Weidmann erinnern sich gemeinsam mit den Musikern an viele tolle Auftritte und Projekte, wie den Ausflug nach Treffen zur Marktmusik, das Abendkonzert beim Sommerfestival inklusive Bewirtung sowie die Bläsergala im Dezember zurück. Für Andreas Schwarz war diese Hauptversammlung die letzte als Dirigent der Stadtkapelle Öhringen. Nach 24 Jahren als Dirigent verlässt er die Stadtkapelle.



Harald Weidmann überreicht Andreas Schwarz den goldenen Taktstock
Foto: Julia Weidmann

Zu diesem Anlass wurde nicht nur seine Ernennung zum Ehrendirigenten beschlossen, ihm wurde außerdem ein goldener Taktstock überreicht. Das Konzert zum Dirigentenwechsel findet am 20.04. um 19.30 Uhr in der Kultura statt, im Rahmen des Konzerts wird Schwarz die Stadtkapelle ein letztes Mal dirigieren.

Mit Motivation, musikalischem Engagement und viel Vorfreude startet die Staka nun in das weitere Jahr 2024 und freut sich auf die bevorstehenden Konzerte und Veranstaltungen wie das Konzert zum Dirigentenwechsel und das traditionelle Maikonzert mit Maifeier am 1. Mai ab 10.45 Uhr im Schlosshof Öhringen.

Schlosshofkonzert zum 1. Mai



Schlosshofkonzert im Jahr 2023

Foto: Maximilian Gauger

Mit dem traditionellen Schlosshofkonzert am 1. Mai eröffnet die Stadtkapelle Öhringen die musikalische Hofgartensaison. Im Anschluss an das „Brauchtum unterm Zunftbaum“ spielen ab 10.45 Uhr im Schlosshof die Jugend- und die Stadtkapelle zu Ihrer Unterhaltung.

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Stadtseniorenrat Öhringen

5 Jahre Seniorenmobil Öhringen Hurra! Das Öhringer Seniorenmobil feiert sein 5-jähriges Jubiläum

Vor fünf Jahren, 2019, wurde es vom damaligen Stadtseniorenrat ins Leben gerufen.

Den Initiatoren war es wichtig, Senioren, die nicht mehr mobil sind, das Leben zu erleichtern und sie wieder am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen. Zudem wirken wir so auch einer Vereinsamung entgegen. Unser Tun macht das Leben der Senioren in Öhringen bunter und reicher. Der ehemalige Vorsitzende des Stadtseniorenrats, Joachim Stier, ist heute noch aktiv im Team der Fahrer. In einem auffallenden Grün fährt das Seniorenmobil durch Öhringen und in die dazugehörigen Teilorte.



Fünf Jahre Seniorenmobil
Foto: Stadt Öhringen

Wir fahren von Mittwoch bis Freitag von 09:00 bis 13:00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 13:00 bis 18:00 Uhr.

Die Senioren werden kostenlos zum Arzt, zur Physiotherapie, zum Friseur, zu Veranstaltungen, zum Einkaufen, zum Kaffeekränzchen, zu einem Geburtstag oder ... gefahren.

Das ist nur möglich mit unserem starken und ehrenamtlichen Team. Aus dem Miteinander hat sich eine Gemeinschaft und sogar Freundschaften entwickelt und jeder springt für den anderen ein, falls mal etwas Unvorhergesehenes ansteht. Jedoch ist kein Team so stark, dass es keiner weiteren Verstärkung bedarf. **Wer bei uns mitmachen will, ist herzlich willkommen. Die Anmeldung dazu erfolgt unter der Tel.-Nr. 07941- 62897 im Haus an der Walk.**

Wir danken allen aus unserem aktuellen Team, ob im Büro oder als Fahrerinnen oder Fahrer. Wir danken auch den ehemaligen Fahrerinnen und Fahrer für ihr Engagement.

Das Seniorenmobil wurde ermöglicht über eine Spende der Zahnärzteschaft Öhringens. Auch hierfür bedanken wir uns herzlich. Ebenso geht unser Dank an die Stadt Öhringen für die große Unterstützung und den Unterhalt des Fahrzeugs, mit dem wir unseren Dienst an den Öhringer Senioren leisten.

Die Fahrten sind kostenlos und dennoch erhalten wir aus dem Kreis der Mitfahrerinnen und Mitfahrer Spenden, für die wir uns ebenfalls bedanken.

Neues vom Stadtseniorenrat Öhringen



Am 3. April war ein ganz besonderes „Ebbes“ vom **Stadtseniorenrat** mit Kaffee und Kuchen, diesmal nicht im Haus an der Walk, sondern im **Weygang-Museum**. Viele Gäste trafen sich im Foyer und ließen sich zuerst Kaffee und Kuchen schmecken. Doch dann folgten sie gespannt unserer Museumsführerin Ilse Lenz, die kompetent und humorvoll die alten Zeiten lebendig werden ließ.



Besuch im Weygang-Museum
Foto: Stadtseniorenrat

Auch wenn man das Museum schon kannte, ist es doch immer wieder interessant, welche Schätze dort verborgen sind. Vielen Dank an Ilse Lenz für diese besondere Führung!

Im Mai ist leider kein „Ebbes“.

Sie können uns treffen:

- am **21. April** beim Nachhaltigkeitstag vor der Volksbank
- am **15. Mai** ist Mittwochsreihe im Haus an der Walk mit dem Verein gegen Vergessen – „Jüdisches Leben in Öhringen“
- am **16. Mai** ist wieder die Stadtteil-Rundfahrt mit Oberbürgermeister Tilo Michler
- am **28. Mai** laden wir zu einer öffentlichen Sitzung des Stadt-seniorenrates ein

Bitte beachten:

Die Mobilnummer für die Rikschafahrten hat sich geändert: jetzt 0151/42234752.

Herzliche Einladung, Ihr Stadt seniorenrat

Talent Tauschkreis Schwäbisch Hall – Hohenlohe

Schenken und Beschenkt werden! Mit der kostenfreien Tauschbörse nachhaltig Freude bereiten!

Dazu lädt die Open-Air-Tauschbörse der Öhringer Gruppe des Talent Tauschkreises Schwäbisch Hall / Hohenlohe anlässlich des 2. Öhringer Nachhaltigkeitstages am 21. April 2024 ein.

Viele Dinge schlummern in unseren Schränken, die wir schon lange nicht mehr nutzen, oder zu schade zum Wegwerfen sind.

Da ist die Öhringer Open-Air Tauschbörse ein willkommener Anlass, sich selbst und anderen Menschen eine Freude zu bereiten. Im Rahmen des 2. Öhringer Nachhaltigkeitstages engagieren sich die Mitglieder des Talent Tauschkreises Schwäbisch Hall / Hohenlohe an einem eigenen Stand.

Dabei wird mit prüfendem Blick über die Annahme der Artikel entschieden. Denn damit am Ende alle glücklich nach Hause gehen, müssen die abzugebenden Gegenstände bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Beschädigte, unbrauchbare oder verschmutzte Artikel werden nicht angenommen. Bitte nicht den „Keller ausräumen“, sondern maximal 1 Karton oder 1-2 größere Teile bringen.

Die gewünschten Artikel sind Haushaltswaren, Werkzeug, Taschen, Koffer, Hobbyartikel, Spielzeug, alles rund ums Kind, Zier- und Dekorationsgegenstände, CDs, DVDs, Bücher.

Ausnahmen: Elektrogeräte, Matratzen, Möbel. Also elektrische (220 V) und große, sperrige Gegenstände werden aus Handhabungs- und Haftungsgründen nicht angenommen und angeboten. Ebenso, wenn es zu viele Gegenstände sind.

Wir hoffen auf Qualität und nicht auf große Mengen.

Die kostenfreie Tauschbörse ist für Privatleute, Händler sind ausgeschlossen!

Die Annahme der Gegenstände beginnt um 12.30 Uhr und endet um 17 Uhr.

Die Mitnahme der Gegenstände ist von 13 bis 18 Uhr möglich.

Die Tauschbörse befindet sich in der Poststraße, vor dem Gelben Haus, beim Oberen Tor.

Jeder kann etwas bringen, ohne etwas mitzunehmen. Und wenn einem etwas gefällt, darf man das einfach mitnehmen, auch wenn man nichts gebracht hat.

Das Motto ist: Schenken und Beschenken!

TSV Ohrnberg 1921 e.V.

Maihocketse 2024 TSV Ohrnberg – Fußball

Wie bereits in den letzten zwei Jahren werden wir vom TSV Ohrnberg auch in 2024 wieder auf den Parkplatz am Sportgelände im Seehäldenweg zum gemütlichen Beisammensein einladen.

Wer also an einem hoffentlich sonnigen 1. Mai noch nichts anderes geplant hat oder seine Wanderroute extra für uns verlegen möchte, darf sich gerne auf den Weg zu uns machen.

Es warten wie immer kühle Getränke vom Fass oder aus der Flasche, knusprige Pommes, eine perfekt gebratene Wurst oder ein saftig belegter Schnitzelweck.

Auch das traditionelle Weißwurstfrühstück ab 10 Uhr (solange der Vorrat reicht!) darf natürlich auch nicht fehlen. Nur auf den sog. „Tanz in den Mai“ am 30.04. verzichten wir in diesem Jahr.

Wir freuen uns jedenfalls auf Euer Kommen und das Weitersagen! Die Jungs vom TSV Ohrnberg – Fußball



Foto: TSV Ohrnberg

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

30. ÖHRINGER STADTLAUF

Am Sonntag, den 28. April 2024 um 11.00 Uhr fällt im Otto-Meister-Stadion der erste Startschuss zum 30. Öhringer Stadtlauf entlang des Limes, durch das ehemalige Gelände der Landesgartenschau und durch die Öhringer Innenstadt.

Nachmeldungen sind am Samstag, 27.04. zwischen 16.00 und 18.00 Uhr und am Sonntag, 28.04.2024 ab 9.30 Uhr bis 1 Stunde vor dem jeweiligen Lauf möglich. Zu den aufgeführten Startgebühren fallen zusätzlich 3,00 € Nachmeldegebühren an. www.stadtlauf-oehringen.de



Mitmachen beim Stadtlauf 2024!

Foto: TSG Öhringen

Kirchenkonzert - TSG Öhringen Musikzug

Der TSG Öhringen Musikzug veranstaltete am 07.04.2024 in der St. Joseph Kirche in Öhringen ein Kirchenkonzert. Den musikalischen Auftakt gestaltete die Jugendkapelle.



Wir freuen uns jetzt schon, alle Freunde der Blasmusik am 16.11.2024 in die Kultura zum Herbstfest der Blasmusik einzuladen

Foto: TSG Musikzug

Die Stückauswahl von Dirigent Michael Helminger, unter anderem mit „Irish Dream“ von Kurt Gäble, „Leningrad“ von Billy Joel und dem Stück „Joseph and the amazing technicolor dreamcoat“ arrangiert von Michael Sweeney ließen in der St. Joseph Kirche so manchen Zuhörer aufhorchen, welche überaus gute Leistung die Jugendkapelle des Musikzugs abliefern.

Der zweite Teil des Abends wurde durch einen musikalischen Stromschlag mit dem Stück „Power Surge“ von James L. Hosay eingeleitet. Dirigent Bernd Stammer schaffte es, der aktiven Kapelle des TSG Öhringen Musikzug ein Gruppengefühl zu erarbeiten, welche eine überragende Leistung hervorbrachte. Stücke wie „Crith Mhonadh“ von Alfred Bösendorfer, „Goin' Home“ von James L. Hosay und „Respicere“ von Thiemo Krass brachten dem ein oder anderen Zuhörer Gänsehautmomente. Der Musikzug bedankt sich bei allen Mitwirkenden und der katholischen Kirche für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Samira Marinkovic qualifiziert sich für den Deutschland-Cup!



Einen schönen, harmonischen und hochklassigen Wettkampf erlebten die Turnerinnen des Schwäbischen Turnerbundes am Wochenende in Öhringen. Obwohl der Deutschland-Cup mal wieder in den Osterferien liegt, wollten sich 70 Turnerinnen in vier Altersklassen für diesen Wettkampf qualifizieren.

Bei den jüngsten Turnerinnen in der Altersklasse 12/13 zeigte sich **Samira Plappert** unbeeindruckt von der Konkurrenz, turnte einen sehr sauberen und sicheren Wettkampf ohne größere Fehler und belohnte sich am Ende mit einem tollen 6. Platz im 20-köpfigen Teilnehmerfeld.

Die AK 14/15 war ebenfalls sehr stark besetzt, doch auch hier behielten die Öhringer Turnerinnen die Nerven und zeigten, dass sie durchaus mithalten können. **Sophie Wunder** zeigte vor allem am Schwebebalken mit einer wunderschönen Drehung und hochwertigen akrobatischen Elementen sowie am Boden mit einer ausdrucksstarken Kür, was in ihr steckt und freute sich am Ende über den 7. Platz. **Lee Eckstein** wurde im selben Wettkampf gute 11., die noch ein Jahr jüngere **Sophie Klee** belegte den 13. Platz.



Fotos: Gerätturn-Abteilung

In der nächsten Altersklasse, der AK 16/17, gelang es **Samira Marinkovic** sich gegen die starke Konkurrenz aus Bingen und Heidenheim zu behaupten. Trotz Patzer am Boden, dafür mit einer tollen Übung am Stufenbarren und Schwebebalken, fehlten ihr lediglich drei Zentel Punkte auf Platz eins. Sie darf nun als Vizemeisterin den Schwäbischen Turnerbund in ihrer Altersklasse beim Deutschland-Cup am 25. Mai in Dillingen/Saar vertreten. Ein toller Erfolg!

TSG Tischtennis-Senioren Meister der Bezirksliga

In der Tischtennis-Bezirksliga Hohenlohe Senioren (Spieler ab 40 Jahre) traten in der abgelaufenen Saison nur 6 Mannschaften an. Der SC Michelbach musste seine Mannschaft leider nach der Vorrunde zurückziehen und die Spiele fielen aus der Wertung. Der SV Großaltdorf war von Anfang an aufgrund von Personalproblemen nicht konkurrenzfähig. Unter den restlichen 4 Mannschaften gab es spannende und meist hochklassige Begegnungen. Am konstantesten spielte dabei die TSG Öhringen und wurde so mit 7 Siegen und nur einer Niederlage souverän Meister. Dahinter ging es extrem eng zu, sodass der Tabellenzweite mit 9:7 Punkten abschloss. Für Öhringen traten **Timo Ertle** (Bilanz 14:4 Siege), **Wolfgang Graef** (7:6), **Tom Staab** (14:1), **Jochen Frölich** (2:0), **Gert Achauer** (3:1) und **Norbert Vogel** (2:6) an. Hervorzuheben sind drei wichtige Punkte: Zum Erfolg trug auch das Spitzendoppel Ertle/ Staab mit 6:2 Siegen bei. Innerhalb der Mannschaft herrschte eine hervorragende Stimmung. Norbert Vogel war sich nicht zu schade, immer zur Verfügung zu stehen, obwohl er mit 73 Jahren der älteste Spieler ist und er nach überstandenen gesundheitlichen Problemen verständlicherweise nicht mehr an seine Bestform anknüpfen konnte.



60 Jahre „Nussknacker“ – Jubiläum geht weiter

Ab dem 21. April feiert die Konditorei Nussknacker weiter ihr 60-jähriges Jubiläum. Als Angebot gibt es für je 2 Euro pro Stück folgende Kuchen: Ananastörtchen, Biskuitrolle, Erdbeerkuchen, Quarktasche, Eiskaffee, Herrentorte.

Restaurant „Hoftheater Öhringen“ eröffnet Wiener Küche in Öhringen

Seit dem 4. April hat das „Hoftheater“-Restaurant Öhringen nun offiziell eröffnet. Marika und Michael Wendler haben mit OB Thilo Michler auf das freudige Ereignis angestoßen und konnten an den ersten sonnigen Wochenenden viele neugierige Gäste begrüßen.



Wiener Küche im „Hoftheater“: Restaurantbetreiber Michael und Marika Wendler (l.) mit OB Thilo Michler bei der Eröffnung

Foto: Stadt Öhringen

Ab sofort hat das Restaurant in der Orangerie mit Terrasse nun täglich von 12 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet. Dienstag und Mittwoch ist Ruhetag. Im „Hoftheater“ sind Veranstaltungen geplant – die erste am 30.4. zur Night of Music. Das Restaurant bietet Wiener Küche und regionale Weine, Kaffee und Kuchen und eine schöne Terrasse.

Restaurant „Hoftheater Öhringen“

Öffnungszeiten: 11.30 Uhr bis 22 Uhr
(Dienstag und Mittwoch Ruhetag)

Warme Küche bis 21 Uhr

Kontakt für Buchungen: Tel. 0152/28165918

info@hoftheateroehringen.de

Instagram: hoftheater.oehringen

Facebook: www.facebook.com/profile.php?id=61556927210892



Parteien

SPD

**Zwei Jahre Zeitenwende –
aktuelle Herausforderungen der Sicherheitspolitik**

Dienstag, 07.05.2024, 19.00 Uhr:

Zwei Jahre Zeitenwende – aktuelle Herausforderungen der Sicherheitspolitik
Bürgerstüble, Öhringer Straße 1, 74629 Pfedelbach. Information und Gespräch mit **Kevin Leiser MdB**, Mitglied im Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestags.

Infos im Internet: www.spd-hohenlohe.de



Foto: SPD Hohenlohe

**dieBasis
Kreisverband Hohenlohekreis**

**dieBasis – Termine für Mitglieder und Interessierte
Info-Stand**

in Öhringen, Marktplatz / Ecke Marktstraße, **Samstag, 27.04.2024 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** mit unseren Themen: **dieBasis Kampagne X Million für mehr Mitbestimmung**, Politik basisdemokratisch mitgestalten zum Wohl der Menschen, **Frieden schaffen ohne Waffen, Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen**, keine Zustimmung zum **WHO-Pandemievertrag**.

dieBasis

**Basisdemokratische Partei Deutschland
Kreisverband Hohenlohekreis**

Foto: KV dieBasis HOK

E-Mail: info@diebasis-hohenlohekreis.de

Telegram: @dieBasis_Hohenlohe

Internet: https://diebasis-partei.de

Kreisverband dieBasis Hohenlohekreis



In letzter Minute

VVK beginnt am 21. April: Das beliebte Sommerfestival auf der Öhringer Allmand geht in die sechste Runde

Vom 11. bis 27. Juli 2024 herrscht Festivalflair in Öhringen

Öhringen
IM HOF GARTEN
Das Sommerfestival
11. - 27.07.24

| | |
|-----------|------------------------------|
| Do 11.07. | Seattle Overdrive |
| Fr 12.07. | PommFritz |
| Sa 13.07. | Phil |
| Do 18.07. | U.E.F.A.A.A. |
| Fr 19.07. | Comedy Mixed Show |
| Sa 20.07. | Desperate Brasswives |
| So 21.07. | Stadtkapelle Öhringen |
| Do 25.07. | Oobacht |
| Fr 26.07. | Bernd Kohlhepp |
| Sa 27.07. | Austropop Nacht |

Beginn 19.30 Uhr
Einlass 18.30 Uhr
Einzeltickets ab 21.04. erhältlich.

Getränkewerbung durch Öhringer Vereine

Alle Infos unter kultura-oehringen.de

KULTURA

Dauerkarte sichern und 5 € sparen
ÖHRLI-Bird Zeitraum 21.04. - 20.05.24
Erwachsene 35 €
Schüler/Stud. 15 €

Vorverkaufsstellen:
Hohenlohe'sche Buchhandlung Rau
Rathaus - Zentrale Öhringen

Foto: Stadt Öhringen

Abwechslungsreiche Unterhaltung auf der Bühne, ein Treffen mit Freunden, dazu ein kühles Getränk an lauen Sommerabenden in wunderschöner Ambiente – das ist das Sommerfestival. Aufgrund des einzigartigen Flairs und der familiären Stimmung erfreut sich das jährlich auf der Allmand stattfindende Festival größter Beliebtheit. Auch während des 6. Sommerfestivals erwartet die Besucher an drei verlängerten Wochenenden – von Donnerstag bis Sonntag – ein abwechslungsreicher Mix aus Comedy, Kabarett und Musik.

Die regionalen Bands **Seattle Overdrive**, **U.E.F.A.A.A.** und **Oobacht!** setzen jeweils an den Donnerstagen unter dem Label Hohäloher Helden den Startschuss fürs Festivalwochenende. Die schwäbische Kultband **PommFritz**, die Austropop Band **Ménage à Trois**, Phil – The Genesis & Phil Collins Tribute Show oder die **Desperate Brasswives**, mit den poppigen Klängen ihrer Blechblasinstrumente, sorgen für ordentlich Stimmung. Bei **Bernd Kohlhepp** mit seinem Programm – Hämmerle eskaliert! sowie bei der bayrischen Comedy-Mixed-Show mit den Comedians **Simon Pearce**, **Fitz Nepo** und **Maxi Gstettenbauer** werden die Lachmuskeln beansprucht. Zudem lädt die **Stadtkapelle Öhringen** zu ihrem stimmungsvollen Abendkonzert ein. Bei diesem vielfältigen Programm ist auch in diesem Jahr die Dauerkarte ein Muss. Es gilt: Schnell sein lohnt sich! Die beliebtesten Öhrli-Bird-Dauerkarten gibt es ab dem 21.04. zum ermäßigten Preis. Alle Infos sowie das Programm können unter www.kultura-oehringen.de abgerufen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032, Fax: 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts:
Oberbürgermeister Thilo Michler,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.
Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils:
Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gemüsepuffer mit Joghurtsoße

Caroline Autenrieth brät würzige Gemüsepuffer, die mit einem Teig aus Kichererbsen- und Dinkelmehl sowie Gewürzen wie Currypulver, Kurkuma umhüllt werden. Dazu gibt es eine Joghurtsoße mit Kräutern.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 491, KJ: 2055, E: 16 g, F: 25 g, KH: 48 g

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für die Joghurtsoße:

- 1 Gurke, klein, z. B. Frühstücksgurke
- 4 Stiele Minze oder Kerbel
- 4 Stiele Koriander oder Petersilie
- 1 Biozitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale davon
- 250 g Joghurt, z. B. griechischer Joghurt
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Zucker

Für das Gemüse:

- 400 g Blumenkohl
- etwas Salz
- 3 Zwiebeln, rot
- 4 Karotten, mittelgroß

Für den Teig:

- 200 g Dinkelmehl
- 60 g Kichererbsenmehl

- etwas Backpulver
- 1 TL Kreuzkümmel
- 1 TL Koriandersamen
- 2 TL Kurkuma
- einige Chiliflocken, nach Belieben
- 2 TL Currypulver oder Garam Masala
- 100 g Joghurt, 3,5 % Fett
- 200 ml (Mineral-) Wasser, ca.
- etwas Salz

Außerdem:

- 200 ml Rapsöl zum Braten bzw. frittieren

Zubereitung

- Für die Joghurtsoße** Gurke abbrausen, trocknen, fein raspeln. (Gurkenraspel evtl. in ein Küchentuch geben und Flüssigkeit ausdrücken). Kräuter abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
- Gurkenraspel, Kräuter, Zitronensaft und -schale mit dem Joghurt mischen. Mit Salz, Pfeffer und etwas Zucker würzen.
- Für das Gemüse** Blumenkohl in sehr feine Röschen teilen und ca. 3-4 Minuten in Salzwasser blanchieren (alternativ, die Röschen fein schneiden oder hobeln, dann erübrigt sich das Blanchieren).
- Blumenkohl abgießen und mit eiskaltem Wasser abbrausen und abtropfen lassen.
- Zwiebeln abziehen und in feine Spalten schneiden. Karotten schälen, abbrausen und grob raspeln.
- Für den Teig** Dinkel- und Kichererbsenmehl mit Backpulver, Kreuzkümmel, Koriander, Kurkuma, Chiliflocken und Currypulver mischen. Joghurt, Wasser und etwas Salz nach und nach unterrühren, bis ein zähflüssiger Teig entsteht (bei Bedarf evtl. noch etwas Mehl bzw. Wasser zufügen, falls der Teig zu fest oder zu flüssig sein sollte).
- Das Gemüse mit dem Teig mischen und abschmecken.
- Öl in einer tiefen Pfanne erhitzen. Mit 2 Esslöffeln kleine Portionen abstecken. Die Gemüsepuffer darin von beiden Seiten ca. 2-3 Minuten goldbraun braten. Herausnehmen und auf Küchenpapier abtropfen lassen. Mit dem übrigen Teig genauso verfahren.
- Gemüsepuffer mit der Joghurtsoße anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SW



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

Entdecke NUSSBAUM

DEIN ORT DEIN LEBEN Deine Plattform



Alle wichtigen News und Veranstaltungshighlights direkt aus deinem Ort und den umliegenden Ortschaften. Von lokalen Ereignissen über Ausflugsziele bis hin zu Vereinsaktivitäten – auf NUSSBAUM findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten.



Jetzt kostenlos am
NUSSBAUM Gewinnspiel
teilnehmen



NUSSBAUM gibt es auch als App.





Jung, engagiert, vorbildlich

Der Nussbaum Jugend-Award ist mit 5.000 Euro dotiert

Parallel zum Nussbaum Award verleiht die Nussbaum Stiftung den Jugend-Award 2024. Er ist ebenfalls mit 5.000 Euro dotiert und hat damit den gleichen Stellenwert wie der Award für Vereine und gemeinnützige Organisationen.

Der Jugend-Award richtet sich an ehrenamtlich engagierte junge Menschen im Alter von 14 bis 24 Jahren in Baden-Württemberg. Er zeichnet eine Jugendgruppe aufgrund ihres Vorbildcharakters aus. Dabei spielt es keine Rolle, ob sich die Jugendlichen in Vereinen oder anderen Organisationen zusammengeschlossen haben oder ob sie als freie Gruppe auf eigene Initiative aktiv sind. Ausschlaggebend ist, dass die jungen Menschen ein solidarisches Miteinander pflegen, mit dem Ziel, eine lebenswerte Zukunft zu gestalten. Ihr Fokus sollte darauf gerichtet sein, mit ihrem Engagement zur Weiterentwicklung der Gesellschaft und deren Zusammenhalt beizutragen.

Der Jugend-Award wird erstmals auf dem Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt am 12.10.2024 in der Stuttgarter Liederhalle vergeben.

2x
5.000
Euro
Preisgeld

Wir freuen uns
auf eure Bewerbung bis
zum 15. Mai 2024 unter:

www.nussbaum-stiftung.de/award



Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.

Heimat
entdecken

URLAUB FÜR GENERATIONEN

Leistbarer Ferienhausurlaub mit Familie und Freunden

MY WAY OF HOLIDAY.

-10%

Code: Nussbaum



www.alps-resorts.com

Brigitte Nussbaum
Irrsinn und Co. KG
T: 0049 7033 526675



IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



WIR SIND IHRE EXPERTEN

- VERKAUF
- VERMIETUNG
- VERMITTLUNG

DS
Immobilien

DS IMMOBILIEN Dieter und Ursel Schmetzer GbR . Haagweg 35 . Öhringen
info@dsimmo.de . www.dsimmo.de Follow us on     **07941 92930**



Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!

Infos unter:
Tel. 0711 4005440


KÖNIGSKINDER
 IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung - Teil 1 -

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von ihrer Energiebilanz ab. Die **Energiebilanz** ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard, lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den **Wert Ihrer Immobilie**. Doch ob Sie Ihre Immobilie am Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht).
 – Fortsetzung folgt in KW 20 –



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem online und sichern sich **50 % Onlinerabatt**.

www.nussbaumkleinanzeigen.de



GENUSS

Fotos: Christoph Dörper/TMBW

BIERVIELFALT VON AMBER BIS ZWICKEL – BIER AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Am 23. April ist Tag des deutschen Bieres. An dem Tag wurde im Jahr 1516 mit dem Erlass der bayerischen Landesordnung, dem bayerischen Reinheitsgebot, der Grundstein gelegt für eine Geschichte, die bis heute einen Teil der (Brau-)Kultur ausmacht. Und da wir hier nach Bayern das Bundesland mit den meisten Brauereien sind, wird dieses Datum natürlich auch in Baden-Württemberg hochgehalten.

Hierzulande zelebriert man nicht nur den Gerstensaft, sondern ehrt auch die Handwerkskunst des Brauens, die im Süden tief verwurzelt ist, und blickt so zurück auf eine lange Tradition, die sogar historisch nachweisbar ist. In Geisingen an der Donau wurde bereits 766 die erste Bierurkunde der Welt ausgestellt. Mit der badischen Staatsbrauerei Rothaus unterhält das Land übrigens selbst als nur eines von zwei Bundesländern eine eigene Brauerei.

Wasser, Hopfen, Gerste

Doch wie gesagt: Alles begann in Bayern. Genauer: zu Ingolstadt. Dort setzten die bayerische Herzöge Ludwig X. und Wilhelm IV. auf dem Landstättetage anno 1516 eine wichtige Regelung durch: Beim Brauen von Bier sollten fortan nur noch natürliche Inhaltsstoffe erlaubt sein. Ziel war es, den teilweise chaotischen und riskanten Brauprozessen ein Ende zu setzen. Zu jener Zeit hatten die Brauer nämlich mit allerlei ausgefallenen Methoden experimentiert, um ihr Bier geschmacklich zu verändern oder länger haltbar zu machen. Sie fügten ihrem Gebräu unter anderem Kräuter, Ruß für die Herstellung von Dunkelbier, Kreidemehl zu, um saures Bier wieder trinkbar zu machen, und es gibt sogar Berichte über den

Einsatz von Stechapfel und Fliegenpilz.

Ab dem 23. April 1516 hieß es also zunächst in Bayern: Bier sollte fortan ausschließlich aus Wasser, Hopfen und Gerste gebraut werden. Hefe, damals zwar auf natürlichem Wege Teil des Brauprozesses, kam erst später in die Liste der zugelassenen Braustoffe dazu. Galt das Reinheitsgebot zunächst nur für das Herzogtum Bayern, wurde es nach und nach von weiteren Ländern übernommen und ist seit 1906 geltendes Recht in ganz Deutschland.

Also auch bei uns im Ländle. Mit einer Vielzahl an Brauereien, von historisch bis modern, bietet Baden-Württemberg vom klassischen Pils über traditionelle Klosterbieren bis hin zu ausgefallenen Craftbier-Kreationen eine Geschmacksvielfalt, die ihresgleichen sucht. Und der Tag des deutschen Bieres bietet Anlass für die Brauereien, diese zu zelebrieren. Ob auf Bierfesten oder bei speziellen Verkostungen – der Tag feiert das, was Baden-Württemberg in Sachen Bier so einzigartig macht.



Im Kesselhaus der Brauerei Rothaus.

Klöster als Wiege der Bierbraukunst

Seit dem frühen Mittelalter wurde vor allem in den Klöstern die Kunst des Bierbrauens entwickelt und gepflegt. Von A wie Alpirsbach bis Z wie Zwiefalten – hier hat sich bis heute die Braukunst am Ort gehalten.

In den letzten Jahren haben sich zu den traditionellen Biersorten auch viele neue, kreative Variationen gesellt. Mehr als 500 Jahre nach der Einführung des Reinheitsgebots erlebt die Braukunst im Süden eine Renaissance der Experimentierfreude. Sowohl in kleinen Mikrobrauereien als auch in etablierten Familienunternehmen wird die Bandbreite an Geschmack ausgelotet. Von Amber Ale bis hin zu Porter und Stout – die Braukünstler zeigen eindrucksvoll, wie aus hochwertigen Hopfen- und Malzsorten Aromenvielfalt entstehen kann. (jr)


lokalmatador

Biervielfalt von Amber bis Zwickel – wir stellen die sechs beliebtesten Biersorten im Ländle in der Übersicht vor. Unter diesem QR-Code oder hier:



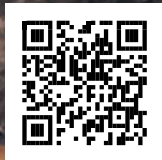
<https://lokalmatador.net/biersueden>

kauf  BW

Geschmack braucht **alkoholfrei** keinen Alkohol

Erstklassiger
Weingenuss mit
0,0 Prozent

Jetzt entdecken



zusätzlich 
10%
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

NEU
5% AfA


aureo



+++ SONDERAKTION +++ Kaufpreiszahlung erst mit Bezugfertigkeit

TAG DER OFFENEN TÜR!

Machen Sie sich jetzt einen Eindruck
vom aktuellen Bautenstand und
unserem detaillierten Projektmodell.

Wann? Montag, den 22.04.2024
zwischen 17.30 - 19.00 Uhr.

Wo? Info-Pavillon (Janusstraße)
Projektadresse Ströllerbachallee 46-60
74613 Öhringen.

Oder bestellen Sie jetzt
Ihr ausführliches
Exposé mit Preisliste!
Email: info@mygodel.de


Wohne deinen Traum



Kapitalanlage pur. **269.800,- €**
Moderne 2,5-Zimmer-Wohnung
mit Balkon. Perfekt zum Vermieten.

Zum Wohlfühlen! **399.500,- €**
Tolle 3,5-Zimmer-Wohnung mit
großartigem Raumempfinden.

Family: Hallo! **479.500,- €**
Traumhafte 4,5-Zi-Wohnung mit
großem Garten für die ganze Familie.

...und viele weitere Wohnungen

0711.577 666 18 www.mygodel.de

Foto: Wavebreakmedia Ltd/Wavebreak Media/Thinkstock



TIERE, NATUR & UMWELT

<https://lokalmatador.net/natur-umwelt/>

Foto: satori13/Getty Images/Stockphoto

Zukunftsweisend: Tag des Baumes am 25. April

Am 25. April 1952 pflanzte Bundespräsident Theodor Heuss im Bonner Hofgarten einen Ahornbaum. Er sollte damit eine der bundesweit erfolgreichsten Mitmach-Aktionen im Naturschutz begründen: den Tag des Baumes.

Die Idee zu dem Aktionstag entstand bereits 1872 im US-amerikanischen Bundesstaat Nebraska. Dort wurden auf Initiative des damaligen Landwirtschaftsministers Julius Sterling Morton innerhalb eines Tages mehr als eine Million Bäume gepflanzt. Morton sagte: „Andere Festtage dienen der Erinnerung, der Tag des Baumes weist in die Zukunft!“ In den darauffolgenden 20 Jahren nahmen alle Bundesstaaten der USA den sogenannten „Arbor Day“ an. Die Vereinten Nationen erklärten den Tag des Baumes schließlich 1951 zum internationalen Gedenktag.

Historisches

In Deutschland wurde die Aktion 1952 von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

(SDW) ins Leben gerufen. Aufgrund des zweiten Weltkrieges war der Waldbestand in Deutschland stark verringert worden. Durch den Reparationshieb der Alliierten wurde in den ersten Jahren nach dem Krieg neun bis 15 mal mehr Holz eingeschlagen als nachwachsen konnte – zehn Prozent der deutschen Wälder wurden so kahlgeschlagen. Die anhaltende Kohlekrise Anfang der 1950er-Jahre sorgte dafür, dass die Wälder weiterhin zur Brennholzgewinnung eingeschlagen wurden.

Bedeutung der Bäume

Die SDW formulierte am ersten Tag des Baumes ihr Ziel für die Zukunft: In jeder Gemeinde und Schule sollen der Bevölkerung und insbesondere der Jugend durch symbolische

Pflanzungen und Veranstaltungen die hohe Bedeutung des Baumes nähergebracht werden. In Baden-Württemberg pflanzte der damalige Stuttgarter Oberbürgermeister Arnulf Klett anlässlich der Aktion eine Linde. Inzwischen macht der Tag des Baumes seit über 70 Jahren bundesweit auf Baumarten aufmerksam, deren Bestand aktuell als besonders gefährdet gilt. Der Tag des Baumes ist eine der größten Mitmachaktionen im Baum- und Waldschutz.

Bäume sind wertvoll

Mit dem Tag des Baumes verfolgt die SDW das Ziel, Menschen aller Altersklassen darauf aufmerksam zu machen, wie wertvoll Bäume für Mensch und Umwelt sind. Der Aktionstag soll sie motivieren,

sich aktiv für den Wald einzusetzen und etwas für die Bäume zu tun. Millionen Bäume wurden schon gepflanzt.

Zeichen für die Zukunft

Der Tag des Baumes hat nichts von seiner Bedeutung eingebüßt. Heute geht es darum, dass unsere Bäume und Wälder unter den Auswirkungen des Klimawandels leiden. Gleichzeitig spielen sie aber eine entscheidende Rolle, ihn zu bekämpfen bzw. seine Auswirkungen abzumildern und unsere Welt lebenswert zu erhalten. Der Baum von heute wird der Klimaschützer von Morgen. Jährlich gibt es am 25. April bundesweit Baumpflanzungen und vielfältige Veranstaltungen rund um Bäume und Wälder. (jer/SDW/ao/red)



 lokalmatador



Hier erfahren Sie mehr über die fünf größten Waldgebiete in Baden-Württemberg und welche 10 Waldtypen es im Ländle gibt. Plus 12 Benimmregeln für Ihren nächsten Besuch im Wald:

<https://lokalmatador.net/wald-in-bw/>

VERANSTALTUNGEN

EHRENFELDS SPARGELFEST

Samstag 4. Mai 17-22 Uhr **Warm Up**

Spargelgerichte, Holzofen-Seelen, Wurst und Steak vom Grill, Live-Musik und leckere Cocktails von der RumerLE

Sonntag 5. Mai 11-19 Uhr **Familienfest**

Spargelgerichte, Holzofen-Seelen, Wurst und Steak vom Grill, Kinderprogramm, Kaffee und Kuchen vom Landfrauenverein Kochersteinsfeld, Brennereibesichtigung, Spirituosen, Eis, Spargelverkauf und viel viel gute Laune!

KOCHERSTEINSFELD FORSTSTRASSE 10 und MITTLERE GASSE 17

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

STELLEN

jobsuche**BW**

Für unser modernes Seniorenzentrum Kesseläcker in Öhringen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



- **Reinigungsmitarbeiter/in (m/w/d)**
- **Wäschereimitarbeiter/in (m/w/d)**

Sie bringen mit:

- Empathie und ein Lächeln, das Herzen erobert
- eigenständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung nach TV-ABW
- 29 Tage Urlaub pro Jahr,
- betriebliche Altersvorsorge
- Bike-Leasing
- Tiefgaragenstellplatz

Kontakt:

Laura Germann
In den Kesseläckern 16
74613 Öhringen
Telefon 07941 6066214
E-Mail: germann@awo-wuerttemberg.de

Elektroinstallateur (m/w/d)
(Elektroniker/in - Energie- und Gebäudetechnik)



Über uns:

Seit über 75 Jahren ist die familiär geführte Knapp Elektrotechnik GmbH im Weinsberger Tal und Heilbronner Umland für Zuverlässigkeit und qualitativ hochwertige Elektroinstallationen bekannt.

Ihre Aufgaben:

- Elektroinstallationen
- Kundendienst: Neuinstallation, Wartung, Reparatur und Instandhaltung

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker in einem Elektroberuf oder eine vergleichbare Qualifikation
- Deutsch in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B
- Technisches Verständnis & Organisation
- Eigeninitiative & Teamgeist
- Freundliches und gepflegtes Auftreten & Freude am Umgang mit Kunden

Das bieten wir:

- Eine freundliche Unternehmenskultur mit kurzen Entscheidungswegen
- Ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- Leistungsgerechte Vergütung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem zukunftssicheren Unternehmen
- Weihnachts- und Urlaubsgeld

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: Bewerbung@Knapp-Elektrotechnik.de



HOSTI

WIR SUCHEN DICH

Instandhalter / Betriebs-
schlosser (w/m/d)

Logistikmitarbeiter (w/m/d)

Jetzt
bewerben!

HOSTI GMBH | Emil-Stickel-Straße 6 | 74629 Pfedelbach | www.hosti.de



CNC-Dreher (m/w/d)

Wir suchen Verstärkung für
unser Team in der Produktion!
Sind Sie interessiert?



Mehr unter: microfilter.de/jobs

Toller Job in Aussicht!

Fachkraft (m/w/d)

Heilerziehungs- und Altenpflege / Ergotherapie

für den Förder- und Betreuungsbereich gesucht (5-Tagewoche o. Schichtdienst)

Interesse geweckt?
Anrufen oder gleich bewerben unter:
l.zadravec@krautheimer-werkstaetten.de
Herr Zadravec, Tel. 06294 4287-272

Krautheimer Werkstätten **WFBM**

Krautheimer Werkstätten für Menschen mit Behinderung gem. GmbH
In der Au 15, 74238 Krautheim
Infos und Stellenangebote:
www.krautheimer-werkstaetten.de



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

MITARBEITER PRODUKTMANAGEMENT / TECHNISCHE REDAKTION (m/w/d)

MITARBEITER OPERATIVER EINKAUF (m/w/d)

weitere Informationen unter
www.naev-leuchten.de




Ihr Heimatort

hier kennen Sie sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)

Ort: in Ihrer Heimatkommune
Wann: 1x wöchentlich, ca. 2 Stunden

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.



INTERESSE GEWECKT?
Bewerben Sie sich jetzt!

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH
wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de



Schwalbennest
Natur- und Erlebniskindergarten

Für unseren christlichen Natur- und Erlebniskindergarten in Kupferzell suchen wir eine

Leitung 80–90%

ausgebildete Fachkraft nach KiTaG §7, (2) 1–3, verg. n. TVöD

sowie

Erzieher/in, Naturerzieher/in Waldpädagoge/in, Förster/in

Minijob oder Teilzeit als Urlaubs- und Krankheitsvertretung

Code scannen und mehr erfahren:

Kontakt und Bewerbung

☎ +49 (0) 155 66403685 (Mo–Fr, 7:30 – 13:30)
✉ info@schwalbennest-kupferzell.de
🌐 www.schwalbennest-kupferzell.de



Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!





www.jobsuchebw.de

jobsuche **BW**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

-  Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis

Herr Seck  0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Kündigung - Mobbing - Abfindung

Fachanwalt für Arbeitsrecht

PETER KOBLENZ

Tel. 07940 987010 E-Mail: info@kanzlei-peter-koblenz.de

www.kanzlei-peter-koblenz.de

Schloßmühlgasse 11, 74653 Künzelsau
Schillerstr. 26, 74613 Öhringen (Nebenstelle)

***** bei Google und www.anwalt.de



LBS

Ihr Baufinanzierer!

stv. Gebietsdirektor Thomas Schröpfer

Tel. 07941 9226 - 11

thomas.schroepfer@lbs-sued.de

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West 

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de

Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Tag der Arbeit Terminänderungen



Öhringer Nachrichten

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ siehe Kalender artikelstar

Anzeigenschluss² Fr. 3. Mai 2024, 10:00 Uhr

Verteilung ab Sa. 4. Mai 2024

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de

6407

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.





HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: Ben-Schonewille/iStock/Getty Images Plus

Mit einem „grünen Zimmer“ den Wohnraum erweitern

Das ganze Jahr über im Grünen frühstücken, den Mittagsschlaf in einer Wohlfühloase verbringen oder am Abend das Gläschen Wein mit Blick auf die Natur genießen – all das kann mit einem Wintergarten Wirklichkeit werden.

Damit dieser Traum aber nicht wie eine Seifenblase zerplatzt, sollten beim Planen und Bauen des Wintergartens einige Regeln beachtet werden.

Genehmigung einholen

Jeder Wintergarten muss genehmigt werden, ansonsten handelt es sich um einen Schwarzbau – und der ist verboten. Grundsätzlich gilt: Der Bauantrag muss von einem zugelassenen Entwurfsverfasser eingereicht werden. Dazu zählen Architekten, Bauingenieure und Wintergartenbauer mit einer Planvorlageberechtigung. Näheres zu den vor Ort geltenden Bestimmungen erfährt man bei seiner Gemeinde- oder Stadtverwaltung. Laut Energieeinsparverordnung (EnEV) müssen außerdem Regeln zur Energiebilanz

im Wintergarten eingehalten werden. Die dazu nötigen Berechnungen für Wärmeschutz, Luftwechselrate, erforderliche Beschattungsmaßnahmen sowie Planung der Anschlussfugen etc. können nur vom Fachbetrieb erstellt werden. Liegt die Baugenehmigung vor, kann mit dem Bau begonnen werden.

Richtige Planung ist alles

Erst eine sorgfältige Vorbereitung garantiert, dass das „Projekt Wintergarten“ später auch den eigenen Wünschen entspricht. Zunächst sollte man sich über die Größe und den Standort des Wintergartens im Klaren sein. Die Grundfläche des Wintergartens sollte nicht kleiner als fünfzehn Quadratmeter sein, damit genug Platz für Sitzgelegenheiten,

Pflanzen und Durchgangswegen bleibt. Am besten überlegt man sich auch die Einrichtung im Voraus. Je nach dem, wie der Bauherr das Glashaus nutzen möchte, bietet sich ein bestimmter Standort besonders an. Gute Beratung ist ein Muss.

Materialauswahl

Hochwertiges Isolierglas, Stahl, Kunststoff, Aluminium oder Holz – welches Material eignet sich am besten? Wichtigstes Kriterium bei der Material-Auswahl ist je nach Ausrichtung des Wintergartens die optimale Wärmedämmung. Eine Holz-Aluminium-Konstruktion vereint alle Vorzüge auf sich. Dabei trägt das Holz die komplexe Glas-Konstruktion, nach außen ist es vollständig mit Aluminium verkleidet. Neben einer idea-

len Wärmedämmung ist Holz sehr tragfähig und einfach in der Verarbeitung.

Glas, Luft, Schatten

Laut Energieeinsparverordnung muss die Verglasung aus hoch wärmedämmendem Zweischeiben-Wärmeschutz-Isolierglas bestehen. Zusätzlich muss das Dach mit einem bruchsicheren Verbundglas gedeckt sein. Auf den Einsatz von Verglasungen mit sogenannter warmer Kante sollte großer Wert gelegt werden. Sowohl eine professionelle Lüftung als auch eine Beschattung des Wintergartens sind notwendig. Bei Pflanzen sollte darauf geachtet werden, dass die Blattoberfläche nicht durch zu große Hitze geschädigt wird. (Wintergarten Fachverband e.V. Rosenheim/red)



Foto: Nungning20/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador



Unter diesem QR-Code oder dem Link entdecken Sie, welche leckeren, exotischen Früchte sich für den Anbau im Wintergarten eignen:

<https://lokalmatador.net/wintergarten/>

HAUS & ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/haus-energie/>

SIE INTERESSIEREN SICH FÜR PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER?



Erfahren Sie bei unserem Beratungsabend von unseren Experten, wie Sie Eigenstrom produzieren und nutzen können.



E3
ENERGIE EFFIZIENZ EXPERTEN

Do: 18.04. und 25.04.
Hotel Gasthof Löwen
Stock 15
74535 Mainhardt
Beginn um 18 Uhr

Mo: 22.04.
E3 neuer Standort
Im Greut 2
74635 Kupferzell
Beginn um 18 Uhr

So: 28.4.24
Tag der offenen Tür
11-17 Uhr
E3 Kupferzell

Weitere Termine folgen

Begrenzte Teilnehmerzahl - Anmeldung erforderlich
 Sie erhalten einen Gutschein für ein Freigetränk nach Anmeldung.
 Zur Anmeldung senden Sie bitte eine Mail mit dem Stichwort "Infoveranstaltung", dem Datum und mit wie vielen Personen Sie teilnehmen.

Info@e3-experten.com
0791 94600 300
www.e3-experten.com

E3 Energie Effizienz Experten GmbH
Im Greut 2
74635 Kupferzell
EIN UNTERNEHMEN DER WÜRTH GROUP




**Photovoltaik-Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen**

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de





MEHR ZUM THEMA
HEIZUNG & ENERGIE?

www.lokalmatador.de/haus-energie



lokalmatador

Intelligente Thermostate

Der Einspareffekt durch intelligente Heizkörperthermostate ergibt sich dadurch, dass jeder Raum nur dann erwärmt wird, wenn man ihn nutzt. Durch umfassend konfigurierbare Zeitprofile oder eine Anwesenheitserkennung, die etwa mit Präsenzmeldern realisiert wird, lassen sich die Heizzyklen perfekt auf die individuellen Bedürfnisse der Nutzer einstellen. Die gewünschte Temperatur wird vom Thermostat automatisch angesteuert und exakt gehalten, damit keine unnötige Wärme bereitgestellt wird. Anpassungen können jederzeit und von überall per Smartphone-App vorgenommen werden. Bei Abwesenheit stellen die Thermostate zudem sicher, dass die Raumtemperatur nie unter ein voreingestelltes Minimum fällt. Intelligente Heizkörperthermostate erkennen sogar den Temperatursturz beim Öffnen eines Fensters und senken die Solltemperatur in der Folge selbstständig ab. Noch schneller und effektiver erfolgt die Erkennung in Verbindung mit Fensterkontakten, die ein Öffnen binnen Sekunden registrieren und melden. (djd/Homematic/red)

Informationen zu Thermostaten finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-579/

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 28. April, 11-17 Uhr

"Photovoltaik Live erleben"



Seien Sie gespannt auf ein buntes Programm und erfahren Sie mehr über das Thema Photovoltaik, Stromspeicher und E-Mobilität

- Vorträge: Thema Photovoltaik, Speicher und Ladeinfrastruktur
- Beratung durch unsere Experten
- Elektromobilität: E-LKW der Spedition Metzger
- PV erleben: Live-Aufbau einer PV-Anlage
- Kinderevent: Hüpfburg, Kinderschminken (bis 15 Uhr), Malecke
- Verlosung
- Für das leibliche Wohl sorgt der Foodtrailer der "BBQ Heroes"





Info@e3-experten.com
0791 94600 300
www.e3-experten.com

E3 Energie Effizienz Experten GmbH
Im Greut 2
74635 Kupferzell
EIN UNTERNEHMEN DER WÜRTH GROUP

Die Asiatische Hornisse ist zwar kleiner als ihre Europäischen Verwandte, aber dafür gefräßiger und zahlenmäßig überlegen.

NATUR

Foto: Alberto Novo/iStock/Getty Images Plus

NACHGEFRAGT: DIE ASIATISCHE HORNISSE – GEFAHR FÜR DIE HEIMISCHE INSEKTENWELT?

Die Asiatische Hornisse breitet sich rasant aus: Besonders bei uns im Süden fühlt sich die invasive Art heimisch; in Frankreich und Spanien gehören sie inzwischen zum Alltag. Hier in Baden-Württemberg wurde 2014 auch das erste Exemplar in Deutschland nachgewiesen. Seitdem nehmen die Sichtungen Jahr für Jahr zu.

Bianca Duventäster ist Imkerin mit und aus Leidenschaft. Im täglichen Leben bringt sie Kindern und Schulkindern, Erziehenden und Eltern die Welt der Honigbienen und deren Verwandtschaft näher. Seit 2016 ist sie als Wespen- und Hornissenfachberaterin tätig und leistet Aufklärung und Beratungsarbeit, wirbt bei ihren Imkerkolleginnen und -kollegen auch um Verständnis für den Schutz von Hornissen. In der Asiatischen Hornisse sieht aber auch die Fachfrau eine Bedrohung. Wir haben nachgefragt, warum. (jr)

nussbaum.de: Frau Duventäster, was macht die Asiatische Hornisse denn so gefährlich?

Bianca Duventäster: Die Asiatische Hornisse stellt durch ihre enorme Anpassungsfähigkeit eine Gefahr für unsere Artenvielfalt, den Obstbau, Land- und Forstwirtschaft, die Imkerei und die Bevölkerung dar. Die Nester können sehr groß werden und eine Kolonie vertilgt im Jahr ca. 11 kg Biomasse. Zudem gehen die Hor-

nissen an Obst und fressen dieses an, was zu Schadbildern bei der Ernte führt.

Die Nester befinden sich im Gebüsch, in Baumkronen, an Häusern – ein Landwirt, der einen Heckenrückschnitt macht, ist ebenso gefährdet wie der kommunale Mitarbeiter, der die Baumpflege im städtischen Bereich auf der Aufgabenliste erfüllen muss. Nester an Häusern sind ebenfalls keine Seltenheit, wenn man in die Nachbarländer schaut. Die Tiere sind als sogenannte „Freibrüter“, sehr sensibel und reagieren auf Erschütterung und Störung mit einem Abwehrverhalten, das mit vielen Stichen einhergehen kann.

nussbaum.de: Wie unterscheide ich als Laie die Asiatische Hornisse von den geschützten einheimischen Hornissenarten in Baden-Württemberg?

Duventäster: Die Asiatische Hornisse ist etwas kleiner als die Europäische Hornisse. Markant sind die gelben Füße und die ansonsten sehr dunkle Färbung. Die Europäische Hornisse hat einen helleren Hinterleib mit Punkten und eine auffällige rote Maske.

nussbaum.de: Wenn ich eine Asiatische Hornisse gefunden habe, was muss ich tun?

Duventäster: Nach der Sichtung einer Asiatischen Hornisse ist eine Meldung an

die Meldeplattform des Umweltministeriums erforderlich. Nach der Verifizierung werden dann weitere Schritte eingeleitet.

nussbaum.de: Und was kann ich tun, wenn ich ein ganzes Nest entdeckt habe?

Duventäster: Vorsicht und Eigenschutz beachten. Die Asiatische Hornisse ist sehr wehrhaft. Nester werden oft erst nach Sticheereignissen entdeckt, sie müssen unbedingt gemeldet werden, um eine fachmännische Beseitigung zu gewährleisten.


lokalmatador

Wie man die Asiatische von der Europäischen Hornisse unterscheiden kann, wie man einen Locktopf baut, warum Fallen unbedingt tabu sind und wo genau man einen Hornissen- oder Nestfund melden kann, lesen Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/hornisse>

20 Jahre Transfer Pratz

Transfer PRATZ

Kupferzell
www.Transfer-Pratz.de
07944 942484

... das Ende Ihrer Suche eines guten,
zuverlässigen Fahrdienstes!

Krankenfahrdienst
sitzend

- DIALYSE
- CHEMO
- REHA
- BESTRAHLUNG
- ARZTFAHRTEN



Endlich wieder da!

EHRENFELD

Hofladen | Café | Event

**Frischer Grünspargel
auch am Sonntag**

Folgt uns auf und @obsthof.ehrenfeld

Sommer - Öffnungszeiten:
Di-Fr 7:30 - 17:30 Uhr
Sa 7:30 - 17:00 Uhr
So 9:00 - 17:00 Uhr

Hofladen Ehrenfeld
Forststrasse 10
74239 Kochersteinsfeld

SAFE THE DATE:
4./5. Mai
Spargelfest

Roth
GEMÜSEBAU

Beet- & Balkonpflanzen Gemüsejungpflanzen

Große Auswahl an Beet-/Balkonpflanzen
Tomaten-, Gurken-, Gemüsejungpflanzen
Direkt vom Gärtner • Fachkundl. Beratung

Öffnungszeiten:
Im April Di, + Fr. 8.30-12.30 & 13.00-18.00 Uhr
von 01.05.-31.05
Mo, Mi, Do. 8.30 - 12.00 Uhr + 13.00-18.00 Uhr
Di, Fr. 8.00-12.30 + 13.00-18.00 Uhr
(zusätzlich fertiges Gemüse erhältlich)

Gemüsebau Roth GbR
Steffen Roth & Verena Wonne
Eichhof 1, 74632 Neuenstein
Tel: 07942/2284
www.gemuesebau-roth.de

Rehn & Sohn
Polstererei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstererhandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.

Netze BW

Einladung zur Podiumsdiskussion



Mit dem Projekt „Wasserstoff-Insel Öhringen“ wurden die Weichen für eine klimafreundliche Zukunft gestellt. Aber:

**Ist Wasserstoff als
Alternative zu Erdgas
zukunftsfähig?
Wie sehen das andere
Akteure der Wärmewende?**

Seien Sie per
Livestream
mit dabei!

Die Podiumsdiskussion am Dienstag,
23. April, ab 18.30 Uhr stellt unterschiedliche
Ansichten dar. Melden Sie sich dafür hier
online an: <https://netzebw-events.de/227>

